



Track-spezifische Module

Sofern nicht gesondert ausgewiesen, handelt es sich bei den Modulen um Wahlpflichtmodule.

Finance, Accounting, Controlling & Taxation (FACT)



Modulbezeichnung	Advanced Issues in IFRS Reporting
Modul-Nr./Code	6800
Inhalte des Moduls	The module will enhance students' theoretical knowledge of certain IFRS and will process this knowledge into the ability to analyze and resolve practical issues in accounting. The emphasis will be put on the application of IFRS in significant and sometimes unusual transactions that group accountants have to deal with in their day to day operations such as mergers & acquisitions as well as on current issues in IFRS accounting such as the new standard for revenue recognition (IFRS 15) or the new leasing standard (IFRS 16).
Lernergebnisse des Moduls	<p>Fachliche Kompetenzziele:</p> <p>After completing the module students are able to:</p> <ul style="list-style-type: none">- analyze more complex accounting issues and resolve these in accordance with IFRS,- understand the interaction between different IFRS,- apply IFRS rules and principles on complex real-life business transactions. <p><u>Überfachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- Individual working, learning and planning strategies- Reading and understanding scientific texts- Academic discourse and scientific discussion, applicability of scientific concepts to practice
Studiensemester (ggf. Trimester)	Ab 1. Semester
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	Jedes Wintersemester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6 ECTS
Gesamtworkload	Kontaktzeit (Vorlesung, Übung etc.) 45 Std.; Selbststudium: 135 Std.
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Das Nähere regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studiengangs.
Voraussetzungen für die Teilnahme	It is recommended that you have visited the course "IFRS Reporting and Capital Markets" or that you have a comparable wealth of knowledge with regard to IFRS accounting.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Sonja Wüstemann



Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Sonja Wüstemann
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Successful completion of the written exam (120 min.)
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Lecture, exercises, and case studies



Modulbezeichnung	Aktuelle Entwicklungen im internationalen Steuerrecht
Modul-Nr./Code	6651
Lehrsprache	Deutsch
Inhalte des Moduls	Anhand von Quellenstudien und Präsentationen werden die aktuellen Entwicklungen im Außensteuer-, Abkommens- und Europarecht diskutiert. Themenschwerpunkte sind gesetzliche Änderungen, wesentliche Urteile des BFH und des EUGH sowie neue Meinungsäußerungen der Finanzverwaltung.
Lernergebnisse des Moduls	<p>Fachliche und methodische Kompetenzen: Die Teilnehmer sollen Erkenntnisse über die aktuelle Entwicklungen des Außensteuer-, des Abkommens- und Europarechts erhalten. Sie sollen einen vertieften Einblick in die Entwicklung und Analyse von Rechtsnormen sowie finanzgerichtliche, verfassungs- und europarechtlich Rechtsprechung erhalten und in der Lage sein, ihre fachliche und methodische Kompetenz im wissenschaftlichen Diskurs nachzuweisen.</p> <p>Außerfachliche und überfachliche Kompetenzen: Die Teilnehmer sollen die Unterscheide und Zusammenhänge zwischen rechtlicher und ökonomischer Analyse des internationalen Steuerrechts verinnerlichen und in die Lage versetzt werden, rechtliche Änderungen zu erfassen, hinsichtlich ihrer wissenschaftlichen und praktischen Bedeutung einzuordnen, diese Erkenntnisse zu präsentieren und im wissenschaftlichen Diskurs zu hinterfragen.</p>
Studiensemester	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Sommer Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studiengangs.
Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>Grundkenntnisse über das internationale Steuerrecht werden vorausgesetzt. Die Masterstudierenden müssen sich daher vor der Veranstaltung den Stoff aus „Kudert, Internationales Steuerrecht leicht gemacht“ im Eigenstudium erarbeiten. Eine verbindliche Anmeldung ist zwingend erforderlich. In einer Zugangsklausur (30 Minuten) werden (leicht modifizierte) Fälle aus dem Buch abgeprüft! Die Zugangsklausur findet im ersten Block statt. Nach Bestehen der Zugangsklausur wird den Studierenden das Thema sowie das Betreuersteam mitgeteilt.</p> <p>Das T-Modul International Business Taxation wird durch zwei alternative R-Module ergänzt: dieses deutschsprachige R-Modul sowie das englischsprachige R-Modul International Business Taxation (Prüf.-Nr. 6717). Beide Module schließen sich gegenseitig aus. Ist ein Modul bereits bestanden, kann das andere innerhalb des BA-Masterstudiums nicht mehr belegt werden. Auch können beide - Module nicht gleichzeitig belegt werden.</p>



Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Stephan Kudert
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Stephan Kudert
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Erfolgreiche Teilnahme an der Eingangsklausur (30 Minuten), Präsentation und Abschlussklausur (60 Minuten). Die drei Teilleistungen werden bei der Endnote 20:40:40 gewichtet.
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Seminaristischer Unterricht, Teamarbeit, Präsentationen, Diskussionen und Lesezirkel
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120



Modulbezeichnung	Asset Pricing
Modul-Nr./Code	6593
Lehrsprache	Englisch
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none">– Different views of asset pricing– Saving and consumption decisions and asset pricing– Stochastic discount factor - Prices of gross returns and excess returns– Classic issues in Finance– Mean-variance frontier and the stochastic discount factor– Equity premium puzzle– Predictability of asset prices or asset returns– Multiperiod valuation– Stochastic discount factor in continuous time– Projections– Intertemporal CAPM– Consumption CAPM
Lernergebnisse des Moduls	<p>Fachliche Kompetenzziele</p> <p>The goal of the course is to relate the most important paradigms of finance as regards asset pricing to each other. This is done by deriving the so-called Euler equation as guiding principle of asset pricing.</p> <p>Extra- and interdisciplinary competences:</p> <ul style="list-style-type: none">- Transfer of acquired competences to new tasks- Establishing reciprocal links between theory and practice- Putting theoretical knowledge into practice- Identifying and closing own knowledge gaps- Exchange of information, ideas, problems and solutions with subject representatives- Economic thinking and acting
Studiensemester	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes dritte Semester (Wintersemester)
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (33,75 Stunden Kontaktzeit, 146,25 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studiengangs.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse in Mikroökonomie, Statistik, Dynamic Optimization, Mathematik und Kapitalmarkttheorie
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Karl-Ludwig Keiber
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Karl-Ludwig Keiber
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Erfolgreiche Teilnahme an der Abschlussklausur (120 Minuten)
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Lecture with tutorials, self-studies



Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
--	-------



Modulbezeichnung	Asset Pricing Seminar
Modul-Nr./Code	6672
Lehrsprache	Englisch
Inhalte des Moduls	vertiefte Auseinandersetzung mit ausgewählten Forschungsproblemen des Bereiches
Lernergebnisse des Moduls	<ol style="list-style-type: none">1. Field competencies: Participants get to know and understand recent research papers, research approaches, and research methods in the field. They are able to apply recent research approaches and research methods themselves.2. General competencies:<ul style="list-style-type: none">– self-organization in groups and development of the ability to work in teams– time management before and during presentations– preparation of written academic pieces– preparation of reports and speeches– application of selected techniques for presentation– academic discourse and scientific discussion
Studiensemester	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes dritte Semester (Wintersemester)
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (15 Stunden Kontaktzeit, 165 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studiengangs.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Teilnahme am Modul „Asset Pricing“
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Karl-Ludwig Keiber
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Karl-Ludwig Keiber
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Einreichen einer Seminararbeit oder eines Foliensets mit der Präsentation der Hauptergebnisse
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Teamarbeit, Präsentation, Diskussion
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120



Modulbezeichnung	Ausgewählte Themen in Finance, Accounting Controlling& Taxation
Modul-Nr./Code	
Ggfs. Lehrveranstaltungen des Moduls	<p>Für dieses Modul werden unregelmäßig verschiedene Veranstaltungen angeboten. Bitte beachten Sie, dass Sie im Rahmen dieses Moduls nur eine Veranstaltung mit sechs ECTS-Credits einbringen können. Belegen Sie mehr als eine Veranstaltung im Rahmen dieses Moduls, müssen Sie festlegen, welche Veranstaltung für das Modul im Rahmen Ihres Masterstudiengangs eingebracht werden soll.</p> <p>Die im Modul zusätzlich abgelegte Veranstaltungen können mit der erreichten Note zusätzlich im Zeugnis ausgewiesen werden. Bei der Ermittlung der Gesamtnote Ihres Masters finden diese Noten aber keine Berücksichtigung.</p>
Inhalte des Moduls	Veranstaltungsabhängig
Lernergebnisse des Moduls	<ul style="list-style-type: none">- Fachliche Kompetenzen: Die Studierenden erlernen relevante Konzepte und Theorien aus einem Teilbereich von Finance & International Economics. Sie lernen und verstehen die Anwendung der vermittelten Konzepte auf praktische Fragestellungen.- Außerfachliche und überfachliche Kompetenzen:<ul style="list-style-type: none">- Individuelle Arbeits-, Lern- und Planungsstrategien- Lesen und Verstehen wissenschaftlicher Texte- Akademischer Diskurs und wissenschaftliche Diskussion, Anwendbarkeit wissenschaftlicher Konzepte auf die Praxis
Studiensemester (ggf. Trimester)	Ab 1. Semester
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	unregelmässig
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (33,75 Stunden Kontaktzeit, 146,25 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studiengangs.
Voraussetzungen für die Teilnahme	



Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Studiendekan/in; Fragen zu den aktuell angebotenen Veranstaltungen für dieses Modul richten Sie bitte ausschließlich an die/den jeweilige/n Lehrende/n.
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Veranstaltungsabhängig
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Veranstaltungsabhängig. Entweder erfolgreiche Teilnahme an der Klausur (120 min) oder erfolgreiche Teilnahme an der mündlichen Prüfung (ca. 25 min) oder erfolgreiche Anfertigung einer Seminar-/Hausarbeit sowie ggf. Präsentation der Ergebnisse der Arbeit oder erfolgreiche Teilnahme an der Klausur im Umfang von 90 Minuten und erfolgreiche Anfertigung einer Seminar-/Hausarbeit sowie ggf. Präsentation der Ergebnisse der Arbeit oder erfolgreiche Teilnahme an der mündlichen Prüfung im Umfang von ca. 15 Minuten und erfolgreiche Anfertigung einer Seminar-/Hausarbeit sowie ggf. Präsentation der Ergebnisse der Arbeit.
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Veranstaltungsabhängig



Modulbezeichnung	Banking
Modul-Nr./Code	6600
Lehrsprache	Deutsch
Inhalte des Moduls	<ol style="list-style-type: none">1. Überblick:<ul style="list-style-type: none">– Leistungen und Geschäfte der Kreditinstitute– Bankenaufsicht und Basel III– Bankbilanz2. Jahresabschluss, Businessplan und Rating3. Kreditgeschäft:<ul style="list-style-type: none">– Term Loans, RCFs und Kreditvertragsgestaltung– Kreditsonderformen wie bspw. Außenhandelsfinanzierung, Asset-Backed-Securities, Leasing, Projektfinanzierung und Immobilienfinanzierung4. Corporate-Finance:<ul style="list-style-type: none">– Unternehmensbewertung– Private Equity und LBO5. Kapitalmarktgeschäft:<ul style="list-style-type: none">– Devisen und Derivate– Schuldscheindarlehen und Anleihen– Aktien
Lernergebnisse des Moduls	<p>Die Vorlesung gibt einen umfassenden und aktuellen Überblick über die grundlegenden Rahmenbedingungen, Finanzmarktentwicklungen und Instrumente von Banken. Zahlreiche Beispiele und Rechenaufgaben veranschaulichen die Inhalte. Anhand von Fällen und eigenen Projektarbeiten bereiten Sie sich praxisorientiert auf eine spätere Tätigkeit in einer Bank oder der Finanzabteilung eines Unternehmens vor.</p> <p>Außerfachliche und überfachliche Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none">- Individuelle Arbeits-, Lern- und Planungsstrategien- Lesen und Verstehen wissenschaftlicher Texte- Akademischer Diskurs und wissenschaftliche Diskussion, Anwendbarkeit wissenschaftlicher Konzepte auf die Praxis
Studiensemester	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Sommersemester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (33,75 Stunden Kontaktzeit, 146,25 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studiengangs.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Kenntnisse in Finanzierungs- und Investitionsrechnung, Corporate Finance, Gesellschaftsrecht sowie Unternehmensbewertung (DCF, CAPM, ...)
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Karl-Ludwig Keiber
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Michael Lamla



Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	50% Klausur (bei begrenzter Gruppengröße ersatzweise mündl. Prüfung). 50% Projekt-/Gruppenarbeiten
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Vorlesung, Übungen und Rechenaufgaben, Seminar, Projektarbeit
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120



Modulbezeichnung	BEPS Seminar
Modul-Nr./Code	6727
Inhalte des Moduls	The aim of the course is to give students an overview of the position of tax law in the legal system of the Federal Republic of Germany. Based on this, the legislative goals of tax law norms will be pursued, with special consideration of a well-founded methodology (interpretation), in order to identify unacceptable claims of tax law on this basis.
Lernergebnisse des Moduls	Professional competences: The students know and understand the essence and meaning of tax avoidance and prevention methods in international tax law as well as the corresponding legal bases. Interdisciplinary competences: - Development of scientific questions - Reading and understanding scientific texts - Preparation of presentations - Application of special presentation techniques - Academic discourse and scientific discussion oral/written
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Sommersemester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (33,75 Stunden Kontaktzeit, 146,25 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studiengangs.
Voraussetzungen für die Teilnahme	For the participation in the course solid knowledge of the international tax law is required, which in the best case was successfully gained by attending the course "international tax law with the emphasis on double taxation agreements" or otherwise with the book of Kudert "Internationales Steuerrecht - leicht gemacht".
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Adrian Cloer



Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Adrian Cloer
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Credit points are achieved by preparing a presentation on the one hand, which is to be held and discussed during the block seminar, and on the other hand by successfully passing a final oral exam.
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	<i>6/120</i>
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Lectures, group work, presentations, discussions



Modulbezeichnung	Besteuerung der Unternehmen
Modul-Nr./Code	3119
Lehrsprache	Deutsch
Inhalte des Moduls	Das Modul befasst sich mit den Methoden der praktisch normativen Steuerlehre und deren Anwendung bei der der steuerlichen Rechtsformwahl und dem Gesellschafterwechsel sowie der steuerlich optimalen Finanz- und Ergebnisausweispolitik mittelständischer Unternehmen.
Lernergebnisse des Moduls	<ol style="list-style-type: none">1. Fachliche Kompetenzen: Die Studierenden kennen und verstehen die methodischen Grundlagen der praktisch normativen Steuerlehre und wenden diese auf verschiedene Planungsbereiche an. Dabei erwerben sie die Fähigkeiten, in der Literatur dargestellte Modelle kritisch zu hinterfragen und die methodischen Kenntnisse auf neue Fragestellungen anzuwenden.2. Außerfachliche und überfachliche Kompetenzen:<ul style="list-style-type: none">– Beschaffung von Informationen und Literatur– Lesen und Verstehen wissenschaftlicher Texte– Akademischer Diskurs und wissenschaftliche Diskussion
Studiensemester	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes dritte Semester (Winter Semester)
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studiengangs.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Für die Veranstaltung werden Grundkenntnisse über das deutsche Steuerrecht vorausgesetzt, die in einer Eingangsklausur abgeprüft werden. Die Studierenden müssen sich vor der Vorlesung den Stoff aus Kudert, Steuerrecht leicht gemacht, im Eigenstudium erarbeiten. In der ersten Vorlesung wird die Eingangsklausur geschrieben (30 Minuten)! Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Stephan Kudert
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Stephan Kudert
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Erfolgreiche Teilnahme an der Eingangs- (30 Minuten) und Abschlussklausur (90 Min.) Wer die Zugangs- oder Abschlussklausur nicht besteht, kann eine Wiederholungsklausur im Umfang von 120 Minuten schreiben.
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Vorlesung, Übung, (Klein-)Gruppenarbeit, Einsatz von Beispielen aus der Praxis, Diskussionen
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120



Modulbezeichnung	Besteuerung von Mergers & Acquisitions
Modul-Nr./Code	6668
Lehrsprache	Deutsch
Inhalte des Moduls	<p>Die Vorlesung beleuchtet ausführlich die steuerlichen Folgen von aperiodischen Geschäftsvorgängen in Unternehmen: Gründung, Beendigung in Form von Geschäftsaufgabe oder Verkauf sowie Umwandlungen in Form von Verschmelzungen, Spaltung und Einbringung. Die berücksichtigten Unternehmensformen sind Einzelunternehmen, Kapitalgesellschaften und Personengesellschaften. In den Übungen werden Fallbeispiele des Unternehmensverkaufs und von Umwandlungen behandelt.</p> <p>Aufbau der Vorlesung:</p> <ol style="list-style-type: none">1. Bedeutung aperiodischer Geschäftsvorgänge für die Steuerbelastung von Unternehmen2. Einzelunternehmen<ol style="list-style-type: none">a. Gründungb. Beendigung durch Betriebsaufgabe oder -veräußerungc. Einbringung Einzelunternehmen in Personen- und Kapitalgesellschaften3. Kapitalgesellschaften<ol style="list-style-type: none">a. Gründungb. Liquidation und Veräußerungc. Übertragung auf Einzelunternehmen, Personen- und Kapitalgesellschaften, Spaltung4. Personengesellschaften<ol style="list-style-type: none">a. Gründungb. Auflösung und Veränderung des Gesellschafterkreisesc. Übertragung auf Personen- und Kapitalgesellschaften
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzen:</u></p> <ul style="list-style-type: none">• Die Studierenden kennen die steuerlichen Folgen aperiodischer Geschäftsvorgänge.• Sie wenden das theoretische Wissen auf komplexe Fallstrukturen an.• Sie analysieren die Wirkung der Besteuerung auf unternehmerisches Verhalten.• Sie erkennen und bewerten Gestaltungspotenziale und steuerliche Hürden bei Gründung, Umwandlung, Verkauf und Liquidation von Unternehmen. <p><u>Außerfachliche und überfachliche Kompetenzen:</u></p> <ul style="list-style-type: none">• Übertragung erworbener Kompetenzen auf neue Aufgabenstellungen• Herstellung wechselseitiger Bezüge zwischen Theorie und Praxis• Umsetzung theoretischen Wissens in die Praxis• Erkennen und Schließen eigener Wissenslücken



	<ul style="list-style-type: none">• Austausch über Informationen, Ideen, Probleme und Lösungen mit Fachvertreter/inne/n• wirtschaftliches Denken und Handeln
Studiensemester	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Wintersemester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (60 Stunden Kontaktzeit, 120 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studiengangs.
Voraussetzungen für die Teilnahme	gute Kenntnisse laufender Unternehmensbesteuerung
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Christina Elschner
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Christina Elschner
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	erfolgreiche Teilnahme an der Klausur (120 Min.)
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Vorlesung, Übung, (Klein-)Gruppenarbeit
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120



Modulbezeichnung	Bilanzrechtsprechung
Modul-Nr./Code	6625
Lehrsprache	Deutsch
Inhalte des Moduls	Nach einem Überblick über Begriff und System der Grundsätze ordnungsmäßiger Bilanzierung (GoB) werden in der Vorlesung die Aktivierungs-, Passivierungs- und Bewertungsnormen systematisch und beispielhaft anhand der vom Bundesfinanzhof in ständiger Rechtsprechung entwickelten Kriterien beschrieben. Die vorgestellten Prinzipien werden in der Übung anhand von Fallstudien diskutiert und gewürdigt.
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzen:</u></p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, Aktivierungs-, Passivierungs- und Bewertungsnormen nach HGB darzustellen, zu würdigen und auf konkrete Bilanzierungsfälle anzuwenden.</p> <p><u>Außerfachliche und überfachliche Kompetenzen:</u></p> <ul style="list-style-type: none">• Übertragung erworbener Kompetenzen auf neue Aufgabenstellungen• Herstellung wechselseitiger Bezüge zwischen Theorie und Praxis• Umsetzung theoretischen Wissens in die Praxis• Erkennen und Schließen eigener Wissenslücken• Austausch über Informationen, Ideen, Probleme und Lösungen mit Fachvertreter/inne/n• wirtschaftliches Denken und Handeln
Studiensemester	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Wintersemester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studiengangs.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse der Rechnungslegung nach HGB werden vorausgesetzt.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Sonja Wüstemann
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Sonja Wüstemann
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	– Erfolgreiche Teilnahme an der Klausur (120 Min.)
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Vorlesung, Übung, Gruppenarbeit
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120



Modulbezeichnung	Computational Optimization in Finance
Modul-Nr./Code	6769
Ggfs. Lehrveranstaltungen des Moduls	
Inhalte des Moduls	Please refer to the Moodle course for details.
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- Students enrolled in this course will gain in-depth knowledge of various classification models and their application to real-world data to predict credit defaults. At the beginning of the seminar, all students receive an introduction to the general research topic. Afterwards, seminar participants work individually or in groups of two over several weeks independently on an empirical research project. At the end of the seminar, the results must be summarized in a scientific paper. <p>-</p> <p><u>Überfachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- Overall, in this seminar, students acquire competencies in literature and data research, improve their R programming skills, and are especially enabled to conduct in-depth empirical research
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 2. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Wintersemester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studiengangs.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Students must have taken at least one course that introduced data analysis, statistical analysis, and/or machine learning, such as "Introduction to Portfolio Management with R" or "Data Analysis and Visualization with R". In particular, this means that students should have a good knowledge of the R programming language and a strong interest in quantitative methods and classification models.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Sven Husmann



Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Sven Husmann, Prof. Dr. Achim Koberstein
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Successful completion of an approx. 10-page seminar paper and implementation of a programming project in the R language as well as presentation at the end of the 2nd block (30 minutes).
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	In the first two weeks, compulsory lectures introduce the general topic. After that, project work is carried out in small groups.



Modulbezeichnung	Current Topics in management control research and practise
Modul-Nr./Code	6832
Inhalte des Moduls	This seminar deals with management control systems from an accounting perspective. It provides a broad perspective on control systems, with a focus on issues such as planning and budgeting systems, performance evaluation practices, corporate culture, management compensation schemes, and corporate governance.
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- Students are expected to work both with theory and business cases and are expected to present and discuss their thoughts and opinions about current topics in management control. This will enable students to translate complex theoretical input to practical behavior in business. Students will learn about different concepts and theories in management control systems research and how they translate into practice. This seminar will offer students insight into important topics related to managing (large) businesses as well as not-for-profit organizations. It provides a thorough overview of instruments and techniques used to control employee behavior to reach various corporate goals. <p><u>Überfachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- self-organization in groups and development of the ability to work in teams- time management before and during presentations- preparation of written academic pieces- preparation of reports and speeches- application of selected techniques for presentation <p>- academic discourse and scientific discussion</p>
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Sommersemester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studiengangs.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Students should have successfully completed a management accounting course. Some basic knowledge in financial accounting would be a plus. Students must enroll on moodle and must



	participate in the first session to participate in the seminar. The seminar is open for a maximum of 20 students.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Matthias Sohn
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Matthias Sohn
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Students will need to present either a business case or a research paper during the seminar, which will make up 25% of the final mark. A written essay on the topic presented will make up the remaining 75%.
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Lectures, presentations, business cases, research papers



Modulbezeichnung	Data Analysis and Visualization with R
Modul-Nr./Code	6853
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none">• R programming• Bootstrapping and simulation• Heuristics and linear models• Constrained and unconstrained optimization• Logistic Regression, linear discriminant analysis• Decision trees• Bagging, random forests, boosting
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzziele:</u></p> <p>- In an increasingly digitized world, incredible amounts of data are continuously being produced, for example, in 2020, every minute 147000 messages were shared on Facebook, 500 hours of videos were uploaded to YouTube, and more than 41 billion messages were exchanged on WhatsApp (www.domo.com/learn/data-never-sleeps-8). It is obvious that there is a great interest in systematically collecting and analyzing these huge amounts of data and using them for future decision-making. In this course, we shed light on the topic of data analysis from a practitioner's perspective. Since large and complex data can only be properly handled with professional data analysis software, we will leave the convenience of simple data spreadsheet calculation applications like MS Excel and turn to the R programming language. We will start with the basics in R, i.e. installing the IDE RStudio, and work our way up by providing the answers to important questions, such as how to efficiently access data and use basic programming features, for example functions and loops, and finally, how to implement various modeling strategies. Since this is an applied course, we will always focus on the applications of the data analysis process and thus, visualize the corresponding results in an understandable way.</p> <p><u>Überfachliche Kompetenzziele:</u></p> <p>- The participants of this course will learn how to competently apply and critically analyze various standard techniques of data analysis and visualization. In detail, the students will gain insight on the whole process of data analysis: from the first screening of the data to the final model decision. Basic methods using brute force search as well as established and powerful models from various research areas will be implemented.</p>
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Sommersemester



Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Obligatory for DSDS, otherwise elective
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studiengangs.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Students should bring strong interest in the R programming language and good knowledge of statistics on a Bachelor level. Moreover, students are strongly advised to attend an accompanying statistics course on the Master level to gain further insights in the theoretical foundations of the models applied in this course.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Sven Husmann
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Sven Husmann
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	A written home assignment (approx. 3 hours) and an oral exam (approx. 20 minutes), both on the same day.
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Online lectures and exercises, case studies, consultations, self-study. A computer with a webcam and a microphone is required to participate in this course.



Modulbezeichnung	Data Storytelling in Finance
Modul-Nr./Code	Neu zu vergeben
Inhalte des Moduls	Students may choose from a variety of topics for their research project. The seminar's general topics may change each semester. Examples of general topics include factor investing, portfolio management, business valuation, risk management, or electricity pricing. Please check the Moodle pages for the most current topics.
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- While many courses on data analytics teach how and when to apply different types of models, it is often neglected that in practice it is the data itself that needs to be examined, cleaned, visualized and explained. Because some people see only a large set of inscrutable numbers when confronted with Big Data analysis, data analysts must also be able to tell the story about the meaning and implications of the data being analyzed. Models are becoming increasingly complex and remain a black box for many decision makers and sometimes even for the modelers. It is therefore of utmost importance in practice to be able to communicate approaches and model implications in an understandable way to people with different backgrounds. In this course, students will learn how to use RShiny to program an interactive website that can be accessed from anywhere in the world without restrictive software requirements. <p><u>Überfachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- To strengthen their oral communication skills, students will be required to conduct an empirical study using state-of-the-art models from the current finance literature and present their findings both using RShiny and in an oral presentation. The selection from various topics of current literature allows participants to become experts in a particular field. The mandatory participation in the oral presentations of fellow students aims to broaden the range of knowledge in the field of finance.
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Sommersemester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (Contact time: 34 h, self-study: 146 h)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studiengangs.



Voraussetzungen für die Teilnahme	Students must have taken at least one course that introduced data analysis and must have the ability to write code in the R programming language. Some topics may require specialized knowledge in statistics, machine learning, or portfolio management. Registration for this course according to the deadline specified in Moodle is required.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Sven Husmann
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Sven Husmann
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Participants are required to submit a website with the results of the research project they have chosen with RShiny and present their work in an oral presentation.
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	In the first two weeks compulsory online lectures to introduce the general topic. Afterwards project work in small groups.



Modulbezeichnung	Deutsche Abkommenspolitik
Modul-Nr./Code	6822
Inhalte des Moduls	<p>Die Veranstaltung führt die Studierenden im Rahmen einer Vorlesung in das Recht der Doppelbesteuerungsabkommen ein. Hierbei werden grundlegende Kenntnisse bezüglich der Anwendbarkeit von Doppelbesteuerungsabkommen, der Verteilung von Besteuerungsrechten sowie der Vermeidung der Doppelbesteuerung besprochen. Im Rahmen integrierter Übungen werden anhand von Fallbeispielen diese Kenntnisse gefestigt und der Umgang mit Doppelbesteuerungsabkommen in der praktischen Arbeit verdeutlicht. Hierbei werden auch zahlreiche Sonderregelungen besprochen, um den Studierenden für praktische Herausforderungen zu sensibilisieren. Die Veranstaltung zielt neben dem Erwerb vertiefter Kenntnisse des Abkommensrechts auch darauf ab, dass die Studierende komplexe und unbekannte Sachverhalte eigenständig einordnen und lösen können.</p>
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- Fachliche Kompetenzen: Die Studierenden erlernen den praktischen Umgang mit den Bestimmungen von Doppelbesteuerungsabkommen auf Grundlage des OECD-Musterabkommens sowie ausgewählter Sonderregelungen in den deutschen Abkommenspraxis (einschließlich der deutschen Verhandlungsgrundlage sowie des Multilateralen Instruments). <p><u>Überfachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- Erarbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen- Beschaffung von Informationen und Literatur- Lesen und Verstehen wissenschaftlicher Texte- Verfassen wissenschaftlicher Texte- Erstellung schriftlicher Arbeiten- Erstellung von Referaten und Vorträgen- Anwendung spezieller Präsentationstechniken- Akademischer Diskurs und wissenschaftliche Diskussion mündlich/schriftlich
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Sommersemester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (Contact time: 34 h, self-study: 146 h)



Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studiengangs.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Für die Teilnahme sind Grundkenntnisse des internationalen Steuerrechts erforderlich. Als Zugangsvoraussetzung werden daher die Inhalte aus Kudert "Internationales Steuerrecht – leicht gemacht", aktuelle Auflage vorausgesetzt. Die Anmeldemodalitäten zur Veranstaltung entnehmen Sie bitte unserer Lehrstuhlhomepage Lehrstuhlhomepage und Moodle. Eine vorherige Anmeldung sowie eine erfolgreiche Teilnahme an der Eingangsklausur sind erforderlich.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Stephan Kudert
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Stephan Kudert
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Erfolgreiche Teilnahme an der mündlichen Prüfung.
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Vorlesung, Diskussionen, Fallstudien



Modulbezeichnung	Econometrics of Financial Markets
Modul-Nr./Code	6594
Lehrsprache	Englisch
Inhalte des Moduls	<ol style="list-style-type: none">1. Random walk model and efficient market hypothesis2. Univariate time series models (ARMA, GARCH)3. Multivariate time series models and its applications4. Multivariate volatility models5. Cointegration
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzziele:</u></p> <p>The subject of financial econometrics has attracted substantial attention in recent years, especially with the 2003 Nobel Prize awards to Robert Engle and Clive Granger. The objective of the lecture is to provide some knowledge of financial time series analysis, introduce some statistical tools useful for analyzing these series, and gain experience in financial applications of various econometric methods.</p> <p>Interdisciplinary competence goals:</p> <ul style="list-style-type: none">- Development of scientific questions- Acquisition of information and literature- Reading and understanding scientific texts- Composing scientific texts- Preparation of written work- Preparing papers and lectures- Application of special presentation techniques- Academic discourse and scientific discussion orally/written
Studiensemester	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes dritte Semester (Wintersemester)
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studiengangs.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Knowledge in mathematics and statistics
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Wolfgang Schmid
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Wolfgang Schmid
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Written exam (120 min)
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Lecture and tutorials
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120



Modulbezeichnung	Einführung in das deutsche Außensteuergesetz
Modul-Nr./Code	6652
Lehrsprache	Deutsch
Inhalte des Moduls	Die Veranstaltung gibt den Studierenden zunächst einen Einblick in die Materie des AStG. Im Rahmen einer Einführungsvorlesung werden den Studierenden die Grundzüge des AStG und dessen Regelungssystematik dargelegt. Anschließend bearbeiten die Studierenden ausgewählte Fragestellungen des AStG in Kleingruppen und entwickeln unter Verarbeitung der einschlägigen Literatur Lösungsvorschläge. Neben der Darstellung ausgewählter Anwendungsprobleme sollen auch Gestaltungsansätze entwickelt und adressiert werden. Die Ergebnisse werden zum Ende des Kurses den anderen Studierenden präsentiert und diskutiert. Ebenfalls werden die Präsentationen durch Co-Referate anderer Gruppen begleitet.
Lernergebnisse des Moduls	<ol style="list-style-type: none">1. Fachliche Kompetenzen: Die Studierenden kennen und verstehen die Grundlagen des deutschen Außensteuergesetzes, und dessen Bedeutung im internationalen Steuerrecht, die Zielsetzung des AStG im Bereich des internationalen Steuerrechts und der internationalen Steuerplanung, ausgewählte Praxisprobleme mit dem Versuch, diese einer Lösung zuzuführen.2. Außerfachliche und überfachliche Kompetenzen:<ul style="list-style-type: none">– Erarbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen– Beschaffung von Informationen und Literatur– Lesen und Verstehen wissenschaftlicher Texte– Verfassen wissenschaftlicher Texte– Erstellung schriftlicher Arbeiten– Erstellung von Referaten und Vorträgen– Anwendung spezieller Präsentationstechniken– Akademischer Diskurs und wissenschaftliche Diskussion mündlich/schriftlich
Studiensemester	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Sommersemester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Als Zugangsvoraussetzung werden die Inhalte aus Kudert "Internationales Steuerrecht – leicht gemacht" vorausgesetzt und in einer Eingangsklausur abgeprüft! Die Anmeldemodalitäten zur Veranstaltung und der Eingangsklausur entnehmen Sie bitte unserer Lehrstuhlhomepage. Die Eingangsklausur findet im ersten Block statt.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Stephan Kudert
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Stephan Kudert



Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Erfolgreiche Teilnahme an der Eingangsklausur, Anfertigung einer Seminararbeit im Umfang von max. 20 Seiten (sowie Präsentation der Ergebnisse, 30 Min.), Vorbereiten und Halten eines Co-Referats zu einem anderen Thema (15 Min.)
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Vorlesung, Übung, Gruppenarbeit, Präsentationen, Diskussionen
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120



Modulbezeichnung	Einführung in das Europäische Steuerrecht
Modul-Nr./Code	6606
Inhalte des Moduls	<p>Die Veranstaltung gibt einleitend einen Überblick über die Funktionsweise der Organe der Europäischen Union. Anschließend wird das Verhältnis von nationalem Recht zu Europarecht thematisiert. Als erster Schwerpunkt werden die wichtigsten Richtlinien und ihre Wirkungsweisen vorgestellt, die zu den direkten Steuern erlassen wurden, insbesondere die Mutter-Tochter-Richtlinie sowie die Zins- und Lizenzrichtlinie. Da die EU keinen Harmonisierungsauftrag für die direkten Steuern hat, vollzieht sich die Anpassung und Harmonisierung der direkten Steuern zum überwiegenden Teil über den EuGH. Der zweite Schwerpunkt der Veranstaltung liegt deshalb auf der Rechtsprechung des EuGH: es werden die wichtigsten Urteile – die Klassiker – und ihre Konsequenzen dargestellt. Außerdem sollen die Studierenden durch eine systematische Aufarbeitung des Stoffs selbst in die Lage versetzt werden nationale Normen nach einer potenziellen Europarechtswidrigkeit sowie den Ausgang und die Konsequenzen noch anhängiger Verfahren zu beurteilen. Dritter Schwerpunkt der Veranstaltung ist das Beihilferecht. Hierbei geht es um die Fragestellung, inwieweit steuerliche Regelungen (z. B. Steuervergünstigungen) beihilferechtlich problematisch sein können.</p>
Lernergebnisse des Moduls	<p>Fachliche Kompetenzen</p> <p>Ziel der Veranstaltung ist es, den Studierenden den europarechtlichen Einfluss auf die nationalen Steuerrechtsordnungen der Mitgliedstaaten zu verdeutlichen und ihnen die Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofs (EuGH) auf dem Gebiet der direkten Steuern nahe zu bringen.</p> <p>Fachliche Kompetenzen:</p> <p>Die Studierenden kennen und verstehen</p> <ul style="list-style-type: none">- die Grundlagen des Internationalen und Europäischen Steuerrechts- das Zusammenspiel zwischen Außensteuerrecht, Abkommensrecht und Europarecht <p>Außerfachliche und überfachliche Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none">- Selbstreflexion, Lernstandsanalyse, individuelle Lern- und Planungsstrategien- Erarbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen- Beschaffung von Informationen und Literatur- Lesen und Verstehen von Rechtsnormen und Rechtsprechung des BFH und des EUGH- Akademischer Diskurs und wissenschaftliche Diskussion mündlich- Anwendung von Präsentationstechniken



Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Wintersemester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es wird vorausgesetzt, dass die Teilnehmer solide Grundkenntnisse im internationalen Steuerrecht haben. Diese sind durch Bestehen der Klausur im Modul "Internationales Steuerrecht mit dem Schwerpunkt Doppelbesteuerungsabkommen und Europäisches Steuerrecht" nachzuweisen. Kann ein solcher Nachweis nicht erbracht werden, werden die Voraussetzungen im Rahmen eines Fachgesprächs mit Prof. Cloer überprüft. Eine Teilnahme ohne entsprechende steuerliche Vorkenntnisse ist nicht zielführend und deshalb ausgeschlossen. Die Anmeldungen für die Exkursion laufen über den Lehrstuhl von Herrn Prof. Dr. Kudert. Sie werden über Moodle vom Lehrstuhl diesbezüglich kontaktiert. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Herrn Tobias Hagemann.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Adrian Cloer
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Adrian Cloer
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Endnote setzt sich aus drei Bausteinen zusammen. Teilnahme an der Exkursion, Präsentation (im Rahmen der Exkursion); Erfolgreiche Teilnahme an der Klausur (120 Min).
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Seminar sowie interaktive Vorlesung mit integrierter Übung



Modulbezeichnung	Einführung in das steuerliche Verfahrensrecht
Modul-Nr./Code	6618
Inhalte des Moduls	Das Ziel dieser Veranstaltungen ist es, den Studierenden materielle Kenntnisse im steuerlichen Verfahrensrecht einschließlich der Finanzgerichtsordnung zu vermitteln. Die Veranstaltung umfasst auch einen Unternehmensworkshop mit Fallstudie bei FGS in Berlin.in.
Lernergebnisse des Moduls	<p>Fachliche Kompetenzen: Die Studierenden kennen und verstehen</p> <ul style="list-style-type: none">- die verfahrensrechtlichen Grundlagen im Steuerrecht,- die Bedeutung und den Aufbau der Finanzgerichtsbarkeit. <p>Sie erwerben die Fähigkeiten</p> <ul style="list-style-type: none">- verfahrensrechtliche Probleme zu analysieren und Praktische Fälle selbständig zu lösen. <p>Außerfachliche und überfachliche Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none">- Erarbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen- Lösung praxisrelevanter Fälle- Akademischer Diskurs und wissenschaftliche Diskussion
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Wintersemester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Die Veranstaltung findet unter Vorbehalt der Anmeldung von mind. 20 Studierenden statt.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Stephan Kudert
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Stephan Kudert RA/StB Dr. Christian Jehke, LL.M., Flick Gocke Schaumburg, Berlin
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Erfolgreiche Teilnahme an der Klausur und an dem Unternehmensworkshop.
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Seminaristischer Unterricht mit Fallstudienarbeit



Modulbezeichnung	Gestaltungen im Internationalen Steuerrecht
Modul-Nr./Code	6712
Inhalte des Moduls	Anhand von Quellenstudien und Präsentationen werden Praxisprobleme im Außensteuer-, Abkommens- und Europarecht diskutiert. Themenschwerpunkte sind nationale gesetzliche Änderungen sowie internationale Entwicklungen (z.B. auf Ebene der OECD und EU), wesentliche Urteile des BFH und des EuGH sowie neue Meinungsäußerungen der Finanzverwaltung.
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- Fachliche und methodische Kompetenzen: Durch eine interaktive Vorlesung sollen die Studierenden in die Lage versetzt werden, auf Basis der bisherigen Kenntnisse im Steuerrecht und Themen des Moduls eine Transformation von theoretischen Grundlagen hin zu praxisbezogener Problemanalyse vorzunehmen und diese auch im kompetitiven Rahmen („Pitch“) vorzustellen. Aktuelle Themen des internationalen Steuerrechts (insbesondere des Außensteuer-, Abkommens- und Europarechts) sollen behandelt und daraus praxisrelevante Gestaltungsthemen abgeleitet werden. <p>Außerfachliche und überfachliche Kompetenzen: Die Teilnehmer sollen die Unterschiede und Zusammenhänge zwischen rechtlicher und ökonomischer sowie praxisrelevanter Analyse des internationalen Steuerrechts verinnerlichen und in die Lage versetzt werden, rechtliche Änderungen zu erfassen, hinsichtlich ihrer wissenschaftlichen und praktischen Bedeutung einzuordnen, diese Erkenntnisse zu präsentieren und im wissenschaftlichen Diskurs zu hinterfragen.</p> <p><u>Überfachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">Erarbeitung wissenschaftlicher FragestellungenBeschaffung von Informationen und LiteraturLesen und Verstehen wissenschaftlicher TexteVerfassen wissenschaftlicher TexteErstellung schriftlicher ArbeitenErstellung von Referaten und VorträgenAnwendung spezieller PräsentationstechnikenAkademischer Diskurs und wissenschaftliche Diskussion <p>mündlich/schriftlich</p>
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Sommersemester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)



Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse über das internationale Steuerrecht werden vorausgesetzt. Die Masterstudierenden sollten sich daher vor der Veranstaltung den Stoff aus „Kudert, Internationales Steuerrecht leicht gemacht“ im Eigenstudium erarbeiten. Außerdem sollten die Studierenden einen der Bachelorkurse „Betriebswirtschaftliche Steuerlehre“, „Internationales Steuerrecht mit dem Schwerpunkt DBA und Europarecht“ oder „Fallstudienseminar Internationale Steuerlehre“ (bzw. vergleichbare Veranstaltungen) erfolgreich absolviert haben. Die Teilnahme an dem ergänzenden Modul „Strukturierungen im Internationalen Steuerrecht“ (T-Modul) wird nachdrücklich empfohlen. Eine verbindliche Anmeldung über den Lehrstuhl ist zwingend erforderlich (siehe "Weitere Informationen").
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Stephan Kudert
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Dr. Christian Herbst, StB/RA
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Seminararbeit und Präsentation, 10-minütiger „Pitch“-Vortrag
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Seminaristischer Unterricht, Teamarbeit, Präsentationen, Diskussionen



Modulbezeichnung	Group Accounting and Group Auditing
Modul-Nr./Code	6636
Lehrsprache	Englisch
Inhalte des Moduls	<p>The module combines the basic principles of group accounting and group auditing. Firstly, a brief introduction to group accounting is provided. The emphasis will be put on the principal sequence of preparing consolidated financial statements. Subsequently, the basis of auditing consolidated financial statements is presented. Based on this theoretical background, an introduction to the different consolidation types is given. The main focus will lie on the equity consolidation. In addition the debt consolidation, the elimination of intracompany results as well as the profit and loss consolidation will be introduced. The theoretical knowledge will be practiced in a number of tutorials. On the basis of this knowledge, the process of a group audit will be characterised. Thereby, the risk-based audit approach as well as the internal control system will be presented. In addition selected analytical audit procedures that are relevant for consolidated financial statements (e.g. audit of the proper execution of debt consolidation) will be presented. Finally different forms of auditor's reports will be discussed and further illustrated by practical examples.</p>
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzziele:</u></p> <p>After completing the module students are able to:</p> <ul style="list-style-type: none">– outline the substantive principles as well as the process of preparing and auditing consolidated financial statements under IFRS– name the IFRS principles and rules as well as the IDW auditing standards that are relevant for group accounting and discuss their impact on accounting and auditing– analyse consolidated financial statements in accordance with IFRS <p><u>Überfachliche Kompetenzziele:</u></p> <p>Elaboration of scientific questions Obtaining information and literature Reading and understanding scientific texts Composing scientific texts Preparation of written works Preparation of presentations and lectures Application of special presentation techniques Academic discourse and scientific discussion oral/written</p>
Studiensemester	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Sommersemester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Basic knowledge of accounting according to IFRS is required.



Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Sonja Wüstemann
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Philipp Canzler (WP/StB), Partner at EY Berlin, Klaus Beckers (WP/StB), Senior Manager at EY Berlin
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Successful completion of the exam (120 min.)
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Lecture, exercises, and case studies
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120



Modulbezeichnung	IFRS Reporting and Capital Markets
Modul-Nr./Code	6620
Lehrsprache	Englisch
Inhalte des Moduls	<p>Key element of this module is the analysis of relevant IFRS standards against the background of their informational impact on the capital market. Therefore, we will shortly discuss the internationalization of accounting, the relevance of IFRS in this context and the effect of internationalization and IFRS on capital markets. After this introduction we will touch highly important aspects of accounting – e.g. revenue recognition, recognition and measurement of assets or financial instruments. We will also have an insight into the basics of group accounting. All accounting topics discussed will be analysed with respect to their capital market relevance. We will illustrate the effects using current accounting practices of multinational entities, go into major findings in research concerning the link between accounting and capital markets’ effects and apply the knowledge in case studies discussed and solved in exercise classes. The schedule will be concluded by a guest lecture held by Bettina Krause (KPMG) regarding the importance of the Management Commentary (Lagebericht).</p>
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzziele:</u></p> <p>The module aims at making students familiar with the objectives, principles as well as the most important standards of IFRS accounting and their implication on international capital markets. By the end of the module students should</p> <ul style="list-style-type: none">– know about economic consequences of financial reporting and about the role accounting information plays on capital markets,– understand the special role of IFRS on international capital markets and how the IASB conducts IFRS standard-setting,– be able to critically assess political influence on IFRS and IFRS standard-setting,– discuss the objectives and principles of IFRS and evaluate the relevance of these for respective IFRS standards,– demonstrate orally and in writing their comprehension in the solution of case studies. <p>Interdisciplinary competence goals:</p> <ul style="list-style-type: none">- Development of scientific questions- Acquisition of information and literature- Reading and understanding scientific texts- Composing scientific texts- Preparation of written work- Preparing papers and lectures- Application of special presentation techniques- Academic discourse and scientific discussion orally/written
Studiensemester	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Sommersemester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6



Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Basic knowledge of accounting according to IFRS is required.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Sonja Wüstemann
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Sonja Wüstemann
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Successful completion of the exam (90 min) and successful preparation of a term paper of 5 pages (group work)
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Lecture, exercises and case studies
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120



Modulbezeichnung	International Business Taxation
Modul-Nr./Code	6654
Lehrsprache	Englisch
Inhalte des Moduls	<p>Aufbau des Moduls: Die Grundlagen der internationalen Unternehmensbesteuerung werden in mehreren Block- Vorlesungen im 1. Block des Semesters gelehrt bzw. wiederholt. Die Studierenden vertiefen einzelne Aspekte der internationalen Unternehmensbesteuerung im Rahmen von Hausarbeiten. Diese sind in Gruppenpräsentationen im 2. Block vorzustellen und zu diskutieren. Im Rahmen einer abschließenden Klausur werden die Kenntnisse aus dem Vorlesungsteil und der Präsentationen abgeprüft.</p> <p>Inhalt der Vorlesung:</p> <ul style="list-style-type: none">- Grundlagen der internationalen Unternehmensbesteuerung- Laufende Besteuerung: Inbound- und Outbound-Investitionen- Erfolgs- und Vermögensabgrenzung- Internationale M&A <p>Hausarbeiten: Themenbereiche</p> <ul style="list-style-type: none">- Rechtsformwahl- Finanzierung- Holdinggesellschaften- Verrechnungspreise- Internationale M&A-Strategien
Lernergebnisse des Moduls	<p>Fachliche Kompetenzen:</p> <p>Die Studierenden kennen und verstehen</p> <ul style="list-style-type: none">– die Grundlagen des internationalen Unternehmensbesteuerung,– Aspekte der internationalen Steuerplanung <p>Sie erwerben die Fähigkeiten</p> <ul style="list-style-type: none">– Fälle des internationalen Steuerrechts eigenständig zu lösen– Bedeutung von Steuern bei internationaler Geschäftstätigkeit zu erkennen und einzuschätzen– Grenzen und Aspekte der internationalen Steuerplanung zu erkennen. <p>Außerfachliche und überfachliche Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none">– Selbstreflexion, Lernstandsanalyse, individuelle Lern- und Planungsstrategien– Beschaffung von Informationen und Literatur– Lesen und Verstehen wissenschaftlicher Texte– Erstellung schriftlicher Arbeiten– Erstellung von Referaten und Vorträgen
Studiensemester	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Sommersemester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.



Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse der Besteuerung von Unternehmen sollten vorhanden sein; Beschränkung auf 20 Studierende.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Christina Elschner
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Christina Elschner
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Successful completion of the exam (90 min) and successful preparation of a term paper worth 15 pages (as well as presentation of the results of work)
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Lecture, seminar, presentations, discussions
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120



Modulbezeichnung	Internationale steuerliche Strukturierungen
Modul-Nr./Code	3015
Inhalte des Moduls	In der Veranstaltung wird gezeigt, bei welchen Entscheidungen die Steuern für international tätige Unternehmen besonders relevant sind, und welche Gestaltungsmöglichkeiten es je nach Planungsbereich gibt, um den Gewinn bzw. NPV nach Steuern zu maximieren. Dabei wird insbesondere auf Inbound- und Outboundinvestitionen mittelständischer Investoren eingegangen sowie der internationalen Arbeitnehmer- und Mitunternehmerbesteuerung ein besonderes Augenmerk geschenkt.
Lernergebnisse des Moduls	<u>Fachliche Kompetenzziele:</u> <ul style="list-style-type: none">- Fachliche und methodische Kompetenzen: Die Studierenden sollen einen vertieften Einblick in die Methodik und die Anwendungsbereiche der internationalen Steuerlastgestaltung erhalten. Dabei liegt der inhaltliche Schwerpunkt bei mittelständischen Unternehmen und der grenzüberschreitenden Arbeitnehmerbesteuerung. <u>Überfachliche Kompetenzziele:</u> <ul style="list-style-type: none">- Außerfachliche und überfachliche Kompetenzen:<ul style="list-style-type: none">- Erarbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen- Analyse und Aufbau eigener steuerlicher Strukturierungsmodelle- Akademischer Diskurs
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Sommersemester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse über das internationale Steuerrecht werden vorausgesetzt.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Stephan Kudert
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Stephan Kudert



Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Erfolgreiche Teilnahme an der Abschlussklausur (120 min).
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	<i>6/120</i>
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Vorlesung, Übung, seminaristischer Unterricht, (Klein-)Gruppenarbeit, Einsatz von Beispielen aus der Praxis, Diskussionen.



Modulbezeichnung	Introduction to Statistics and Data Science
Modul-Nr./Code	6854
Inhalte des Moduls	List of topics: Elements of Data Analysis Introduction to Statistical Inference Tests for Univariate Data Tests for Bivariate Data Multiple Linear Regression Analysis of Variance Introduction to Time Series
Lernergebnisse des Moduls	<u>Fachliche Kompetenzziele:</u> - Drawing conclusions from data is vital in research, administration and business. This class provides an overview of descriptive, inductive and explorative statistical methods which guide through the process of quantitative data analysis and helps to describe, interpret and analyse data. In the experimental sciences and interdisciplinary research, data analysis has become an integral part of any scientific study. Issues such as judging the credibility of data, analysing the data, evaluating the reliability of the obtained results and finally drawing the correct and appropriate conclusions from the results are vital. The subject is closely tied to the practice of statistics. The course is organized around various kinds of problems that entail the use of statistical methods and include many real examples to motivate and introduce the theory. <u>Überfachliche Kompetenzziele:</u> Core competencies: - Knowledge of fundamental statistical models - Ability to comprehend empirical studies and carry out basic descriptive analyses - Ability to transfer and apply knowledge to new analytical problems
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Wintersemester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht



Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studiengangs.
Voraussetzungen für die Teilnahme	
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Wolfgang Schmid
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Wolfgang Schmid, Research Assistents
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Exam: Seminar Paper & Presentation
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	<i>6/120</i>
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Seminar



Modulbezeichnung	Machine Learning with R
Modul-Nr./Code	6794
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none">• Bias-Variance Tradeoff• Penalized Regression: Ridge, Lasso, Elastic Net• Cross-Validation, IC based Methods• Neural Networks: Design, Training, Regularization• Keras and Tensorflow
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzziele:</u></p> <p>- In practice, data prediction is a central concern of many economic actors, for example forecasting future stock returns based on current company and capital market data or predicting default risks on loans based on personal data such as age, occupation and place of residence. In the Machine Learning course, you will learn more generally how to use statistical methods to search for structural relationships (models) in historical datasets, for example, the influence of age, occupation, and place of residence (inputs) on the individual interest rate of personal loans (output). In particular, we are interested in models that lead to the best possible output prediction when the estimated models are applied to new input data. Under ideal conditions, this problem is best solved with a classical OLS regression. Unfortunately, these ideal conditions often do not exist in practice, so that even a nearly perfectly fitted model will yield relatively poor forecasts when applied to new data. Historically, statisticians have focused mainly on problems where the modeler wants to infer relationships from particularly small data. In recent years, however, and especially with the advent of the Internet, data sets have become quite large and also high-dimensional: In many analyses, we are dealing with potentially millions of examples with a large set of variables to study (Big Data) or we have only a moderate set of examples but still a large set of variables (high-dimensional). Since the true underlying relationship of the data is usually unknown, it must be properly estimated. Both the size of the data and the unknown relationship typically present challenges for many models, both numerically and statistically. In such cases, the modeler is often tempted to use increasingly complex models to achieve a better fit to the data at hand. However, this can lead to the problem of using sufficiently complex models to "discover" apparent relationships in historical data (in-sample), but the models turn out to be completely unsuitable for forecasting (out-of-sample). Machine learning (also called statistical learning) methods can provide you with a practical set of tools to make the best possible predictions based on large amounts of data with unknown structural relationships. The Machine Learning with R course will help you understand the relationship between in-sample and out-of-sample estimation and generally enable you to select and</p>



	<p>fit appropriate models for forecasting. Since R is one of the most widely used programming languages for statistics and machine learning, in this course you will learn how to program your own machine learning models using R. However, you will also learn about prominent machine learning frameworks that originate from other programming languages and how to interface with them directly from R.</p> <p>-</p> <p><u>Überfachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- Knowledge of fundamental statistical models- Ability to comprehend empirical studies and carry out basic descriptive analyses- Ability to transfer and apply knowledge to new analytical problems <p>-</p>
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Sommersemester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Students should have a basic understanding of data analysis and a deep interest in statistics. The ability to program in the R language is recommended.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Sven Husmann
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Sven Husmann
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Oral exam of approximately 20 minutes and a home assignment, both on the same day.
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Online lectures, online exercises, case studies, self-study. You need a computer with a webcam and a microphone to participate in this course.



Modulbezeichnung	Market Microstructure Theory
Modul-Nr./Code	3040
Lehrsprache	Englisch
Inhalte des Moduls	<p>Market microstructure is the study of the process and outcomes of exchanging assets under explicit trading rules. This course restricts to the most active area of research in market microstructure, namely the trading of securities especially in secondary stock markets.</p> <ul style="list-style-type: none">– Aspects of Securities Trading– Inventory-Based Models of the Bid-Ask Spread– Information-Based Models of the Bid-Ask Spread– Price Discovery and Gradual Information Revelation in Securities Markets– Methods for Measuring the Bid-Ask Spread
Lernergebnisse des Moduls	<p>In this course, the participants get to know institutional details of real-world exchanges by reviewing the common organizational features of these securities markets. Additionally, the participants will study theoretical approaches that help to understand the functioning of securities markets. Basically, this course provides the participants with a look in the black box of price formation in securities markets.</p> <p>Interdisciplinary competence goals:</p> <ul style="list-style-type: none">- Development of scientific questions- Acquisition of information and literature- Reading and understanding scientific texts- Composing scientific texts- Preparation of written work- Preparing papers and lectures- Application of special presentation techniques- Academic discourse and scientific discussion orally/written
Studiensemester	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes dritte Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (33,75 Stunden Kontaktzeit, 146,25 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Fundamentals of Microeconomics, Statistics, Mathematics and Capital Market Theory.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Karl L. Keiber
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Karl L. Keiber
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Successful written exam (120 min)
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Lecture with tutorials, self-studies



Gewichtung der Note in der Gesamtnote	<i>6/120</i>
--	--------------



Modulbezeichnung	Market Microstructure Theory Seminar
Modul-Nr./Code	3064
Lehrsprache	Englisch
Inhalte des Moduls	In-depth studies of selected research problems in the field.
Lernergebnisse des Moduls	Field competencies: Participants get to know and understand <ul style="list-style-type: none">– recent research papers, research approaches, and research methods in the field They are able <ul style="list-style-type: none">– to apply recent research approaches and research methods themselves General competencies: <ul style="list-style-type: none">– self-organization in groups and development of the ability to work in teams– time management before and during presentations– preparation of written academic pieces– preparation of reports and speeches– application of selected techniques for presentation– academic discourse and scientific discussion
Studiensemester	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes dritte Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (15 Stunden Kontaktzeit, 165 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Participation in the track module "Market Microstructure Theory"
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Karl L. Keiber
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Karl L. Keiber
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Submission of a seminar paper or slide set and presentation of the major findings.
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Teamwork, presentation, discussion
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120



Modulbezeichnung	Microeconomics of Financial Markets
Modul-Nr./Code	5029
Lehrsprache	Englisch
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none">– Equilibrium under Symmetric Information– Equilibrium under Diverse Information– Equilibrium under Asymmetric Information– Equilibrium in the Market for Information– Rational Expectations– Multivariate Normal Distribution Theory– Bayesian Learning
Lernergebnisse des Moduls	<p>Field competencies :</p> <p>This course focuses on the economics of information of financial markets and has two primary objectives. The first is to make the participants familiar with the major ways of thought concerning the price formation in securities markets from a microeconomic perspective. The second objective is to provide the participants with the necessary tools of information economics as applied to the analysis of financial markets. In the end, the participants will understand the informational role of prices and have a broader understanding of the informational efficiency of securities markets.</p> <p>Interdisciplinary competence goals:</p> <ul style="list-style-type: none">- Development of scientific questions- Acquisition of information and literature- Reading and understanding scientific texts- Composing scientific texts- Preparation of written work- Preparing papers and lectures- Application of special presentation techniques- Academic discourse and scientific discussion orally/written
Studiensemester	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes dritte Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (33,75 Stunden Kontaktzeit, 146,25 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Fundamentals of Microeconomics, Statistics, Mathematics and Capital Market Theory.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Karl L. Keiber
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Karl L. Keiber
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Successful written exam (120 min)
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Lecture with tutorials, self-studies



Modulbezeichnung	Microeconomics of Financial Markets Seminar
Modul-Nr./Code	5044
Lehrsprache	Englisch
Inhalte des Moduls	In-depth studies of selected research problems in the field.
Lernergebnisse des Moduls	Field competencies: Participants get to know and understand <ul style="list-style-type: none">– recent research papers, research approaches, and research methods in the field They are able <ul style="list-style-type: none">– to apply recent research approaches and research methods themselves General competencies: <ul style="list-style-type: none">– self-organization in groups and development of the ability to work in teams– time management before and during presentations– preparation of written academic pieces– preparation of reports and speeches– application of selected techniques for presentation– academic discourse and scientific discussion
Studiensemester	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes dritte Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (15 Stunden Kontaktzeit, 165 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Participation in the track module "Microeconomics of Financial Markets"
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Karl L. Keiber
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Karl L. Keiber
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Submission of a seminar paper or slide set and presentation of the major findings.
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Teamwork, presentation, discussion
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120



Modulbezeichnung	Nachfolgeplanung und Steuern
Modul-Nr./Code	6582
Lehrsprache	Deutsch
Inhalte des Moduls	<p>Eine Nachfolge zu planen, bedeutet den Generationswechsel von Privat- und Betriebsvermögen zu optimieren. Der Schwerpunkt der Veranstaltung liegt dabei auf der steuerlichen Optimierung der Vermögensnachfolge. Als Voraussetzung hierfür wird zunächst ein Überblick über die folgenden Themengebiete vermittelt:</p> <ul style="list-style-type: none">– Nachfolgeplanung aus betriebswirtschaftlicher Sicht,– Ertragsteuerliche Aspekte der teil- und unentgeltlichen Rechtsnachfolge (vorweggenommene Erbfolge/der Erbe im Einkommensteuerrecht),– Einführung in das Erbrecht sowie das Erbschaft- und Schenkungsteuerrecht. <p>Im Anschluss werden Gestaltungsansätze zur steuerlich optimalen Vermögensübergabe besprochen. Hierbei wird insbesondere auf die folgenden Aspekte eingegangen:</p> <ul style="list-style-type: none">– Nachfolgeplanung für Privatpersonen an der Schnittstelle zwischen Ertrag- und Erbschaftsteuerrecht,– Unternehmensnachfolge an der Schnittstelle zwischen Gesellschafts-, Erb- und Steuerrecht,– steueroptimierter Verkauf eines Familienunternehmens,– Stiftungen und Trusts als Instrument der Nachfolge für Privat- und Unternehmensvermögen,– der internationale Erbfall.
Lernergebnisse des Moduls	<p>Fachliche Kompetenzen: Die Studierenden kennen und verstehen</p> <ul style="list-style-type: none">– die rechtlichen Rahmenbedingungen der Nachfolgeplanung,– die Schnittstellen zwischen Zivil-, Gesellschafts- und Steuerrecht,– ökonomische Gestaltungsansätze für die steuerschonende Nachfolgeplanung. <p>Außerfachliche und überfachliche Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none">– Beschaffung von Informationen und Literatur– Lesen und Verstehen wissenschaftlicher Texte– Erstellung schriftlicher Arbeiten– Erstellung von Referaten und Vorträgen– Anwendung spezieller Präsentationstechniken– Akademischer Diskurs und wissenschaftliche Diskussion mündlich/schriftlich
Studiensemester	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes dritte Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (33,75 Stunden Kontaktzeit, 146,25 Stunden Selbststudium))
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.



Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse im Steuerrecht werden vorausgesetzt (z.B. Kudert, Steuerrecht leicht gemacht)
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Stephan Kudert
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	RA/StB Bernd Schult
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Erfolgreiche Teilnahme an der Abschlussklausur.
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Seminaristischer Unterricht mit Fallstudienarbeit
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120



Modulbezeichnung	Neural Networks in Finance
Modul-Nr./Code	6855
Inhalte des Moduls	<p>Fueled by the vast improvements in computational power and increased data availability of the recent years, neural networks belong to the machine learning algorithms that have become increasingly popular both in scientific research and the industry. Due to the quick development and extensive research in the field, different advanced classes of neural networks, such as CNN, RNN, LSTM among many others, have been shown to achieve promising state-of-the-art results in many application areas such as image and speech recognition, natural language processing, and anomaly detection. Because of the success in these fields, interest in the implementation and application of neural networks in the global financial services industry is growing, for example to improve financial operations, such as credit assessment, optimal stock trading systems and portfolio management. In this seminar, students will be introduced to a particular class of neural networks (CNN, RNN, etc.) that may change each semester. Thereupon, students will apply the models on a typical financial problem, for example for predicting stock movements, among others. Please, check the Moodle course for more details.</p>
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- Students enrolled in this course gain in-depth knowledge of advanced neural networks classes and their application on selected financial problems of high scientific and practical relevance. At the beginning of the seminar, all students receive an introduction to the general research topic. Afterwards, groups of two or three seminar participants work independently on a selected empirical research project over several weeks. At the end of the seminar, each group summarizes its findings in an academic paper and gives an oral presentation about the achieved results. In the seminar, the participants acquire skills in literature and data research, improve their programming skills in R and are especially enabled to do in-depth empirical research. <p><u>Überfachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- Development of scientific questions- Acquisition of information and literature- Reading and understanding scientific texts- Composing scientific texts- Preparation of written work- Preparing papers and lectures- Application of special presentation techniques- Academic discourse and scientific discussion orally/written



Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes dritte Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (33,75 Stunden Kontaktzeit, 146,25 Stunden Selbststudium))
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Students must have taken at least one course that introduced data analysis and statistical and/or machine learning, for example “Data Analysis and Visualization with R” or “Machine Learning with R”, among others. Furthermore, students have to bring along good knowledge of the R programming language and deep interest in quantitative methods and neural networks.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Sven Husmann
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Sven Husmann
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	A seminar paper on the research topic of neural networks in finance and an accompanying oral presentation.
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	In the first two weeks, compulsory lectures introduce the general topic. Afterwards, project work is conducted in small groups.



Modulbezeichnung	Portfoliomanagement
Modul-Nr./Code	6655
Lehrsprache	Deutsch
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none">– Einführung in die Portfoliotheorie– Portfoliotheorie ohne risikolose Anlage– Portfoliotheorie mit risikoloser Anlage– Dezentrale Portfolioallokation– Faktormodelle– Portfoliotheorie und lineare Regression– Performancemaße
Lernergebnisse des Moduls	<p>Fachliche Kompetenzen: Im Modul Portfoliomanagement I sollen Studierende die Kompetenz erwerben, Portfolios aus Aktien optimal zu strukturieren und unterschiedliche Anlagestrategien zu evaluieren. Die erforderlichen fachlichen Kenntnisse dafür werden in der Vorlesung vermittelt. Die erworbenen Kompetenzen sollen darüber hinaus dazu befähigen, weiterführende Module zum Portfoliomanagement zu besuchen.</p> <p>Außerfachliche und überfachliche Kompetenzen:</p> <p>Umgang mit e-Learning Medien</p>
Studiensemester	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes zweite Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse in Finanzwirtschaft, Statistik und Mathematik.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Sven Husmann
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Sven Husmann, Research Assistants
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Erfolgreiche Teilnahme an einer 120-minütigen Klausur, bei der Sie 120 Punkte erreichen können. Durch eine aktive Teilnahme am Diskussionsforum können Sie bis zu vier Bonuspunkte erhalten.
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Vorlesung, Übung, Videotutorials, MC-Tests
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120



Modulbezeichnung	Quantitative Risk Management
Modul-Nr./Code	6401
Lehrsprache	Englisch
Inhalte des Moduls	<p>The Concise Oxford English Dictionary defines risk as 'hazard, a chance of bad consequences, loss or exposure to mischance'. In many cases only the downside of risk is mentioned, rarely a possible upside, i.e. the potential for a gain. In recent decades the field of financial risk management has undergone explosive developments. This seminar is devoted specifically to quantitative modeling issues arising in this field.</p> <p>It is possible to write the seminar paper in English or in German. Moreover, all participants have to present their seminar paper in English. Each student has to apply theoretical aspects to financial data, i.e. the participants must use statistical software packages. We offer introductory problem sets that help to work with the software packages R and SAS. You are allowed to use R and SAS in order to apply statistical methods to real data.</p>
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzziele:</u></p> <p>The students should get familiar with quantitative methods for measuring the risk of financial activities.</p> <p><u>Überfachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- Knowledge of fundamental statistical models- Ability to comprehend empirical studies and carry out basic descriptive analyses- Ability to transfer and apply knowledge to new analytical problems- Preparation for the Master's thesis
Studiensemester	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes dritte Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Wolfgang Schmid
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Wolfgang Schmid, Research Assistants
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Successful preparation of a term paper as well as presentation of the results of work
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Seminar
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120



Modulbezeichnung	Seminar Bilanzrechtssprechung
Modul-Nr./Code	6796
Inhalte des Moduls	Bei der Konkretisierung von handelsrechtlichen GoB kommt der Rechtsprechung des Bundesfinanzhofs (BFH) eine zentrale Rolle zu. Aufgrund der zunehmenden Quantität, aber auch Komplexität der Geschäfte im Finanzsektor hat sich der BFH in den vergangenen Jahren vermehrt mit der Konkretisierung von GoB für derartige Transaktionen beschäftigen müssen. Aufgabe der Seminararbeiten ist es, die Urteilsbegründungen und -entscheidungen zu den ausgewählten Themen auf Einklang mit bestehendem Bilanzzweck und GoB-System kritisch zu prüfen.
Lernergebnisse des Moduls	<u>Fachliche Kompetenzziele:</u> Bei der Konkretisierung von handelsrechtlichen GoB kommt der Rechtsprechung des Bundesfinanzhofs (BFH) eine zentrale Rolle zu. Aufgrund der zunehmenden Qualität, aber auch Komplexität der Geschäfte im Finanzsektor hat sich der BFH in den vergangenen Jahren vermehrt mit der Konkretisierung von GoB für derartige Transaktionen beschäftigen müssen. Aufgabe der Seminararbeiten ist es, die Urteilsbegründungen und -entscheidungen zu den ausgewählten Themen auf Einklang mit bestehendem Bilanzzweck kritisch zu prüfen. Sie erwerben die Fähigkeit schwierige Sachverhalte der Aktivierung, Passivierung und Bewertung prinzipienorientiert zu lösen <u>Überfachliche Kompetenzziele:</u> <ul style="list-style-type: none">- Erarbeitung wissenschaftlicher Fragesellungen- Beschaffung von Informationen und Literatur- Lesen und Verstehen wissenschaftlicher Texte- Erstellung von wissenschaftlichen Vorträgen und Präsentation dieser- wissenschaftliche Diskussion (mündlich)- Vorbereitung auf die Masterarbeit
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes zweite Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht



Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzung für die Teilnahme ist der Besuch der Veranstaltung „Bilanzrechtsprechung“. Weitere Informationen zum Kurs sowie zu den Zugangsvoraussetzungen werden jeweils über Moodle im Rahmen der Veranstaltung "Bilanzrechtsprechung" bekannt gegeben
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Sonja Wüstemann
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Sonja Wüstemann
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Erfolgreiche Anfertigung einer Seminararbeit, Präsentation der Seminararbeit im Rahmen der Seminarveranstaltung, aktive Beteiligung an den Diskussionen
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	<i>6/120</i>
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten, Seminarteilnahme- und diskussion, selbstständige Erstellung der Seminararbeit unter Betreuung durch wissenschaftliche Mitarbeiterinnen, Präsentation und Diskussion



Modulbezeichnung	Seminar in Financial Reporting
Modul-Nr./Code	6713
Lehrsprache	Deutsch
Inhalte des Moduls	<p>Harmonisierung der Rechnungslegung in der Europäischen Union (Sommersemester 2014)</p> <p>Seit über dreißig Jahren verfolgt die Europäische Union ein Programm zur Harmonisierung der Rechnungslegung, das zunächst, in den siebziger und achtziger Jahren, mittels Richtlinien eine Angleichung der nationalen Bilanzierungsvorschriften bezweckte und mit der IAS-Verordnung zu Beginn des 21. Jahrhunderts nunmehr eine EU-weite Vereinheitlichung der Rechnungslegung verfolgt. Wegen der rechtlichen, wirtschaftlichen und kulturellen Unterschiede zwischen den Mitgliedstaaten verbleiben aber dennoch im Rahmen der Normanwendung und -durchsetzung erhebliche Unterschiede, die die europaweite Vergleichbarkeit von Unternehmensabschlüssen erschweren. In dem Seminar soll Entwicklung und Stand der Harmonisierung der Rechnungslegung in Europa dargelegt und im Hinblick auf noch bestehende Grenzen kritisch gewürdigt werden.</p> <p>Themen:</p> <ol style="list-style-type: none">(1) Geschichte der Rechnungslegungsharmonisierung in der EU(2) Erfüllen IFRS die Zwecke der EU-Rechnungslegung?(3) Politische Einflussnahme der EU auf die IFRS-Rechnungslegung(4) Endorsement von IFRS in der Europäischen Union – Übernahmeprozess und Anwendungskonsequenzen(5) Enforcement von IFRS in the Europäischen Union – Auswirkungen des dezentralen Ansatzes auf die Vergleichbarkeit von Unternehmensabschlüssen(6) Einführung von IFRS for kleine und mittelständische Unternehmen in der EU?(7) Übersetzung von IFRS in alle Sprachen der Mitgliedstaaten – Herausforderungen und Anwendungskonsequenzen(8) Verbesserte Vergleichbarkeit und Qualität der EU-Rechnungslegung durch die IFRS-Einführung? – Analyse anhand empirischer Evidenz
Lernergebnisse des Moduls	<p>Fachliche Kompetenzen: Die Studierenden kennen und verstehen</p> <ul style="list-style-type: none">– die Gründe für die Harmonisierung der Rechnungslegung in der EU– die verschiedenen Harmonisierungsstufen– die hieraus resultierende „Politisierung“ des IFRS-Standardsetzungsverfahrens– die Herausforderungen bezüglich der Gewährleistung der angestrebten EU-weiten Vergleichbarkeit von Unternehmensabschlüssen <p>Außerfachliche und überfachliche Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none">– Erarbeitung wissenschaftlicher Fragesellungen– Beschaffung von Informationen und Literatur– Lesen und Verstehen wissenschaftlicher Texte– Erstellung von Vorträgen und Präsentation dieser– wissenschaftliche Diskussion (mündlich)



	– Befähigung des Verfassens einer Masterarbeit im Bereich Rechnungslegung
Studiensemester	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	einmal pro Jahr, ggf. mit wechselnden Themen
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Besuch des Moduls "IFRS Reporting and Capital Markets" oder ein vergleichbarer Wissensstand im Bereich der internationalen Rechnungslegung werden vorausgesetzt. Anmeldung erforderlich.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Sonja Wüstemann
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Sonja Wüstemann
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Erstellung einer Seminararbeit, Präsentation der Seminararbeit im Rahmen der Seminarveranstaltung (ggf. in Gruppen), aktive Beteiligung an den Diskussionen
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Seminar
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120



Modulbezeichnung	Seminar in Tax Research
Modul-Nr./Code	6857
Inhalte des Moduls	Varying topics in tax research.
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzen:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- have a knowledge of current topics in tax research.- are familiar with selected methods applied in tax research.- are able to choose suitable methods for their research projects (seminar papers, MA thesis).- can reflect and discuss tax-related literature. <p><u>Außerfachliche und überfachliche Kompetenzen:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- develop research designs.- write seminar papers.- present and discuss research articles.
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	unregelmässig
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	as announced in the term-specific course or on moodle
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Christina Elschner
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Christina Elschner, Research Assistents
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Seminar paper (10 pages), presentation, and discussion
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	lectures, presentations, discussions.



Modulbezeichnung	Statistical Quality Control
Modul-Nr./Code	5099
Ggfs. Lehrveranstaltungen des Moduls	[Bitte die einzelnen Lehrveranstaltungen des Moduls – beispielsweise Seminar, Vorlesung, Tutorium etc. – mit zugehöriger Anzahl an SWS eintragen.]
Inhalte des Moduls	<p>Introductory lectures are planned. Besides that, a short revision of the next topics will be provided.</p> <ol style="list-style-type: none">1. Introduction to Statistical Quality Control: meaning of quality.2. Modeling Process Quality<ul style="list-style-type: none">- Useful discrete and continuous distributions- Describing variation and descriptive statistics3. Statistical Process Control<ul style="list-style-type: none">- Statistical basis of the control chart- Choice of control limits- Sample size and sample frequency4. Shewhart Control Chart for the location parameter5. EWMA and CUSUM Charts <p>Moreover, other important information concerning seminar papers and presentations will be mentioned during the first meeting.</p>
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- This lecture is about the use of statistical methods and other problem-solving techniques to improve the quality of products used by our society. These products consist of manufactured goods such as automobiles, computers, and clothing, as well as services such as the generation and distribution of electrical energy, public transportation, banking, retailing, and health care. The word "quality" is often used to signify "excellence" of a product or service – we hear talk about "Rolls-Royce quality" and "top-quality". Quality can be defined simply as meeting the requirements of the customer. Why it is so important? A customer who is satisfied with quality will tell 8 people about it; a dissatisfied customer will tell it 22 people. So, to reduce losses and increase gains of the company there should exist special procedures to detect the problems and in this way improve the quality of goods. <p>Quality improvement methods can be applied to any area within a company or organization, including manufacturing, process development, engineering design, finance and accounting,</p>



	<p>marketing, distribution and logistics, and field service of products. During this seminar, the students should get familiar with the technical tools that are needed to achieve quality improvement in these organizations.</p> <p>-</p> <p><u>Überfachliche Kompetenzziele:</u></p> <p>Core competencies:</p> <ul style="list-style-type: none">- Knowledge of fundamental statistical models- Ability to comprehend empirical studies and carry out basic descriptive analyses- Ability to transfer and apply knowledge to new analytical problems
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes zweite Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Wolfgang Schmid
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Wolfgang Schmid
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Successful preparation of a term paper as well as presentation of the results of work
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Lecture and tutorials



Modulbezeichnung	Statistical Models in Artificial Intelligence
Modul-Nr./Code	6019
Inhalte des Moduls	<ol style="list-style-type: none">1) General Introduction2) Linear Regression and its Cousins3) Moving beyond linearity4) Decision Trees5) Random Forests and Boosting6) Support Vector Machines7) Neural Networks
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzen:</u></p> <p>Would you like to figure out what is hidden behind the Decision Tree? Do you feel lost in the Random Forests and need to Boost your spirit? Maybe, you are interesting what do the acronyms like LASSO, SVM, NN mean? Or, do you want to be in trend and get into the exciting area of Artificial Intelligence and Machine Learning? If so then you should consider visiting the course “Statistical Models in Artificial Intelligence”.</p> <p>In the frame of the introductory courses in Statistics, we deal with summary statistics, develop the notion of probability, and finally turn to parametric models – mostly the normal – for inference. The student gets a fundamental insight into statistical thinking for data analysis.</p> <p>- But in recent years the underlying data sets are getting more and more complex and, in many cases, the problem is to analyze big and high-dimensional data sets. Such problems arise in many applications, e.g., E-commerce, internet text retrieval, self-driving vehicles, biomedical information, human-computer interaction, computer vision, etc. In order to overcome these problems, it is necessary that experts from computer science, engineering, and statistics closely work together. The main aim of this lecture is to give an introduction to statistical models in artificial intelligence. During lectures and tutorials, we discuss a wide spectrum of current machine learning algorithms. All presented methods will be accompanied with real-world examples and their implementations in R statistical software.</p> <p><u>Überfachliche Kompetenzziele:</u></p> <p>Core competencies:</p> <p>- Knowledge of fundamental statistical models</p>



	<ul style="list-style-type: none">- Ability to comprehend empirical studies and carry out basic descriptive analyses- Ability to transfer and apply knowledge to new analytical problems
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	Jedes Winter Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Wolfgang Schmid
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Wolfgang Schmid, Research Assistants
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Oral exam
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Lectures and tutorials; use of practical examples, case study analysis, statistical data analysis



Modulbezeichnung	Steuerbilanzen
Modul-Nr./Code	6838
Inhalte des Moduls	<p>Die Veranstaltung führt die Studierenden im Rahmen einer Vorlesung in das deutsche Bilanzsteuerrecht ein. Es werden die allgemeinen Bilanzierungsgrundsätze im Handelsrecht erläutert. Im Anschluss werden die steuerlichen Regeln für die Bewertung und den Bilanzansatz behandelt. Dabei werden das Handels- und Steuerrecht durch das sog. Maßgeblichkeitsprinzip verknüpft. Die Vorlesung gliedert sich in drei Teile:</p> <ol style="list-style-type: none">1. Allgemeine handelsrechtliche und steuerrechtliche Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften bei Einzelunternehmen2. Handelsrechtliche und steuerrechtliche Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften bei Personengesellschaften3. Handelsrechtliche und steuerrechtliche Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften bei Kapitalgesellschaften.
Lernergebnisse des Moduls	<p>- <u>Fachliche Kompetenzen:</u> Die Studierenden erlernen den praktischen Umgang mit dem Bilanzsteuerrecht und die Anwendung von deutschen steuerlichen Gewinnermittlungsvorschriften auf realitätsnahe Sachverhalte. Darüber hinaus sollen die Studierenden nach Absolvieren dieses Moduls die wesentlichen Unterschiede zwischen der handelsrechtlichen und der steuerlichen Rechnungslegung bei Einzelunternehmen, Personengesellschaften und Kapitalgesellschaften kennen.</p> <p><u>Außerfachliche und überfachliche Kompetenzen:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- Erarbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen- Beschaffung von Informationen und Literatur- Lesen und Verstehen wissenschaftlicher Texte- Verfassen wissenschaftlicher Texte- Erstellung schriftlicher Arbeiten- Erstellung von Referaten und Vorträgen- Anwendung spezieller Präsentationstechniken- Akademischer Diskurs und wissenschaftliche Diskussion mündlich/schriftlich- Beschaffung von Informationen und Literatur- Lesen und Verstehen wissenschaftlicher Texte- Akademischer Diskurs und wissenschaftliche Diskussion
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	unregelmässig
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)



Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Für die Teilnahme sind Grundkenntnisse des im Bilanzsteuerrecht erforderlich. Als Zugangsvoraussetzung werden daher die Inhalte aus Kudert "Steuerbilanzen – leicht gemacht", aktuelle Auflage vorausgesetzt. Die Anmeldemodalitäten zur Veranstaltung entnehmen Sie bitte unserer Lehrstuhlhomepage und Moodle. Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Stephan Kudert
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Stephan Kudert
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Erfolgreiche Teilnahme an der Abschlussklausur, aktive Teilnahme an den Fallbesprechungen, Teilnahme am Workshop
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Vorlesung, Übung, Gruppenarbeit, Präsentationen und Diskussionen, Abschlussklausur



Modulbezeichnung	Steuerstrafrecht
Modul-Nr./Code	6818
Inhalte des Moduls	Das Ziel dieser Veranstaltungen ist es, den Studierenden materielle Kenntnisse im Steuerstrafrecht einschließlich der notwendigen bußgeld- und verfahrensrechtlichen Bezüge zu vermitteln. Die Veranstaltung umfasst auch einen Unternehmensworkshop mit Fallstudie bei FGS in Berlin.
Lernergebnisse des Moduls	<ul style="list-style-type: none">- Fachliche Kompetenzen: Die Studierenden kennen und verstehen<ul style="list-style-type: none">- das Steuerstrafrecht einschließlich der Bezüge zum allgemeinen Strafrecht und dem steuerlichen Verfahrensrecht- den Ablauf und die Bedeutung des SteuerstrafverfahrensSie erwerben die Fähigkeiten<ul style="list-style-type: none">- steuerstrafrechtliche Probleme zu analysieren und Praktische Fälle selbständig zu lösen.- <u>Außerfachliche und überfachliche Kompetenzen:</u><ul style="list-style-type: none">- Erarbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen- Beschaffung von Informationen und Literatur- Lesen und Verstehen wissenschaftlicher Texte- Verfassen wissenschaftlicher Texte- Erstellung schriftlicher Arbeiten- Erstellung von Referaten und Vorträgen- Anwendung spezieller Präsentationstechniken- Akademischer Diskurs und wissenschaftliche Diskussion mündlich/schriftlich- Beschaffung von Informationen und Literatur- Lesen und Verstehen wissenschaftlicher Texte- Akademischer Diskurs und wissenschaftliche Diskussion
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	Jedes Sommersemester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Die Veranstaltung findet unter Vorbehalt der Anmeldung von mind. 20 Studierenden statt.



Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Stephan Kudert
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	RA/StB Dr. Christian Jehke, LL.M., Flick Gocke Schaumburg, Berlin
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Erfolgreiche Teilnahme an der Klausur und an dem Unternehmensworkshop.
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Seminaristischer Unterricht mit Fallstudienarbeit



Modulbezeichnung	Tax Technology
Modul-Nr./Code	6850
Inhalte des Moduls	The project-based course covers two fundamental areas tax advisors are expected to be familiar with: value added taxes and technical implication. The course introduces students to value added taxes (VAT) in the European Union, with a main focus on Germany. It introduces students to various data analytic technics applied in tax businesses. Students learn to apply analytical instruments to solve simple and complex VAT-related problems. This course is in close cooperation with Tax Technology Experts from Deloitte.
Lernergebnisse des Moduls	<u>Fachliche Kompetenzen:</u> <ul style="list-style-type: none">- have a profound knowledge of VAT- have a profound knowledge on the administrative obligations related to VAT- apply the knowledge in case studies- are able to analyze data in the context of VAT-related problems- are able to apply several analytic tools to identify and visualize tax structures <u>Außerfachliche und überfachliche Kompetenzen:</u> <ul style="list-style-type: none">- Project management- Working in inter-disciplinary groups- Writing and presenting
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	Each summer term
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Basic knowledge in business taxation of any country (proven with prior courses in taxation), basic knowledge in business informatics (proven with prior courses). Maximum number of participants: 20
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Christina Elschner



Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Christina Elschner, Research Assistents
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Seminar paper (10 pages), assignments and presentations
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Lecture, working in (small) groups, seminar paper, presentations, discussions



Modulbezeichnung	Verrechnungspreise
Modul-Nr./Code	6762
Inhalte des Moduls	The participants will prepare a presentation on a specific transfer pricing topic which will be held during the seminar in Prague. The workshop imparts basic knowledge of problems with transfer pricing in relation to taxation, transfer pricing methods, functional analysis, and documentation requirements. Further, students will apply their knowledge during role plays, discussions, and tax audit simulations. Knowledge is examined by way of an oral examination.
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzen:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- Transfer of sound knowledge in the area of Transfer Pricing from economic as well as from domestic, international and european tax law perspectives. Professional competence: - transfer of knowledge with practical relevance in an area of expertise - recognition of connections to other areas of business administration and tax law General skills: - Preparation of presentations - Participations in role plays and simulations of tax audits - Academic discourse and debate - Resolve weaknesses in systematically working on cases - Training of team, communications and presentation skills <p><u>Außerfachliche und überfachliche Kompetenzen:</u></p> <ul style="list-style-type: none">-Development of scientific questions- Acquiring information and literature- Reading and understanding scientific texts- Writing scientific texts- Preparation of written work- Preparing papers and lectures- Application of special presentation techniques- Academic discourse and academic discussion orally/written- Acquiring information and literature- Reading and understanding academic texts- Academic discourse and scientific discussion
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	every summer semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6



Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	The seminar is conducted as a workshop in cooperation with EY. Attendance is mandatory. Registration in Moodle Viadrina required.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Stephan Kudert
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Adrian Cloer
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Seminar paper
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Group work and self-studies. Working on a case study, presentation of the solutions and discussion.



Modulbezeichnung	Wechselwirkungen und Spannungen zwischen den Steuerarten
Modul-Nr./Code	6840
Inhalte des Moduls	<p>Das Fallstudienseminar soll den Studierenden verdeutlichen, dass die einzelnen deutschen Steuerarten (Personensteuern, Objektsteuern und Verkehr- und Verbrauchsteuern) nicht unverbunden nebeneinanderstehen, sondern interdisziplinär zu betrachten sind. Anhand von Quellenstudien und Präsentationen sollen die Seminarteilnehmer[innen] in die Lage versetzt werden, die steuerartenübergreifenden Auswirkungen zu erkennen. Dabei sollen sie einen vertieften Einblick in die Wechselwirkungen der Rechtsnormen der verschiedenen Steuerarten sowie finanzgerichtliche Rechtsprechung bzw. Verlautbarungen der Finanzverwaltung erhalten und in der Lage sein, ihre fachliche Kompetenz im wissenschaftlichen Diskurs nachzuweisen. Die Veranstaltung versteht sich als Ergänzung u.a. zu den Veranstaltungen „Strukturierungen im Internationalen Steuerrecht“, „Nachfolgeplanung und Steuern“ und „Umsatzsteuer im Binnenmarkt“.</p>
Lernergebnisse des Moduls	<ul style="list-style-type: none">- Fachliche Kompetenzen:<ul style="list-style-type: none">- Vermittlung von wissenschaftlicher und praxisrelevanter Sachkenntnis hinsichtlich des Zusammenspiels der deutschen Steuerarten- Erkennen der Verbindungen der Teilbereiche des deutschen Steuerrechtssystems Außerfachliche und überfachliche Kompetenzen:<ul style="list-style-type: none">- Erarbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen- Beschaffung von Informationen und Literatur- Lesen und Verstehen wissenschaftlicher Texte- Lösung komplexer Sachverhalte, die verschiedene Steuerarten berühren- Erstellung schriftlicher Arbeiten- Erstellung von Referaten und Vorträgen- mündlicher akademischer Diskurs
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	unregelmässig
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht



Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse in den Personensteuern (einschließlich Internationales Steuerrecht), Objektsteuern und Verkehr- und Verbrauchsteuern werden empfohlen. Eine verbindliche Anmeldung über den Lehrstuhl ist zwingend erforderlich. Weitere Informationen zu den Anmeldemodalitäten finden Sie auf der Homepage des Lehrstuhls. Max. 15 Teilnehmer[innen].
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Stephan Kudert
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Stephan Kudert
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	aktive Teilnahme an der Fallstudie, erfolgreiche Anfertigung einer Seminararbeiten sowie Präsentation der Ergebnisse der Arbeit und erfolgreiche Teilnahme an einer Kurzklausur (30 Min.)
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Seminaristischer Unterricht, Kleingruppenarbeit, Einsatz von Beispielen aus der Praxis, Teamarbeit, Präsentationen, Diskussionen



Modulbezeichnung	Wirtschaftsprüfung
Modul-Nr./Code	6669
Lehrsprache	Deutsch
Inhalte des Moduls	Das Ziel dieser Veranstaltung ist es, den Studierenden den Beruf des Wirtschaftsprüfers sowie die daran anknüpfenden Chancen und Herausforderungen des Berufsstandes näher zu bringen (institutioneller Wissenschaftsansatz). Daneben wird die Wirtschaftsprüfung aus funktionaler Sicht (Prüfungsplanung und -durchführung) thematisiert.
Lernergebnisse des Moduls	<p>Fachliche Kompetenzen: Die Studierenden kennen und verstehen</p> <ul style="list-style-type: none">– das Berufsbild des Wirtschaftsprüfers,– die Bedeutung der Vorbehaltsaufgaben und– vereinbare Tätigkeiten <p>Sie erwerben die Fähigkeiten, eine Prüfungsplanung und -durchführung systematisch zu durchdringen und das Wissen auf konkrete Fragestellungen anzuwenden.</p> <p>Außerfachliche und überfachliche Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none">– Selbstreflexion, Lernstandsanalyse, individuelle Lern- und Planungsstrategien– Lesen und Verstehen wissenschaftlicher Texte– Anwendung spezieller Präsentationstechniken– Akademischer Diskurs und wissenschaftliche Diskussion
Studiensemester	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes dritte Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Solide Kenntnisse in der Rechnungslegung werden vorausgesetzt. Zur Auffrischung werden empfohlen: Kudert/Sorg, Rechnungswesen leicht gemacht und Kudert/Sorg, IFRS leicht gemacht
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Stephan Kudert
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	WP StB Dr. Thomas Schmid, PwC Berlin
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Erfolgreiche Teilnahme an der Klausur (120 Min.)
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Vorlesung mit integrierter Übung, Unternehmensworkshop mit Fallstudienarbeit
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120



2. Finance & International Economics



Modulbezeichnung	Angewandte Optimierung in ökonomischen Problemen
Modul-Nr./Code	6849
Inhalte des Moduls	<ol style="list-style-type: none">1. Einführung und lineare Algebra2. Lineare Optimierung3. Nichtlineare Optimierung4. Gradientfreie Verfahren5. Praktische Beispiele6. Parallelisierung
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- In dem Modul werden die Grundlagen der fortgeschrittenen mathematischen Optimierungstheorie vermittelt. Zunächst erfolgt eine Wiederholung gradientbasierter Optimierungsansätze für Funktionen einer und mehrerer Veränderlicher. In diesem Zusammenhang werden auch die wesentlichen Grundlagen der linearen Algebra wiederholt. Anschließend erfolgt ein Überblick über lineare Optimierungsansätze, um dann zur Verallgemeinerung in nichtlinearen Problemen zu gelangen. Nach einem Einstieg in Optimierungsprobleme, die Nebenbedingungen unterliegen (constraint optimization) wird ein Schwerpunkt auf gradientfreie Verfahren gelegt. Hier werden verschiedene Ansätze detailliert beleuchtet, zueinander ins Verhältnis gesetzt, implementiert und konkret angewendet.- <p><u>Überfachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- Individuelle Arbeits-, Lern- und Planungsstrategien- Lesen und Verstehen wissenschaftlicher Texte- Akademischer Diskurs und wissenschaftliche Diskussion, -- Anwendbarkeit wissenschaftlicher Konzepte auf die Praxis
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	Jedes Sommersemester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.



Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine, grundlegende Programmierkenntnisse und/oder Erfahrung in der Anwendung der Statistiksoftware R sind von Vorteil.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Georg Stadtmann
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Georg Stadtmann, Research Assistents
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Erfolgreiche Teilnahme an der Klausur (120 Min.)
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	<i>6/120</i>
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Vorlesung mit integrierter Übung, Selbststudium.



Modulbezeichnung	Asset Pricing
Modul-Nr./Code	6593
Lehrsprache	Englisch
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none">– Different views of asset pricing– Saving and consumption decisions and asset pricing– Stochastic discount factor - Prices of gross returns and excess returns– Classic issues in Finance– Mean-variance frontier and the stochastic discount factor– Equity premium puzzle– Predictability of asset prices or asset returns– Multiperiod valuation– Stochastic discount factor in continuous time– Projections– Intertemporal CAPM– Consumption CAPM
Lernergebnisse des Moduls	<p>Field competencis:</p> <p>The goal of the course is to relate the most important paradigms of finance as regards asset pricing to each other. This is done by deriving the so-called Euler equation as guiding principle of asset pricing.</p> <p>Extra- and interdisciplinary competences:</p> <ul style="list-style-type: none">- Transfer of acquired competences to new tasks- Establishing reciprocal links between theory and practice- Putting theoretical knowledge into practice- Identifying and closing own knowledge gaps- Exchange of information, ideas, problems and solutions with subject representatives- Economic thinking and acting
Studiensemester	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes dritte Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (33,75 Stunden Kontaktzeit, 146,25 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studiengangs.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse in Mikroökonomie, Statistik, Dynamic Optimization, Mathematik und Kapitalmarkttheorie
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Karl-Ludwig Keiber
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Karl-Ludwig Keiber
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Erfolgreiche Teilnahme an der Abschlussklausur (120 Minuten)



Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Lecture with tutorials, self-studies
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120



Modulbezeichnung	Asset Pricing Seminar
Modul-Nr./Code	6672
Lehrsprache	Englisch
Inhalte des Moduls	vertiefte Auseinandersetzung mit ausgewählten Forschungsproblemen des Bereiches
Lernergebnisse des Moduls	<p>3. Field competencies: Participants get to know and understand recent research papers, research approaches, and research methods in the field. They are able to apply recent research approaches and research methods themselves.</p> <p>4. General competencies:</p> <ul style="list-style-type: none">– self-organization in groups and development of the ability to work in teams– time management before and during presentations– preparation of written academic pieces– preparation of reports and speeches– application of selected techniques for presentation– academic discourse and scientific discussion
Studiensemester	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes dritte Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (15 Stunden Kontaktzeit, 165 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studiengangs.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Teilnahme am Modul „Asset Pricing“
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Karl-Ludwig Keiber
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Karl-Ludwig Keiber
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Einreichen einer Seminararbeit oder eines Foliensets mit der Präsentation der Hauptergebnisse
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Teamarbeit, Präsentation, Diskussion
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120



Modulbezeichnung	Ausgewählte Themen in Finance & International Economics
Modul-Nr./Code	6848
Inhalte des Moduls	<p>Für dieses Modul werden unregelmäßig verschiedene Veranstaltungen angeboten. Bitte beachten Sie, dass Sie im Rahmen dieses Moduls nur eine Veranstaltung mit sechs ECTS-Credits einbringen können. Belegen Sie mehr als eine Veranstaltung im Rahmen dieses Moduls, müssen Sie festlegen, welche Veranstaltung für das Modul im Rahmen Ihres Masterstudiengangs eingebracht werden soll.</p> <p>Die im Modul zusätzlich abgelegte Veranstaltungen können mit der erreichten Note zusätzlich im Zeugnis ausgewiesen werden. Bei der Ermittlung der Gesamtnote Ihres Masters finden diese Noten aber keine Berücksichtigung.</p>
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- Die Studierenden erlernen relevante Konzepte und Theorien aus einem Teilbereich von Finance & International Economics. Sie lernen und verstehen die Anwendung der vermittelten Konzepte auf praktische Fragestellungen. <p><u>Überfachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- Individuelle Arbeits-, Lern- und Planungsstrategien- Lesen und Verstehen wissenschaftlicher Texte- Akademischer Diskurs und wissenschaftliche Diskussion, Anwendbarkeit wissenschaftlicher Konzepte auf die Praxis
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes zweite Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Veranstaltungsabhängig
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof.Dr. Karl-Ludwig Keiber
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Veranstaltungsabhängig



Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Veranstaltungsabhängig. Entweder erfolgreiche Teilnahme an der Klausur (120 min) oder erfolgreiche Teilnahme an der mündlichen Prüfung (ca. 25 min) oder erfolgreiche Anfertigung einer Seminar-/Hausarbeit sowie ggf. Präsentation der Ergebnisse der Arbeit oder erfolgreiche Teilnahme an der Klausur im Umfang von 90 Minuten und erfolgreiche Anfertigung einer Seminar-/Hausarbeit sowie ggf. Präsentation der Ergebnisse der Arbeit oder erfolgreiche Teilnahme an der mündlichen Prüfung im Umfang von ca. 15 Minuten und erfolgreiche Anfertigung einer Seminar-/Hausarbeit sowie ggf. Präsentation der Ergebnisse der Arbeit.
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	<i>6/120</i>
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Veranstaltungsabhängig



Modulbezeichnung	Banking
Modul-Nr./Code	6600
Lehrsprache	Deutsch
Inhalte des Moduls	<p>6. Überblick:</p> <ul style="list-style-type: none">– Leistungen und Geschäfte der Kreditinstitute– Bankenaufsicht und Basel III– Bankbilanz <p>7. Jahresabschluss, Businessplan und Rating</p> <p>8. Kreditgeschäft:</p> <ul style="list-style-type: none">– Term Loans, RCFs und Kreditvertragsgestaltung– Kreditsonderformen wie bspw. Außenhandelsfinanzierung, Asset-Backed-Securities, Leasing, Projektfinanzierung und Immobilienfinanzierung <p>9. Corporate-Finance:</p> <ul style="list-style-type: none">– Unternehmensbewertung– Private Equity und LBO <p>10. Kapitalmarktgeschäft:</p> <ul style="list-style-type: none">– Devisen und Derivate– Schuldscheindarlehen und Anleihen– Aktien
Lernergebnisse des Moduls	<p>Fachliche Kompetenzen: Die Vorlesung gibt einen umfassenden und aktuellen Überblick über die grundlegenden Rahmenbedingungen, Finanzmarktentwicklungen und Instrumente von Banken. Zahlreiche Beispiele und Rechenaufgaben veranschaulichen die Inhalte. Anhand von Fällen und eigenen Projektarbeiten bereiten Sie sich praxisorientiert auf eine spätere Tätigkeit in einer Bank oder der Finanzabteilung eines Unternehmens vor.</p> <p>Außerfachliche und überfachliche Kompetenzen: - Individuelle Arbeits-, Lern- und Planungsstrategien - Lesen und Verstehen wissenschaftlicher Texte - Akademischer Diskurs und wissenschaftliche Diskussion, Anwendbarkeit wissenschaftlicher Konzepte auf die Praxis</p>
Studiensemester	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Sommersemester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (33,75 Stunden Kontaktzeit, 146,25 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studiengangs.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Kenntnisse in Finanzierungs- und Investitionsrechnung, Corporate Finance, Gesellschaftsrecht sowie Unternehmensbewertung (DCF, CAPM, ...)
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Karl-Ludwig Keiber
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Michael Lamla



Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	50% Klausur (bei begrenzter Gruppengröße ersatzweise mündl. Prüfung). 50% Projekt-/Gruppenarbeiten
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Vorlesung, Übungen und Rechenaufgaben, Seminar, Projektarbeit
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120



Modulbezeichnung	Case Studies related to the Law and Economics of European Competition Policy
Modul-Nr./Code	6747
Inhalte des Moduls	<p>The course Economics of European Competition Policy (Course number 6412) dealt with the following topics (see below). Hence, we expect that you specialize in one or two of these fields by solving and writing case studies in these fields.</p> <p>I. Introduction</p> <ol style="list-style-type: none">1. Objectives of competition policy2. Consumer welfare, efficiency gains and the market integration objective3. Economic thinking: from Harvard and Ordo to Chicago4. Rules and institutions of EU competition law5. Basic economic concepts: Market definitions, market power, theories of harm and efficiencies <p>II. The Law and Economics of Horizontal Cooperation Agreements and Cartels</p> <ol style="list-style-type: none">1. Economic theories of harm for horizontal cooperation and collusion2. Block Exemptions on R&D, Technology Transfer and Specialisation3. Hard core cartels, fines and leniency <p>III. The Law and Economics of Vertical Restraints</p> <ol style="list-style-type: none">1. Input and Customer foreclosure through supply and distribution contracts2. Resale price maintenance and territorial protection3. The block exemptions on distribution agreements <p>IV. The Law and Economics of Abuse of Dominance</p> <ol style="list-style-type: none">1. Single and collective dominance2. Exploitative and exclusionary practices3. The Commission's guidance paper <p>V. The Law and Economics of Merger Control</p> <ol style="list-style-type: none">1. Horizontal, vertical and conglomerate mergers



	<p>2. Theories of harm: Unilateral vs. co-ordinated effects</p> <p>3. Remedies</p> <p>VI. The Law and Economics of State Subsidies (State Aid Control)</p> <p>1. Economic theories of harm: subsidy races, rent-seeking, moral hazard</p> <p>2. The EU-notion of state aid</p> <p>3. Compatible aid and recovery</p>
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- Did you ever wonder why Google was fined EUR 2.4 billion in 2017 and EUR 4.3 billion in 2018, why Ireland was ordered to recover EUR 13 billion in taxes from Apple and why Siemens and Alstom were not allowed to merge their railway businesses ? Why can EU governments not subsidize their national airlines (Alitalia, Air Berlin) or foreign direct investment as they see fit? Even in times of a crisis such as the current corona pandemic? The answer is because there is a watchdog sitting in Brussels and enforcing the European Competition Policy. Competition Policy is part of the policy objectives of the EU since its inception in 1957. Originally a policy field dominated by lawyers, there is today a clear understanding that economics play an equally important role. Competition policy and enforcement is concerned with economic concepts such as the relevant market, market power, entry barriers and the effects of certain restrictive practices on the market, be they mergers, agreements, unilateral behaviour or subsidies. This course builds on courses in industrial economics and applies these concepts and methods to real world cases. It is also open to law students with an understanding of basic micro-economic concepts. In each module students will discuss one or two landmark competition cases. At the end of the course students will be able to analyse cases by applying economic techniques to identify anti- or pro-competitive effects and to develop a possible theory of harm. <p>-</p> <p><u>Überfachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- Transfer of acquired competences to new tasks- Establishing reciprocal links between theory and practice- Putting theoretical knowledge into practice- Identifying and closing own knowledge gaps- Exchange of information, ideas, problems and solutions with subject representatives- Economic thinking and acting
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester



Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes zweite Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>As a prerequisite, you need knowledge in microeconomics, math and statistics (Bachelor level). In order to take this course, students must have attended the course “The Law and Economics of European Competition Policy” (Course number 6412). The seminar can be chosen by IBA-Master and MES-Master students. The registration deadline is 14th April 2021. You have to register via Moodle Viadrina (first come first serve principle until the capacity limit is reached). Some spots will be reserved for foreign exchange students in order to increase the diversity and heterogeneity of the participants. Only foreign exchange students can therefore send an email to Benti@europa-uni.de for manual registration upon arrival in case the capacity limit for the course is already reached and registration via Moodle does not work anymore. In this case, please use your Viadrina E-mail address if possible. The capacity is limited to 20 students. Criteria:</p> <ol style="list-style-type: none">1. Participation in the lecture2. Some spots are reserved for FX students
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Georg Stadtmann
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Stephan Simon
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>In the first part of the seminar, each group will receive a case study and will work out a written solution and a presentation. The solution can be either text in the notes panes of the PowerPoint slides or a separate Word-document.</p> <p>A presentation will be scheduled at the mid of the semester and will be blocked during one weekend.</p> <p>Afterwards, all groups shall write their own case study and teaching note. Turn in at the end of the semester.</p> <p>Case Solving: 20 % Präsentation/Presentation: 20 % Case Writing (Case Study & Teaching Note): 60 %</p>



Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Seminar



Modulbezeichnung	Computational Optimazation in Finance
Modul-Nr./Code	6769
Inhalte des Moduls	Please refer to the Moodle course for details.
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- Students enrolled in this course will gain in-depth knowledge of various classification models and their application to real-world data to predict credit defaults. At the beginning of the seminar, all students receive an introduction to the general research topic. Afterwards, seminar participants work individually or in groups of two over several weeks independently on an empirical research project. At the end of the seminar, the results must be summarized in a scientific paper. <p>-</p> <p><u>Überfachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- Overall, in this seminar, students acquire competencies in literature and data research, improve their R programming skills, and are especially enabled to conduct in-depth empirical research
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 2. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Wintersemester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studiengangs.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Students must have taken at least one course that introduced data analysis, statistical analysis, and/or machine learning, such as "Introduction to Portfolio Management with R" or "Data Analysis and Visualization with R". In particular, this means that students should have a good knowledge of the R programming language and a strong interest in quantitative methods and classification models.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Sven Husmann
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Sven Husmann, Prof. Dr. Achim Koberstein



Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Successful completion of an approx. 10-page seminar paper and implementation of a programming project in the R language as well as presentation at the end of the 2nd block (30 minutes).
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	In the first two weeks, compulsory lectures introduce the general topic. After that, project work is carried out in small groups.



Modulbezeichnung	Data Analysis and Visualization with R
Modul-Nr./Code	6853
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none">• R programming• Bootstrapping and simulation• Heuristics and linear models• Constrained and unconstrained optimization• Logistic Regression, linear discriminant analysis• Decision trees• Bagging, random forests, boosting
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- In an increasingly digitized world, incredible amounts of data are continuously being produced, for example, in 2020, every minute 147000 messages were shared on Facebook, 500 hours of videos were uploaded to YouTube, and more than 41 billion messages were exchanged on WhatsApp (www.domo.com/learn/data-never-sleeps-8). It is obvious that there is a great interest in systematically collecting and analyzing these huge amounts of data and using them for future decision-making. In this course, we shed light on the topic of data analysis from a practitioner's perspective. Since large and complex data can only be properly handled with professional data analysis software, we will leave the convenience of simple data spreadsheet calculation applications like MS Excel and turn to the R programming language. We will start with the basics in R, i.e. installing the IDE RStudio, and work our way up by providing the answers to important questions, such as how to efficiently access data and use basic programming features, for example functions and loops, and finally, how to implement various modeling strategies. Since this is an applied course, we will always focus on the applications of the data analysis process and thus, visualize the corresponding results in an understandable way.- <p><u>Überfachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- The participants of this course will learn how to competently apply and critically analyze various standard techniques of data analysis and visualization. In detail, the students will gain insight on the whole process of data analysis: from the first screening of the data to the final model decision. Basic methods using brute force search as well as established and powerful models from various research areas will be implemented.- Overall, in this seminar, students acquire competencies in literature and data research, improve their R programming skills, and are especially enabled to conduct in-depth empirical research



Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Sommersemester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Obligatory for DSDS, otherwise elective
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studiengangs.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Students should bring strong interest in the R programming language and good knowledge of statistics on a Bachelor level. Moreover, students are strongly advised to attend an accompanying statistics course on the Master level to gain further insights in the theoretical foundations of the models applied in this course.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Sven Husmann
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Sven Husmann
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	A written home assignment (approx. 3 hours) and an oral exam (approx. 20 minutes), both on the same day.
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Online lectures and exercises, case studies, consultations, self-study. A computer with a webcam and a microphone is required to participate in this course.



Modulbezeichnung	Data Storytelling in Finance
Modul-Nr./Code	Neu zu vergeben
Inhalte des Moduls	Students may choose from a variety of topics for their research project. The seminar's general topics may change each semester. Examples of general topics include factor investing, portfolio management, business valuation, risk management, or electricity pricing. Please check the Moodle pages for the most current topics.
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- While many courses on data analytics teach how and when to apply different types of models, it is often neglected that in practice it is the data itself that needs to be examined, cleaned, visualized and explained. Because some people see only a large set of inscrutable numbers when confronted with Big Data analysis, data analysts must also be able to tell the story about the meaning and implications of the data being analyzed. Models are becoming increasingly complex and remain a black box for many decision makers and sometimes even for the modelers. It is therefore of utmost importance in practice to be able to communicate approaches and model implications in an understandable way to people with different backgrounds. In this course, students will learn how to use RShiny to program an interactive website that can be accessed from anywhere in the world without restrictive software requirements.- <p><u>Überfachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- To strengthen their oral communication skills, students will be required to conduct an empirical study using state-of-the-art models from the current finance literature and present their findings both using RShiny and in an oral presentation. The selection from various topics of current literature allows participants to become experts in a particular field. The mandatory participation in the oral presentations of fellow students aims to broaden the range of knowledge in the field of finance.
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Sommersemester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (Contact time: 34 h, self-study: 146 h)
Art des Moduls	Wahlpflicht



Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studiengangs.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Students must have taken at least one course that introduced data analysis and must have the ability to write code in the R programming language. Some topics may require specialized knowledge in statistics, machine learning, or portfolio management. Registration for this course according to the deadline specified in Moodle is required.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Sven Husmann
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Sven Husmann
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Participants are required to submit a website with the results of the research project they have chosen with RShiny and present their work in an oral presentation.
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	In the first two weeks compulsory online lectures to introduce the general topic. Afterwards project work in small groups.



Modulbezeichnung	Econometrics of Financial Markets
Modul-Nr./Code	6594
Lehrsprache	Englisch
Inhalte des Moduls	<ol style="list-style-type: none">1. Random walk model and efficient market hypothesis2. Univariate time series models (ARMA, GARCH)3. Multivariate time series models and its applications4. Multivariate volatility models5. Cointegration
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzziele:</u></p> <p>The subject of financial econometrics has attracted substantial attention in recent years, especially with the 2003 Nobel Prize awards to Robert Engle and Clive Granger. The objective of the lecture is to provide some knowledge of financial time series analysis, introduce some statistical tools useful for analyzing these series, and gain experience in financial applications of various econometric methods.</p> <p>Extra- and interdisciplinary competences:</p> <ul style="list-style-type: none">- Transfer of acquired competences to new tasks- Establishing reciprocal links between theory and practice- Putting theoretical knowledge into practice- Identifying and closing own knowledge gaps- Exchange of information, ideas, problems and solutions with subject representatives- Economic thinking and acting
Studiensemester	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes dritte Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studiengangs.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Knowledge in mathematics and statistics
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Wolfgang Schmid
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Wolfgang Schmid
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	tba
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Lecture and tutorials
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120



Modulbezeichnung	Economics of Climate Change
Modul-Nr./Code	6532
Lehrsprache	Englisch
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none">– Managing Climate Change<ul style="list-style-type: none">– Climate change: The physical and economic nature of the challenge– The choice of targets and instruments for international climate change policy– International Architectures for Managing Climate Change<ul style="list-style-type: none">– Politics of voluntary assent: How to find an international consensus on mitigation– Rise and fall of the Kyoto-Protocol – The lessons learned– Beyond Kyoto: New Architectures for agreement– Re-thinking the efficacy of international climate agreements after COP15<ul style="list-style-type: none">– Linking carbon markets in the post-Kyoto era– Carbon Leakage and trade policies– Increasing participation rate in the international climate agreements– Beyond cost-efficiency and time schedules - a transformational approach towards climate protection– Bottom-up strategies for climate change policies– The role of financial transfers in the international climate agreements– On the way to COP19: Climate and energy policies in Poland
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzziele</u></p> <p>This integrated lecture (Lecture with seminar elements) provides an introduction into management strategies to tackle global climate change. Special attention is given to international policy issues, following the “breakdown” of Kyoto-type models in Copenhagen (COP15).</p> <p>Extra- and interdisciplinary competences:</p> <ul style="list-style-type: none">- Transfer of acquired competences to new tasks- Establishing reciprocal links between theory and practice- Putting theoretical knowledge into practice- Identifying and closing own knowledge gaps- Exchange of information, ideas, problems and solutions with subject representatives- Economic thinking and acting
Studiensemester	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Sommersemester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (33,75 Stunden Kontaktzeit, 146,25 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht



Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studiengangs.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Kenntnisse in Mikroökonomie, Spieltheorie und Mathematik sind hilfreich, jedoch nicht verpflichtend. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 beschränkt. Die Teilnahme an der Vorbesprechung ist verpflichtend. Teilnehmerinnen und Teilnehmer melden sich per E-Mail (an: schwarze@europa-uni.de) für die Veranstaltung an. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Reimund Schwarze
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Reimund Schwarze
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Successful written exam and successful written paper; presentation it to the class.
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Lecture and tutorials
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120



Modulbezeichnung	E Sports: Economics & Management
Modul-Nr./Code	S6825
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none">• E-sport and gaming <p>E-sports describes the competitive playing of digital content, specifically video and computer games. The social, political and scientific relevance of E-sports has grown exponentially in recent years. As an interdisciplinary subject, E-sport incorporate studies on areas of economics, the economic system and management.</p> <ul style="list-style-type: none">• Sports economics <p>“Sports economics” theoretical base is nested heavily in theoretical and empirical microeconomic analysis with far reaching applications. Sports economics modules offer a range of transferable and specific skills that can be applied to a range of job opportunities, particularly in the ever- growing sports and leisure industries, local government and tourism.</p> <p>The central theme that characterizes sports economics is that competing teams must co-operate, to some degree, for a meaningful schedule of matches to take place. This gives rise to two terms: uncertainty of outcome and competitive balance. Specifically, the attractiveness of a given fixture will be enhanced if the outcome is uncertain; matches which are foregone conclusions will be less attractive in the long term to paying spectators, as well as to the media. Thus, it is in the interest of a league to sustain fan interest for as long as possible by providing fixture lists between equally matched teams.</p> <p>Mechanisms to promote team equality vary. Typically, European leagues are merit-based; vertical hierarchies enable poorer performing teams from a higher division to be replaced by better performing teams from a lower division through a process of promotion and relegation. In sports such as football and rugby union, the very top teams in the highest division also have the opportunity to compete against the best foreign teams in European competition.”</p>
Lernergebnisse des Moduls	<u>Fachliche Kompetenzziele:</u> After successfully completing the course, students should be able to:



	<ul style="list-style-type: none">- Understand scientific writings and interpret findings in a short and precise way- Grasp a good understanding of selected Esports topics- Deepen understanding of the business and economics perspective of Esports.- Capture important aspects of recent literature on the topic- Identify possible areas of further research on the topic <p><u>Überfachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- Transfer of acquired competences to new tasks- Establishing reciprocal links between theory and practice- Putting theoretical knowledge into practice- Identifying and closing own knowledge gaps- Exchange of information, ideas, problems and solutions with subject representatives- Economic thinking and acting
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Sommersemester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (33,75 Stunden Kontaktzeit, 146,25 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studiengangs.
Voraussetzungen für die Teilnahme	<ul style="list-style-type: none">• Knowledge in micro- and macroeconomics, math, statistics, and econometrics.• Some knowledge about sports or e-sports.• Students should be able to run and interpret OLS regressions. Knowledge of Excel or statistical software such as "R" or STATA is required.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof.Dr. Georg Stadtmann
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof.Dr. Georg Stadtmann, Research Assistants
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	<ul style="list-style-type: none">• Part 1: Team presentation - presentation of chapters of the text book (weight: = 30 %).• Part 2: Team work -Three assignments on selected papers (weight: 3 * 10 % = 30 %).



	<ul style="list-style-type: none">Part 3: Final individual assignment (weight: 40 %): Deadline 30.06.2021. <p>The final grade results from the weighted average of the single graded parts.</p>
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	<i>6/120</i>
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Seminar, group presentation and discussions,



Modulbezeichnung	European Economic Integration
Modul-Nr./Code	6658
Lehrsprache	Englisch
Inhalte des Moduls	Microeconomics of Economic Integration Competition and the European Market European Trade: Theory and Statistical Analysis Labour Market Integration Macroeconomics of Monetary Integration Economic Geography
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzziele:</u></p> <p>The course teaches core elements of economics of integration with a focus on the European Union. It covers relevant micro and macroeconomic theories as well as econometric methods to analyse economic integration empirically.</p> <p>Primary aim of the course is to provide students with a solid knowledge of the workings of economic integration. Secondary aim is to give students a solid methodologically base to build upon in subsequent economics classes. This involves basic mathematical skills as well as statistical techniques.</p> <p><u>Überfachliche Kompetenzziele:</u></p> <p>Core competencies:</p> <ul style="list-style-type: none">– Knowledge of fundamental micro- and macroeconomic models– Ability to comprehend empirical studies and carry out basic descriptive analyses– Ability to transfer and apply knowledge to new analytical problems
Studiensemester	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Sommersemester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studiengangs.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Bachelor in Business Administration/Economics or equivalent
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Ingo Geishecker, PhD
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Ingo Geishecker, PhD
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	90 minutes of written exam plus a mid-term home assignment which counts for 10% of the final exam grade.
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Lectures, tutorials
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120



Modulbezeichnung	Introduction to Statistics and Data Science
Modul-Nr./Code	6854
Inhalte des Moduls	List of topics: Elements of Data Analysis Introduction to Statistical Inference Tests for Univariate Data Tests for Bivariate Data Multiple Linear Regression Analysis of Variance Introduction to Time Series
Lernergebnisse des Moduls	<u>Fachliche Kompetenzziele:</u> - Drawing conclusions from data is vital in research, administration and business. This class provides an overview of descriptive, inductive and explorative statistical methods which guide through the process of quantitative data analysis and helps to describe, interpret and analyse data. In the experimental sciences and interdisciplinary research, data analysis has become an integral part of any scientific study. Issues such as judging the credibility of data, analysing the data, evaluating the reliability of the obtained results and finally drawing the correct and appropriate conclusions from the results are vital. The subject is closely tied to the practice of statistics. The course is organized around various kinds of problems that entail the use of statistical methods and include many real examples to motivate and introduce the theory. <u>Überfachliche Kompetenzziele:</u> Core competencies: - Knowledge of fundamental statistical models - Ability to comprehend empirical studies and carry out basic descriptive analyses - Ability to transfer and apply knowledge to new analytical problems
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Wintersemester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht



Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studiengangs.
Voraussetzungen für die Teilnahme	
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Wolfgang Schmid
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Wolfgang Schmid, Research Assistants
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Exam: Seminar Paper & Presentation
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	<i>6/120</i>
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Seminar



Modulbezeichnung	Machine Learning with R
Modul-Nr./Code	6794
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none">• Bias-Variance Tradeoff• Penalized Regression: Ridge, Lasso, Elastic Net• Cross-Validation, IC based Methods• Neural Networks: Design, Training, Regularization• Keras and Tensorflow
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzziele:</u></p> <p>- In practice, data prediction is a central concern of many economic actors, for example forecasting future stock returns based on current company and capital market data or predicting default risks on loans based on personal data such as age, occupation and place of residence. In the Machine Learning course, you will learn more generally how to use statistical methods to search for structural relationships (models) in historical datasets, for example, the influence of age, occupation, and place of residence (inputs) on the individual interest rate of personal loans (output). In particular, we are interested in models that lead to the best possible output prediction when the estimated models are applied to new input data. Under ideal conditions, this problem is best solved with a classical OLS regression. Unfortunately, these ideal conditions often do not exist in practice, so that even a nearly perfectly fitted model will yield relatively poor forecasts when applied to new data. Historically, statisticians have focused mainly on problems where the modeler wants to infer relationships from particularly small data. In recent years, however, and especially with the advent of the Internet, data sets have become quite large and also high-dimensional: In many analyses, we are dealing with potentially millions of examples with a large set of variables to study (Big Data) or we have only a moderate set of examples but still a large set of variables (high-dimensional). Since the true underlying relationship of the data is usually unknown, it must be properly estimated. Both the size of the data and the unknown relationship typically present challenges for many models, both numerically and statistically. In such cases, the modeler is often tempted to use increasingly complex models to achieve a better fit to the data at hand. However, this can lead to the problem of using sufficiently complex models to "discover" apparent relationships in historical data (in-sample), but the models turn out to be completely unsuitable for forecasting (out-of-sample). Machine learning (also called statistical learning) methods can provide you with a practical set of tools to make the best possible predictions based on large amounts of data with unknown structural relationships. The Machine Learning with R course will help you understand the relationship between in-sample and out-of-sample estimation and generally enable you to select and</p>



	<p>fit appropriate models for forecasting. Since R is one of the most widely used programming languages for statistics and machine learning, in this course you will learn how to program your own machine learning models using R. However, you will also learn about prominent machine learning frameworks that originate from other programming languages and how to interface with them directly from R.</p> <p><u>Überfachliche Kompetenzziele:</u></p> <p>Core competencies:</p> <ul style="list-style-type: none">- Knowledge of fundamental statistical models- Ability to comprehend empirical studies and carry out basic descriptive analyses- Ability to transfer and apply knowledge to new analytical problems
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Sommersemester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Students should have a basic understanding of data analysis and a deep interest in statistics. The ability to program in the R language is recommended.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Sven Husmann
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Sven Husmann
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Oral exam of approximately 20 minutes and a home assignment, both on the same day.
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Online lectures, online exercises, case studies, self-study. You need a computer with a webcam and a microphone to participate in this course.



Modulbezeichnung	Market Microstructure Theory
Modul-Nr./Code	3040
Lehrsprache	Englisch
Inhalte des Moduls	<p>Market microstructure is the study of the process and outcomes of exchanging assets under explicit trading rules. This course restricts to the most active area of research in market microstructure, namely the trading of securities especially in secondary stock markets.</p> <ul style="list-style-type: none">- Aspects of Securities Trading- Inventory-Based Models of the Bid-Ask Spread- Information-Based Models of the Bid-Ask Spread- Price Discovery and Gradual Information Revelation in Securities Markets- Methods for Measuring the Bid-Ask Spread
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzziele:</u></p> <p>In this course, the participants get to know institutional details of real-world exchanges by reviewing the common organizational features of these securities markets. Additionally, the participants will study theoretical approaches that help to understand the functioning of securities markets. Basically, this course provides the participants with a look in the black box of price formation in securities markets.</p> <p><u>Überfachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- Development of scientific questions- Acquisition of information and literature- Reading and understanding scientific texts- Composing scientific texts- Preparation of written work- Preparing papers and lectures- Application of special presentation techniques- Academic discourse and scientific discussion orally/written
Studiensemester	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes dritte Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (33,75 Stunden Kontaktzeit, 146,25 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Fundamentals of Microeconomics, Statistics, Mathematics and Capital Market Theory.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Karl L. Keiber



Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Karl L. Keiber
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Successful written exam (120 min)
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Lecture with tutorials, self-studies
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	<i>6/120</i>



Modulbezeichnung	Market Microstructure Theory Seminar
Modul-Nr./Code	3064
Lehrsprache	Englisch
Inhalte des Moduls	In-depth studies of selected research problems in the field.
Lernergebnisse des Moduls	Field competencies: Participants get to know and understand <ul style="list-style-type: none">– recent research papers, research approaches, and research methods in the field They are able <ul style="list-style-type: none">– to apply recent research approaches and research methods themselves General competencies: <ul style="list-style-type: none">– self-organization in groups and development of the ability to work in teams– time management before and during presentations– preparation of written academic pieces– preparation of reports and speeches– application of selected techniques for presentation– academic discourse and scientific discussion
Studiensemester	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes dritte Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (15 Stunden Kontaktzeit, 165 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Participation in the track module "Market Microstructure Theory"
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Karl L. Keiber
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Karl L. Keiber
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Submission of a seminar paper or slide set and presentation of the major findings.
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Teamwork, presentation, discussion
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120



Modulbezeichnung	Master Seminar in Applied Economics
Modul-Nr./Code	6837
Lehrsprache	Englisch
Inhalte des Moduls	The seminar deals with the empirical analysis of questionnaire data. Students are given the opportunity to work on empirical projects under intense supervision. We embed our empirical projects in a seminar paper.
Lernergebnisse des Moduls	Students learn: <ul style="list-style-type: none">- How to do data analysis (data management, data manipulation, data visualization) General competencies: <ul style="list-style-type: none">- self-organization in groups and development of the ability to work in teams- time management before and during presentations- preparation of written academic pieces- preparation of reports and speeches- application of selected techniques for presentation- academic discourse and scientific discussion- How to give and get feedback from peer students.- How to read and write empirical papers.
Studiensemester	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (15 Stunden Kontaktzeit, 165 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Prior knowledge in statistics or programming can be beneficial.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Ingo Geishecker, PhD
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Ingo Geishecker, PhD
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Empirical Project
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Lectures in data analysis (data management and manipulation) and academic writing (development of scientific question, literature search and citation rules).
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120



Modulbezeichnung	Master Seminar Paper in Applied Economics
Modul-Nr./Code	6845
Lehrsprache	Englisch
Inhalte des Moduls	The seminar deals with the empirical analysis of questionnaire data. Students are given the opportunity to work on empirical projects under intense supervision. We embed our empirical projects in a seminar paper
Lernergebnisse des Moduls	Students learn: <ul style="list-style-type: none">- How to do data analysis (data management, data manipulation, data visualization) General competencies: <ul style="list-style-type: none">- self-organization in groups and development of the ability to work in teams- time management before and during presentations- preparation of written academic pieces- preparation of reports and speeches- application of selected techniques for presentation- academic discourse and scientific discussion- How to give and get feedback from peer students- How to read and write empirical papers
Studiensemester	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes dritte Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (15 Stunden Kontaktzeit, 165 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Prior knowledge in statistics or programming can be beneficial.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Ingo Geishecker
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Ingo Geishecker, Research Assistants
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Submission of a seminar paper or slide set and presentation of the major findings.
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Teamwork, presentation, discussion
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120



Modulbezeichnung	Microeconomics of Financial Markets
Modul-Nr./Code	5029
Lehrsprache	Englisch
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none">– Equilibrium under Symmetric Information– Equilibrium under Diverse Information– Equilibrium under Asymmetric Information– Equilibrium in the Market for Information– Rational Expectations– Multivariate Normal Distribution Theory– Bayesian Learning
Lernergebnisse des Moduls	This course focuses on the economics of information of financial markets and has two primary objectives. The first is to make the participants familiar with the major ways of thought concerning the price formation in securities markets from a microeconomic perspective. The second objective is to provide the participants with the necessary tools of information economics as applied to the analysis of financial markets. In the end, the participants will understand the informational role of prices and have a broader understanding of the informational efficiency of securities markets.
Studiensemester	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes dritte Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (33,75 Stunden Kontaktzeit, 146,25 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Fundamentals of Microeconomics, Statistics, Mathematics and Capital Market Theory.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Karl L. Keiber
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Karl L. Keiber
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Lecture with tutorials, self-studies



Modulbezeichnung	Microeconomics of Financial Markets Seminar
Modul-Nr./Code	5044
Lehrsprache	Englisch
Inhalte des Moduls	In-depth studies of selected research problems in the field.
Lernergebnisse des Moduls	Field competencies: Participants get to know and understand <ul style="list-style-type: none">– recent research papers, research approaches, and research methods in the field They are able <ul style="list-style-type: none">– to apply recent research approaches and research methods themselves General competencies: <ul style="list-style-type: none">– self-organization in groups and development of the ability to work in teams– time management before and during presentations– preparation of written academic pieces– preparation of reports and speeches– application of selected techniques for presentation– academic discourse and scientific discussion
Studiensemester	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes dritte Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (15 Stunden Kontaktzeit, 165 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Participation in the module "Microeconomics of Financial Markets"
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Karl L. Keiber
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Karl L. Keiber
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Submission of a seminar paper or slide set and presentation of the major findings.
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Teamwork, presentation, discussion
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120



Modulbezeichnung	Monetary Theory& Monetary Policy
Modul-Nr./Code	
Lehrsprache	<i>Englisch</i>
Inhalte des Moduls	<ol style="list-style-type: none">0. Introduction. What do we know already?1. What is money?2. Demand for money3. Money supply process4. Monetary policy transmission5. Rules versus discretion6. Strategies (simple rules) for a stability oriented monetary policy7. Monetary policy of the ECB before and after crisis
Lernergebnisse des Moduls	<p>The purpose of the course is to introduce the students to some of the most widely used models in monetary theory which built the basis for the monetary policy. The course provides basic tools for performing comparative static and dynamic analysis by relying on models for the closed and open economy. This tool-box contains verbal, graphical and mathematical tools. In addition, the students get hands-on experience analyzing economic data by using Excel or an econometric software.</p> <p>In relation to the study program's qualification profile, the subject explicitly focuses on:</p> <ul style="list-style-type: none">– Gain knowledge about the different theories that explain the factors which affect money demand or money supply. These concepts include the inventory model of Baumol/Tobin, the liquidity preference theory of Keynes.– Students acquire knowledge about the underlying assumptions and equilibrium conditions of common macroeconomic models of the open economy (refresher on IS/LM model as well as the AS/AD model, introduction of the BMW model).– Students possess the skills to analyze, compare and evaluate the consequences of various macroeconomic shocks on a small open economy. They also gain the skills to quantify these effects. To be more specific, students acquire the skills to apply, for example, Cramer's rule to solve a linear system of equations.– Enhancing skills in application of statistical procedures to test hypotheses generated by the theoretical models. In this process, students gain the skills to collect, process, analyze and interpret data in Excel or Stata/R. The students master the scientific methodologies of a univariate regression analysis, which includes hypothesis testing and confidence intervals. These regressions might be of time series or cross-section regressions type. Panel econometric techniques are not applied.– For example, we rely on regression analysis to derive the optimal weights of a Taylor rule for monetary policy.



	<ul style="list-style-type: none">– In the monetary policy part, students gain knowledge about the strategy, the objective, and the various instruments of the ECB. We will clearly differentiate the two phases before and after crisis to understand the breaks in monetary policy. We will always try to refer to the theory part when analysing the consequences of, for example, quantitative easing for the economy in the short and long run.– Students acquire the competence to manage work and master situations that are complex, unpredictable and require new solutions. This competence is practiced in 3 group assignments which should be solved in a group of 3-4 students. Group assignments train the competence to initiate and implement research activities within a professional cooperation and take on professional responsibility. The results of the weekly assignments are presented by one group of students to train the skills to present and communicate research based knowledge in a professional manner. Subsequent class discussions train the communication competencies of the group as well as their classmates.– In order to strengthen the competencies to independently take responsibility for own professional development and specialization a written exam is also a part of the overall grade. This will also strengthen the skills to structure economic thinking and to communicate with professionals and non-specialists in a written form.–
Studiensemester	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes dritte Semester (Wintersemester)
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (15 Stunden Kontaktzeit, 165 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	As a prerequisite you need knowledge in microeconomics, macroeconomics, international macroeconomics, math and statistics (Bachelor level).
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Georg Stadtmann
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Georg Stadtmann
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Case Solving: 30 % Presentation: 10 % Exam: 60 %
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Lectures, seminar
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120



Modulbezeichnung	Neural Networks in Finance
Modul-Nr./Code	6855
Inhalte des Moduls	<p>Fueled by the vast improvements in computational power and increased data availability of the recent years, neural networks belong to the machine learning algorithms that have become increasingly popular both in scientific research and the industry. Due to the quick development and extensive research in the field, different advanced classes of neural networks, such as CNN, RNN, LSTM among many others, have been shown to achieve promising state-of-the-art results in many application areas such as image and speech recognition, natural language processing, and anomaly detection. Because of the success in these fields, interest in the implementation and application of neural networks in the global financial services industry is growing, for example to improve financial operations, such as credit assessment, optimal stock trading systems and portfolio management. In this seminar, students will be introduced to a particular class of neural networks (CNN, RNN, etc.) that may change each semester. Thereupon, students will apply the models on a typical financial problem, for example for predicting stock movements, among others. Please, check the Moodle course for more details.</p>
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- Students enrolled in this course gain in-depth knowledge of advanced neural networks classes and their application on selected financial problems of high scientific and practical relevance. At the beginning of the seminar, all students receive an introduction to the general research topic. Afterwards, groups of two or three seminar participants work independently on a selected empirical research project over several weeks. At the end of the seminar, each group summarizes its findings in an academic paper and gives an oral presentation about the achieved results. In the seminar, the participants acquire skills in literature and data research, improve their programming skills in R and are especially enabled to do in-depth empirical research. <p><u>Überfachliche Kompetenzziele:</u></p> <p>Core competencies:</p> <ul style="list-style-type: none">- Knowledge of fundamental statistical models- Ability to comprehend empirical studies and carry out basic descriptive analyses- Ability to transfer and apply knowledge to new analytical problems
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester



Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes dritte Semester (Wintersemester)
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (33,75 Stunden Kontaktzeit, 146,25 Stunden Selbststudium))
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Students must have taken at least one course that introduced data analysis and statistical and/or machine learning, for example “Data Analysis and Visualization with R” or “Machine Learning with R”, among others. Furthermore, students have to bring along good knowledge of the R programming language and deep interest in quantitative methods and neural networks.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Sven Husmann
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Sven Husmann
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	A seminar paper on the research topic of neural networks in finance and an accompanying oral presentation.
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	In the first two weeks, compulsory lectures introduce the general topic. Afterwards, project work is conducted in small groups.



Modulbezeichnung	Portfoliomanagement
Modul-Nr./Code	6655
Lehrsprache	Deutsch
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none">– Einführung in die Portfoliotheorie– Portfoliotheorie ohne risikolose Anlage– Portfoliotheorie mit risikoloser Anlage– Dezentrale Portfolioallokation– Faktormodelle– Portfoliotheorie und lineare Regression– Performancemaße
Lernergebnisse des Moduls	<p>Fachliche Kompetenzen:</p> <p>Im Modul Portfoliomanagement I sollen Studierende die Kompetenz erwerben, Portfolios aus Aktien optimal zu strukturieren und unterschiedliche Anlagestrategien zu evaluieren. Die erforderlichen fachlichen Kenntnisse dafür werden in der Vorlesung vermittelt. Die erworbenen Kompetenzen sollen darüber hinaus dazu befähigen, weiterführende Module zum Portfoliomanagement zu besuchen.</p> <p>Außerfachliche und überfachliche Kompetenzen: Umgang mit e-Learning Medien</p>
Studiensemester	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes zweite Semester (Sommersemester)
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse in Finanzwirtschaft, Statistik und Mathematik.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Sven Husmann
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Sven Husmann
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Erfolgreiche Teilnahme an einer 120-minütigen Klausur, bei der Sie 120 Punkte erreichen können. Durch eine aktive Teilnahme am Diskussionsforum können Sie bis zu vier Bonuspunkte erhalten. Hinweis zur alten SPO: Wer ein G-Modul (5 ECTS) erwerben möchte, kann an einer 90-minütigen Klausur teilnehmen, die zeitgleich mit der 120-minütigen Klausur beginnt und den in den ersten fünf Vorlesungswochen behandelten Stoff umfasst (90 Punkte, bis zu drei Bonuspunkte).
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Vorlesung, Übung, Videotutorials, MC-Tests
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120



Modulbezeichnung	Quantitative Risk Management
Modul-Nr./Code	6401
Lehrsprache	Englisch
Inhalte des Moduls	<p>The Concise Oxford English Dictionary defines risk as 'hazard, a chance of bad consequences, loss or exposure to mischance'. In many cases only the downside of risk is mentioned, rarely a possible upside, i.e. the potential for a gain. In recent decades the field of financial risk management has undergone explosive developments. This seminar is devoted specifically to quantitative modeling issues arising in this field.</p> <p>It is possible to write the seminar paper in English or in German. Moreover, all participants have to present their seminar paper in English. Each student has to apply theoretical aspects to financial data, i.e. the participants must use statistical software packages. We offer introductory problem sets that help to work with the software packages R and SAS. You are allowed to use R and SAS in order to apply statistical methods to real data.</p>
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzziele:</u></p> <p>The students should get familiar with quantitative methods for measuring the risk of financial activities.</p> <p><u>Überfachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- Knowledge of fundamental statistical models- Ability to comprehend empirical studies and carry out basic descriptive analyses- Ability to transfer and apply knowledge to new analytical problems- Preparation for the Master's thesis
Studiensemester	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes dritte Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Wolfgang Schmid
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Wolfgang Schmid
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Successful preparation of a term paper as well as presentation of the results of work
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Seminar



Modulbezeichnung	Statistical Models in Artificial Intelligence
Modul-Nr./Code	6019
Inhalte des Moduls	<ol style="list-style-type: none">1) General Introduction2) Linear Regression and its Cousins3) Moving beyond linearity4) Decision Trees5) Random Forests and Boosting6) Support Vector Machines7) Neural Networks
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzen:</u></p> <p>Would you like to figure out what is hidden behind the Decision Tree? Do you feel lost in the Random Forests and need to Boost your spirit? Maybe, you are interesting what do the acronyms like LASSO, SVM, NN mean? Or, do you want to be in trend and get into the exciting area of Artificial Intelligence and Machine Learning? If so then you should consider visiting the course “Statistical Models in Artificial Intelligence”.</p> <p>In the frame of the introductory courses in Statistics, we deal with summary statistics, develop the notion of probability, and finally turn to parametric models – mostly the normal – for inference. The student gets a fundamental insight into statistical thinking for data analysis.</p> <p>- But in recent years the underlying data sets are getting more and more complex and, in many cases, the problem is to analyze big and high-dimensional data sets. Such problems arise in many applications, e.g., E-commerce, internet text retrieval, self-driving vehicles, biomedical information, human-computer interaction, computer vision, etc. In order to overcome these problems, it is necessary that experts from computer science, engineering, and statistics closely work together. The main aim of this lecture is to give an introduction to statistical models in artificial intelligence. During lectures and tutorials, we discuss a wide spectrum of current machine learning algorithms. All presented methods will be accompanied with real-world examples and their implementations in R statistical software.</p> <p><u>Überfachliche Kompetenzziele:</u></p> <p>Core competencies:</p> <p>- Knowledge of fundamental statistical models</p>



	<ul style="list-style-type: none">- Ability to comprehend empirical studies and carry out basic descriptive analyses- Ability to transfer and apply knowledge to new analytical problems
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	Jedes Winter Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Wolfgang Schmid
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Wolfgang Schmid
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Oral exam at the end of the course
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Lectures and tutorials; use of practical examples, case study analysis, statistical data analysis



Modulbezeichnung	Statistical Quality Control
Modul-Nr./Code	5099
Inhalte des Moduls	<p>Introductory lectures are planned. Besides that, a short revision of the next topics will be provided.</p> <ol style="list-style-type: none">1. Introduction to Statistical Quality Control: meaning of quality.2. Modeling Process Quality<ul style="list-style-type: none">- Useful discrete and continuous distributions- Describing variation and descriptive statistics3. Statistical Process Control<ul style="list-style-type: none">- Statistical basis of the control chart- Choice of control limits- Sample size and sample frequency4. Shewhart Control Chart for the location parameter5. EWMA and CUSUM Charts <p>Moreover, other important information concerning seminar papers and presentations will be mentioned during the first meeting.</p>
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- This lecture is about the use of statistical methods and other problem-solving techniques to improve the quality of products used by our society. These products consist of manufactured goods such as automobiles, computers, and clothing, as well as services such as the generation and distribution of electrical energy, public transportation, banking, retailing, and health care. The word "quality" is often used to signify "excellence" of a product or service – we hear talk about "Rolls-Royce quality" and "top-quality". Quality can be defined simply as meeting the requirements of the customer. Why it is so important? A customer who is satisfied with quality will tell 8 people about it; a dissatisfied customer will tell it 22 people. So, to reduce losses and increase gains of the company there should exist special procedures to detect the problems and in this way improve the quality of goods. <p>Quality improvement methods can be applied to any area within a company or organization, including manufacturing, process development, engineering design, finance and accounting, marketing, distribution and logistics, and field service of products. During this seminar, the students should get familiar with the technical tools that are needed to achieve quality improvement in these organizations.</p>



	<u>Überfachliche Kompetenzziele:</u> Core competencies: <ul style="list-style-type: none">- Knowledge of fundamental statistical models- Ability to comprehend empirical studies and carry out basic descriptive analyses- Ability to transfer and apply knowledge to new analytical problems
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes zweite Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Wolfgang Schmid
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Wolfgang Schmid
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Successful preparation of a term paper as well as presentation of the results of work
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Lecture and tutorials



Modulbezeichnung	The Law and Economics of European Competition Policy
Modul-Nr./Code	6412
Lehrsprache	Englisch
Inhalte des Moduls	<p>I. Introduction</p> <ol style="list-style-type: none">1. Objectives of competition policy2. Consumer welfare, efficiency gains and the market integration objective3. Economic thinking: from Harvard and Ordo to Chicago4. Rules and institutions of EU competition law5. Basic economic concepts: Market definitions, market power, theories of harm and efficiencies <p>II. The Law and Economics of Horizontal Cooperation Agreements and Cartels</p> <ol style="list-style-type: none">1. Economic theories of harm for horizontal cooperation and collusion2. Block Exemptions on R&D, Technology Transfer and Specialisation3. Hard core cartels, fines and leniency <p>III. The Law and Economics of Vertical Restraints</p> <ol style="list-style-type: none">1. Input and Customer foreclosure through supply and distribution contracts2. Resale price maintenance and territorial protection3. The block exemptions on distribution agreements <p>IV. The Law and Economics of Abuse of Dominance</p> <ol style="list-style-type: none">1. Single and collective dominance2. Exploitative and exclusionary practices3. The Commission's guidance paper <p>V. The Law and Economics of Merger Control</p> <ol style="list-style-type: none">1. Horizontal, vertical and conglomerate mergers2. Theories of harm: Unilateral vs. co-ordinated effects3. Remedies <p>VII. The Law and Economics of State Subsidies (State Aid Control)</p> <ol style="list-style-type: none">1. Economic theories of harm: subsidy races, rent-seeking, moral hazard2. The EU-notion of state aid3. Compatible aid and recovery



Lernergebnisse des Moduls	<p>Did you ever wonder why UPS was not allowed to take over its rival TNT Express, why Apple had to change its e-book pricing model and HRS must not use a best price clause for its hotel reservation system? Why can EU governments not subsidize their national airlines or foreign direct investment as they see fit? Why was Intel fined one billion Euro for writing exclusivity contracts with its customers? The answer is because there is a watchdog sitting in Brussels and enforcing the European Competition Policy.</p> <p>Competition Policy is part of the policy objectives of the EU since its inception in 1957. Originally a policy field dominated by lawyers, there is today a clear understanding that economics play an equally important role. Competition policy and enforcement is concerned with economic concepts such as the relevant market, market power, entry barriers and the effects of certain restrictive practices on the market, be they mergers, agreements, unilateral behaviour or subsidies. This course builds on courses in industrial economics and applies these concepts and methods to real world cases. It is also open to law students with an understanding of basic micro-economic concepts. In each module students will discuss one or two landmark competition cases. At the end of the course students will be able to analyse cases by applying economic techniques to identify anti- or pro-competitive effects and to develop a possible theory of harm.</p> <p>Core competencies:</p> <ul style="list-style-type: none">- Knowledge of fundamental economic models- Ability to comprehend empirical studies and carry out basic descriptive analyses- Ability to transfer and apply knowledge to new analytical problems
Studiensemester	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	Winter semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	As a prerequisite you need knowledge in microeconomics, math and statistics (Bachelor level). The seminar can be chosen by IBA-Master and MES-Master students. The overall capacity is limited to 16 students. We expect that students register.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Georg Stadtmann
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Georg Stadtmann, Dr. Stephan Simon
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Bestandteile und Gewichtung der Prüfungsleistungen: Präsentation/Presentation: 15 %



	Klausur/Exam: 40 % Case Study/Teaching Note: 45 %
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Lectures, tutorials, seminar
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120



Modulbezeichnung	Wissenschaft Live- Berlin Applied Microeconomics Seminar
Modul-Nr./Code	6848
Inhalte des Moduls	More details about this seminar series as well as upcoming speakers are available here: https://sites.google.com/site/berlinappliedmicroseminar/
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- The goal of this seminar is to offer students guided participation and insights into the production and presentation of real-life and on-going research. At the heart of this seminar is the participation in the Berlin Applied Micro Seminar (BAMS) seminar, which is a weekly seminar, jointly organized by DIW Berlin, Hertie School, HU Berlin, FU Berlin, TU Berlin, WZB, ESMT Berlin, European University Viadrina, the Berlin Centre for Consumer Policies (BCCP) and the SFB TRR 190. BAMS is also one of the many activities within the Berlin School of Economics. In the BAMS seminar series selected national and international speakers are invited to present and discuss their on-going research to applied and policy-related topics. <p><u>Überfachliche Kompetenzziele:</u></p> <p>Core competencies:</p> <ul style="list-style-type: none">- Knowledge of fundamental microeconomic models- Ability to comprehend empirical studies and carry out basic descriptive analyses- Ability to transfer and apply knowledge to new analytical problems
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Students should have a sound background in quantitative research methods.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Felix Weinhardt



Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Felix Weinhardt
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Besides attending this (online) seminar, participants of "Wissenschaft live - BAMS" are required to attend sessions in preparation of the BAMS seminar. Moreover, students need to complete (hypothetical) "referee reports" for at least two of the presented projects to pass this seminar. The format of the "referee" report will be explained in detail in the preparatory time before the seminars.
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Seminar, self-studies



3. Data Science and decision Support (DSDS)



Modulbezeichnung	Data Analysis and Visualization with Python
Modul-Nr./Code	6765
Inhalte des Moduls	<p>The first block is closer to the standard class: lecture – tutorial – homework. During this part student will get to know about programming, Python language, its state-of-the-art capabilities in data analysis including the overview of data analysis theory.</p> <p>Outline of the 1st block:</p> <ol style="list-style-type: none">1. Baby Basics, Data Types, Data Collections2. Decision and Control Structures3. Modular Programming4. Data Storage and Processing5. Statistics, Plotting and Visualization6. Regression, Clustering7. Getting Data from the Internet <p>In the second block students receive analysis cases with clearly defined research aims. In compact groups they have to develop a solution using received knowledge and perform data analysis. Students will acquire the capability to develop in teams, apply special analysis techniques and select appropriate programming methods to solve the business tasks.</p>
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- The participants learn basic programming concepts on the example of Python language in a data analysis framework. Python is one of the most demanded programming languages in scientific research and on highly-qualified jobs in industry. The course consists of two milestone blocks: (1) introduction to programming on the example of Python; (2) hands-on experience utilizing data analysis capabilities of Python for the research of publicly available (big)data. <p><u>Überfachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- The participants of this course will learn how to competently apply and critically analyze various standard techniques of data analysis and visualization. In detail, the students will gain insight on the whole process of data analysis: from the first screening of the data to the final model decision. Basic methods using brute force search as well as established and powerful models from various research areas will be implemented.
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester



Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	Sommer Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Interest in learning programming and data analysis (statistical / marketing); preliminary knowledge in statistics. Experience in programming is not necessary.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof Dr. Achim Koberstein
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof Dr. Achim Koberstein
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Submission of the home programming assignments, classroom exam after the first block, implementation of a working data analysis solution and its presentation
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Lectures in programming are accompanied by tutorials and homework assignments. As a student you are expected to solve the exercises given home. Students will work in small groups to develop, implement and present working solutions of data analysis.



Modulbezeichnung	Data Analysis and Visualization with R
Modul-Nr./Code	6853
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none">• R programming• Bootstrapping and simulation• Heuristics and linear models• Constrained and unconstrained optimization• Logistic Regression, linear discriminant analysis• Decision trees• Bagging, random forests, boosting
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- In an increasingly digitized world, incredible amounts of data are continuously being produced, for example, in 2020, every minute 147000 messages were shared on Facebook, 500 hours of videos were uploaded to YouTube, and more than 41 billion messages were exchanged on WhatsApp (www.domo.com/learn/data-never-sleeps-8). It is obvious that there is a great interest in systematically collecting and analyzing these huge amounts of data and using them for future decision-making. In this course, we shed light on the topic of data analysis from a practitioner's perspective. Since large and complex data can only be properly handled with professional data analysis software, we will leave the convenience of simple data spreadsheet calculation applications like MS Excel and turn to the R programming language. We will start with the basics in R, i.e. installing the IDE RStudio, and work our way up by providing the answers to important questions, such as how to efficiently access data and use basic programming features, for example functions and loops, and finally, how to implement various modeling strategies. Since this is an applied course, we will always focus on the applications of the data analysis process and thus, visualize the corresponding results in an understandable way.- <p><u>Überfachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- The participants of this course will learn how to competently apply and critically analyze various standard techniques of data analysis and visualization. In detail, the students will gain insight on the whole process of data analysis: from the first screening of the data to the final model decision. Basic methods using brute force search as well as established and powerful models from various research areas will be implemented.- Overall, in this seminar, students acquire competencies in literature and data research, improve their R programming skills, and are especially enabled to conduct in-depth empirical research.



Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Sommersemester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Obligatory for DSDS, otherwise elective
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studiengangs.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Students should bring strong interest in the R programming language and good knowledge of statistics on a Bachelor level. Moreover, students are strongly advised to attend an accompanying statistics course on the Master level to gain further insights in the theoretical foundations of the models applied in this course.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Sven Husmann
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Sven Husmann
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	A written home assignment (approx. 3 hours) and an oral exam (approx. 20 minutes), both on the same day.
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Online lectures and exercises, case studies, consultations, self-study. A computer with a webcam and a microphone is required to participate in this course.



Modulbezeichnung	Introduction to Operations Research
Modul-Nr./Code	6791
Inhalte des Moduls	<p>Many decision support systems in management rely on operations research methods. This course provides a general introduction into that topic.</p> <p>The module contains the following units:</p> <p>Unit 1: Simplex algorithm (linear programming)</p> <p>Unit 2: Networks</p> <p>Unit 3: Duality, transportation problems, dynamic programming</p> <p>Unit 4: Mixed-integer programming</p> <p>Unit 5: Forecasting</p> <p>Unit 6: Heuristics and metaheuristics</p>
Lernergebnisse des Moduls	<p>The students will learn the most important operations research methods used in various decision support systems.</p> <p><u>Fachliche Kompetenzen:</u></p> <p>The students know and understand</p> <ul style="list-style-type: none">- the basic concepts of linear programming, mixed-integer programming, dynamic programming,- how to apply this method to various real world problems?- the basic solution algorithms for these types of problems/models.- <p><u>Außerfachliche und überfachliche Kompetenzen:</u></p> <p>Students gain expertise in</p> <ul style="list-style-type: none">- describing problems in a formalized, mathematical language- selecting an appropriate modelling and solution approach for a given decision problem
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Winter Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)



Art des Moduls	Pflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Christian Almeder, Prof. Dr. Achim Koberstein
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Christian Almeder, Prof. Dr. Achim Koberstein
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Six (weekly) homeworks
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Lecture, exercise (partial on your own computer of the PC-pool), analyses of case studies



Modulbezeichnung	Introduction to Statistics and Data Science
Modul-Nr./Code	6854
Inhalte des Moduls	List of topics: Elements of Data Analysis Introduction to Statistical Inference Tests for Univariate Data Tests for Bivariate Data Multiple Linear Regression Analysis of Variance Introduction to Time Series
Lernergebnisse des Moduls	<u>Fachliche Kompetenzziele:</u> - Drawing conclusions from data is vital in research, administration and business. This class provides an overview of descriptive, inductive and explorative statistical methods which guide through the process of quantitative data analysis and helps to describe, interpret and analyse data. In the experimental sciences and interdisciplinary research, data analysis has become an integral part of any scientific study. Issues such as judging the credibility of data, analysing the data, evaluating the reliability of the obtained results and finally drawing the correct and appropriate conclusions from the results are vital. The subject is closely tied to the practice of statistics. The course is organized around various kinds of problems that entail the use of statistical methods and include many real examples to motivate and introduce the theory. <u>Überfachliche Kompetenzziele:</u> Core competencies: - Knowledge of fundamental statistical models - Ability to comprehend empirical studies and carry out basic descriptive analyses - Ability to transfer and apply knowledge to new analytical problems
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Sommersemester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht



Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studiengangs.
Voraussetzungen für die Teilnahme	
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Wolfgang Schmid
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Wolfgang Schmid, Research Assistents
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Exam: Seminar Paper & Presentation
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	<i>6/120</i>
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Seminar



Modulbezeichnung	Optimization with Metaheuristics
Modul-Nr./Code	6778
Inhalte des Moduls	Introduction to programming with Python Local Search Techniques Randomized algorithms and variable acceptance criteria Simulated Annealing Variable neighborhood Search Tabu Search
Lernergebnisse des Moduls	<u>Fachliche Kompetenzziele:</u> <ul style="list-style-type: none">- Many planning problems in operations management are difficult to solve under strict time constraints. Metaheuristic methods are state-of-the-art optimization techniques, which allow a fast planning also under difficult real-world constraints and time restrictions. Aim of the course is to learn and understand the basic concepts of metaheuristics and its implementation in a high-level programming language (Python). <u>Überfachliche Kompetenzziele:</u> Core competencies: <ul style="list-style-type: none">- Knowledge of fundamental statistical models- Ability to comprehend empirical studies and carry out basic descriptive analyses- Ability to transfer and apply knowledge to new analytical problems
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Wintersemester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studiengangs.
Voraussetzungen für die Teilnahme	None. Maximum 20 participants. More information regarding the organization and the registration can be found on the Chair's website.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Christian Almeder



Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Christian Almeder
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Final Exam (90min) 70%; 2 Assignments á 5%; 1 Assignment+Presentation á 20%
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	<i>6/120</i>
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Lectures, exercise



Modulbezeichnung	Advanced Computational Optimization
Modul-Nr./Code	6769
Inhalte des Moduls	Please refer to the Moodle course for details.
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- Students enrolled in this course will gain in-depth knowledge of various classification models and their application to real-world data to predict credit defaults. At the beginning of the seminar, all students receive an introduction to the general research topic. Afterwards, seminar participants work individually or in groups of two over several weeks independently on an empirical research project. At the end of the seminar, the results have to be summarized in a scientific paper. <p>-</p> <p><u>Überfachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- Overall, in this seminar, students acquire competencies in literature and data research, improve their R programming skills, and are especially enabled to conduct in-depth empirical research.
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Sommersemester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studiengangs.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Students must have taken at least one course that introduced data analysis, statistical analysis, and/or machine learning, such as "Introduction to Portfolio Management with R" or "Data Analysis and Visualization with R". In particular, this means that students should have a good knowledge of the R programming language and a strong interest in quantitative methods and classification models.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Sven Husmann, Prof. Dr. Achim Koberstein
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Sven Husmann



Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	In the first two weeks, compulsory lectures introduce the general topic. After that, project work is carried out in small groups.
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	<i>6/120</i>
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Successful completion of an approx. 10-page seminar paper and implementation of a programming project in the R language as well as presentation at the end of the 2nd block (30 minutes).



Modulbezeichnung	Management Science
Modul-Nr./Code	3357
Lehrsprache	Englisch
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none">– The main topics of the course are:– Linear Programming– Mixed Integer Linear Programming– Various planning problems– Using IBM ILOG CPLEX and OPL to solve problems
Qualifikationsziele des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzziele:</u></p> <p>Optimization models and methods are the core of every planning step in management. Most of the actual planning problems can be modeled as linear or mixed-integer linear programs. The aim of this course is to understand the concept of this operations research technique, to be able to model various planning problems, and to solve those models by using a state-of-the-art software tool (IBM ILOG CPLEX).</p> <p><u>Überfachliche Kompetenzziele:</u></p> <p>Overall, in this class, students acquire competencies in literature and data research, improve their programming skills, and are especially enabled to conduct in-depth empirical research.</p> <ul style="list-style-type: none">- Knowledge of fundamental statistical models- Ability to comprehend empirical studies and carry out basic descriptive analyses- Ability to transfer and apply knowledge to new analytical problems
Studiensemester	ab dem 2. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Sommersemester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	None. Maximum 20 participants.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Christian Almeder
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Christian Almeder
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Final Exam (90min) 70%; 2 Assignments á 5%; 1 Assignment+Presentation á 20%
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Lectures, exercises
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120



Modulbezeichnung	Simulation as Decision Support
Modul-Nr./Code	6622
Inhalte des Moduls	This seminar gives an introduction into the field of discrete-event simulation. The basic principles of a simulation study will be discussed and explained using the software AnyLogic by XjTek. In the practical part the students will have to perform a small simulation study on a production or service process.
Lernergebnisse des Moduls	<u>Fachliche Kompetenzziele:</u> <ul style="list-style-type: none">- The students will learn how conduct a simulation study including data collection, model development, simulation experiments, and analyzes and interpretation of the results. <u>Überfachliche Kompetenzziele:</u> <ul style="list-style-type: none">- Overall, in this class, students acquire competencies in literature and data research, improve their programming skills, and are especially enabled to conduct in-depth empirical research.- Knowledge of fundamental statistical models- Ability to comprehend empirical studies and carry out basic descriptive analyses- Ability to transfer and apply knowledge to new analytical problems
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Wintersemester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studiengangs.
Voraussetzungen für die Teilnahme	
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Christian Almeder
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Christian Almeder
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Successful preparation of a seminar paper including the implementation and analysis of a small simulation model of 10-15 pages (and a 20-30 min. presentation of the results of the paper)



Gewichtung der Note in der Gesamtnote	<i>6/120</i>
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Seminar



Modulbezeichnung	Statistical Models in Artificial Intelligence
Modul-Nr./Code	6019
Inhalte des Moduls	<ol style="list-style-type: none">1) General Introduction2) Linear Regression and its Cousins3) Moving beyond linearity4) Decision Trees5) Random Forests and Boosting6) Support Vector Machines7) Neural Networks
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzen:</u></p> <p>Would you like to figure out what is hidden behind the Decision Tree? Do you feel lost in the Random Forests and need to Boost your spirit? Maybe, you are interesting what do the acronyms like LASSO, SVM, NN mean? Or, do you want to be in trend and get into the exciting area of Artificial Intelligence and Machine Learning? If so then you should consider visiting the course “Statistical Models in Artificial Intelligence”.</p> <p>In the frame of the introductory courses in Statistics, we deal with summary statistics, develop the notion of probability, and finally turn to parametric models – mostly the normal – for inference. The student gets a fundamental insight into statistical thinking for data analysis.</p> <p>- But in recent years the underlying data sets are getting more and more complex and, in many cases, the problem is to analyze big and high-dimensional data sets. Such problems arise in many applications, e.g., E-commerce, internet text retrieval, self-driving vehicles, biomedical information, human-computer interaction, computer vision, etc. In order to overcome these problems, it is necessary that experts from computer science, engineering, and statistics closely work together. The main aim of this lecture is to give an introduction to statistical models in artificial intelligence. During lectures and tutorials, we discuss a wide spectrum of current machine learning algorithms. All presented methods will be accompanied with real-world examples and their implementations in R statistical software.</p> <p><u>Überfachliche Kompetenzziele:</u></p> <p>Core competencies:</p> <p>- Knowledge of fundamental statistical models</p>



	<ul style="list-style-type: none">- Ability to comprehend empirical studies and carry out basic descriptive analyses- Ability to transfer and apply knowledge to new analytical problems <p>Overall, in this class, students acquire competencies in literature and data research, improve their R programming skills, and are especially enabled to conduct in-depth empirical research.</p>
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	Jedes Winter Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Wolfgang Schmid
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Wolfgang Schmid
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Oral exam
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Lectures and tutorials; use of practical examples, case study analysis, statistical data analysis



Modulbezeichnung	Statistical Quality Control
Modul-Nr./Code	5099
Inhalte des Moduls	<p>Introductory lectures are planned. Besides that, a short revision of the next topics will be provided.</p> <ol style="list-style-type: none">1. Introduction to Statistical Quality Control: meaning of quality.2. Modeling Process Quality<ul style="list-style-type: none">- Useful discrete and continuous distributions- Describing variation and descriptive statistics3. Statistical Process Control<ul style="list-style-type: none">- Statistical basis of the control chart- Choice of control limits- Sample size and sample frequency4. Shewhart Control Chart for the location parameter5. EWMA and CUSUM Charts <p>Moreover, other important information concerning seminar papers and presentations will be mentioned during the first meeting.</p>
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- This lecture is about the use of statistical methods and other problem-solving techniques to improve the quality of products used by our society. These products consist of manufactured goods such as automobiles, computers, and clothing, as well as services such as the generation and distribution of electrical energy, public transportation, banking, retailing, and health care. The word "quality" is often used to signify "excellence" of a product or service – we hear talk about "Rolls-Royce quality" and "top-quality". Quality can be defined simply as meeting the requirements of the customer. Why it is so important? A customer who is satisfied with quality will tell 8 people about it; a dissatisfied customer will tell it 22 people. So, to reduce losses and increase gains of the company there should exist special procedures to detect the problems and in this way improve the quality of goods. <p>Quality improvement methods can be applied to any area within a company or organization, including manufacturing, process development, engineering design, finance and accounting, marketing, distribution and logistics, and field service of products. During this seminar, the students should get familiar with the technical tools that are needed to achieve quality improvement in these organizations.</p> <p>-</p>



	<p><u>Überfachliche Kompetenzziele:</u></p> <p>Overall, in this class, students acquire competencies in literature and data research, improve their programming skills, and are especially enabled to conduct in-depth empirical research.</p> <p>Core competencies:</p> <ul style="list-style-type: none">- Knowledge of fundamental statistical models- Ability to comprehend empirical studies and carry out basic descriptive analyses- Ability to transfer and apply knowledge to new analytical problems
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes zweite Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Wolfgang Schmid
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Wolfgang Schmid
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Successful preparation of a term paper as well as presentation of the results of work
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Lecture and tutorials



Modulbezeichnung	Machine Learning with R
Modul-Nr./Code	6794
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none">• Bias-Variance Tradeoff• Penalized Regression: Ridge, Lasso, Elastic Net• Cross-Validation, IC based Methods• Neural Networks: Design, Training, Regularization• Keras and Tensorflow
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzziele:</u></p> <p>- In practice, data prediction is a central concern of many economic actors, for example forecasting future stock returns based on current company and capital market data or predicting default risks on loans based on personal data such as age, occupation and place of residence. In the Machine Learning course, you will learn more generally how to use statistical methods to search for structural relationships (models) in historical datasets, for example, the influence of age, occupation, and place of residence (inputs) on the individual interest rate of personal loans (output). In particular, we are interested in models that lead to the best possible output prediction when the estimated models are applied to new input data. Under ideal conditions, this problem is best solved with a classical OLS regression. Unfortunately, these ideal conditions often do not exist in practice, so that even a nearly perfectly fitted model will yield relatively poor forecasts when applied to new data. Historically, statisticians have focused mainly on problems where the modeler wants to infer relationships from particularly small data. In recent years, however, and especially with the advent of the Internet, data sets have become quite large and also high-dimensional: In many analyses, we are dealing with potentially millions of examples with a large set of variables to study (Big Data) or we have only a moderate set of examples but still a large set of variables (high-dimensional). Since the true underlying relationship of the data is usually unknown, it must be properly estimated. Both the size of the data and the unknown relationship typically present challenges for many models, both numerically and statistically. In such cases, the modeler is often tempted to use increasingly complex models to achieve a better fit to the data at hand. However, this can lead to the problem of using sufficiently complex models to "discover" apparent relationships in historical data (in-sample), but the models turn out to be completely unsuitable for forecasting (out-of-sample). Machine learning (also called statistical learning) methods can provide you with a practical set of tools to make the best possible predictions based on large amounts of data with unknown structural relationships. The Machine Learning with R course will help you understand the relationship between in-sample and out-of-sample estimation and generally enable you to select and</p>



	<p>fit appropriate models for forecasting. Since R is one of the most widely used programming languages for statistics and machine learning, in this course you will learn how to program your own machine learning models using R. However, you will also learn about prominent machine learning frameworks that originate from other programming languages and how to interface with them directly from R.</p> <p><u>Überfachliche Kompetenzziele:</u></p> <p>Core competencies:</p> <ul style="list-style-type: none">- Knowledge of fundamental statistical models- Ability to comprehend empirical studies and carry out basic descriptive analyses- Ability to transfer and apply knowledge to new analytical problems
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Sommersemester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Students should have a basic understanding of data analysis and a deep interest in statistics. The ability to program in the R language is recommended.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Sven Husmann
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Sven Husmann
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Oral exam of approximately 20 minutes and a home assignment, both on the same day.
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Online lectures, online exercises, case studies, self-study. You need a computer with a webcam and a microphone to participate in this course.



Modulbezeichnung	Decision Support under Uncertainty
Modul-Nr./Code	6732
Inhalte des Moduls	<p>Many managerial planning and decision problems are characterized by uncertainty and risk. Recently, great progress has been made in taking into account uncertain data explicitly in model-based decision support systems to produce more flexible and robust planning solutions. In this lecture, we will introduce the two most important approaches in this respect, namely stochastic programming and robust optimization, from a modeling and systems point of view. Also, we want to get acquainted with modelling languages for stochastic optimization and learn how to implement small illustrative applications ourselves.</p> <p>Planned contents are:</p> <ul style="list-style-type: none">- Recapitulation of deterministic linear and mixed integer modelling- Two-stage stochastic programming: modeling issues and illustrative examples- Multi-stage stochastic programming: modeling issues and illustrative examples- Stochastic dynamic programming: modeling issues and illustrative examples- Robust optimization: modeling issues and illustrative examples- Risk optimization: model formulations and illustrative examples- Scenario (tree) generation and stability testing- Modelling languages for implementing stochastic programming models- Applications in operations management and finance
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- The participants will learn how to build model-based decision support systems for making and planning business decisions under uncertainty and risk. <p><u>Überfachliche Kompetenzziele:</u></p> <p>Overall, in this class, students acquire competencies in literature and data research, improve their programming skills, and are especially enabled to conduct in-depth empirical research.</p> <p>Core competencies:</p> <ul style="list-style-type: none">- Knowledge of fundamental statistical models- Ability to comprehend empirical studies and carry out basic descriptive analyses



	- Ability to transfer and apply knowledge to new analytical problems
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Winter Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Simultaneous or previous participation in the track modules "Operations Research" or "Management Science", good knowledge and deep interest in mathematical modeling and quantitative methods.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Achim Koberstein
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Achim Koberstein
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Successful online exam in Moodle (120 min)
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Lectures (online-synchron), tutorials (recorded videos, online-asynchron), QA online sessions, self-studies



Modulbezeichnung	Multi Objective Decision Analysis
Modul-Nr./Code	6846
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none">• Introduction to multi-objective decision analysis and multi-criteria decision making• Multi-objective Decision Analysis• Multi-Attribute Utility Theory• Analytic Hierarchy Process• Decisions with Uncertainty: Decision Trees• Structured Risk Management and Value of Information• Multi-objective Optimization• Multi-objective Optimization Problems• Solution Methods:• Weighted Sum-Scalarization• Epsilon-Constraint Method• Goal Programming• Multi-criteria Decision-Making Applications
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- The participants will learn about decision making problems with multiple objectives, and application of multi-objective decision analysis and optimization techniques to solve decision problems with multiple objectives. The course will provide the participants an understanding of the purpose of studying decision analysis techniques with a structured methodology to approach decision problems and represent real-world problems using models that can be analysed to gain insight.- <p><u>Überfachliche Kompetenzziele:</u></p> <p>Overall, in this class, students acquire competencies in literature and data research, improve their programming skills, and are especially enabled to conduct in-depth empirical research.</p> <p>Core competencies:</p> <ul style="list-style-type: none">- Knowledge of fundamental statistical models- Ability to comprehend empirical studies and carry out basic descriptive analyses- Ability to transfer and apply knowledge to new analytical problems
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Winter Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)



Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Achim Koberstein
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Achim Koberstein
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Successful written exam (120 min)
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Lectures, exercises, case studies, hands-on work, self-studies



Modulbezeichnung	Econometrics of Financial Markets
Modul-Nr./Code	6594
Lehrsprache	Englisch
Inhalte des Moduls	<ol style="list-style-type: none">1. Random walk model and efficient market hypothesis2. Univariate time series models (ARMA, GARCH)3. Multivariate time series models and its applications4. Multivariate volatility models5. Cointegration
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzziele:</u></p> <p>The subject of financial econometrics has attracted substantial attention in recent years, especially with the 2003 Nobel Prize awards to Robert Engle and Clive Granger. The objective of the lecture is to provide some knowledge of financial time series analysis, introduce some statistical tools useful for analyzing these series, and gain experience in financial applications of various econometric methods.</p> <p><u>Überfachliche Kompetenzziele:</u></p> <p>Overall, in this class, students acquire competencies in literature and data research, improve their programming skills, and are especially enabled to conduct in-depth empirical research.</p> <p>Core competencies:</p> <ul style="list-style-type: none">- Knowledge of fundamental statistical models- Ability to comprehend empirical studies and carry out basic descriptive analyses- Ability to transfer and apply knowledge to new analytical problems
Studiensemester	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes dritte Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studiengangs.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Knowledge in mathematics and statistics
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Wolfgang Schmid
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Wolfgang Schmid
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Successful written exam (120 min)
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Lecture and tutorials
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120



Modulbezeichnung	Advanced Methods of Data Science and Decision Support
Modul-Nr./Code	
Ggfs. Lehrveranstaltungen des Moduls	<p>Für dieses Modul werden unregelmäßig verschiedene Veranstaltungen angeboten. Bitte beachten Sie, dass Sie im Rahmen dieses Moduls nur eine Veranstaltung mit sechs ECTS-Credits einbringen können. Belegen Sie mehr als eine Veranstaltung im Rahmen dieses Moduls, müssen Sie festlegen, welche Veranstaltung für das Modul im Rahmen Ihres Masterstudiengangs eingebracht werden soll.</p> <p>Die im Modul zusätzlich abgelegte Veranstaltungen können mit der erreichten Note zusätzlich im Zeugnis ausgewiesen werden. Bei der Ermittlung der Gesamtnote Ihres Masters finden diese Noten aber keine Berücksichtigung.</p>
Inhalte des Moduls	
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- Fachliche Kompetenzen: Die Studierenden erlernen relevante Konzepte und Theorien aus einem Teilbereich von Data Science and Decision Support. Sie lernen und verstehen die Anwendung der vermittelten Konzepte auf praktische Fragestellungen. <p><u>Überfachliche Kompetenzziele:</u></p> <p>Individuelle Arbeits-, Lern- und Planungsstrategien</p> <ul style="list-style-type: none">- Lesen und Verstehen wissenschaftlicher Texte- Akademischer Diskurs und wissenschaftliche Diskussion, Anwendbarkeit wissenschaftlicher Konzepte auf die Praxis
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	unregelmässig
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	



Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Achim Koberstein
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Achim Koberstein, Research Assistants
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	veranstaltungsabhängig
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Vorlesung, Übung, Videotutorials, MC-Tests



Modulbezeichnung	Portfoliomanagement
Modul-Nr./Code	6655
Lehrsprache	Deutsch
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none">– Einführung in die Portfoliotheorie– Portfoliotheorie ohne risikolose Anlage– Portfoliotheorie mit risikoloser Anlage– Dezentrale Portfolioallokation– Faktormodelle– Portfoliotheorie und lineare Regression– Performancemaße
Lernergebnisse des Moduls	<p>Fachliche Kompetenzen:</p> <p>Im Modul Portfoliomanagement I sollen Studierende die Kompetenz erwerben, Portfolios aus Aktien optimal zu strukturieren und unterschiedliche Anlagestrategien zu evaluieren. Die erforderlichen fachlichen Kenntnisse dafür werden in der Vorlesung vermittelt. Die erworbenen Kompetenzen sollen darüber hinaus dazu befähigen, weiterführende Module zum Portfoliomanagement zu besuchen.</p> <p>Außerfachliche und überfachliche Kompetenzen: Umgang mit e-Learning Medien</p>
Studiensemester	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Sommer Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse in Finanzwirtschaft, Statistik und Mathematik.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Sven Husmann
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Sven Husmann
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Erfolgreiche Teilnahme an einer 120-minütigen Klausur, bei der Sie 120 Punkte erreichen können. Durch eine aktive Teilnahme am Diskussionsforum können Sie bis zu vier Bonuspunkte erhalten. Hinweis zur alten SPO: Wer ein G-Modul (5 ECTS) erwerben möchte, kann an einer 90-minütigen Klausur teilnehmen, die zeitgleich mit der 120-minütigen Klausur beginnt und den in den ersten fünf Vorlesungswochen behandelten Stoff umfasst (90 Punkte, bis zu drei Bonuspunkte).
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Vorlesung, Übung, Videotutorials, MC-Tests
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120



Modulbezeichnung	Quantitative Risk Management
Modul-Nr./Code	6401
Lehrsprache	Englisch
Inhalte des Moduls	<p>The Concise Oxford English Dictionary defines risk as 'hazard, a chance of bad consequences, loss or exposure to mischance'. In many cases only the downside of risk is mentioned, rarely a possible upside, i.e. the potential for a gain. In recent decades the field of financial risk management has undergone explosive developments. This seminar is devoted specifically to quantitative modeling issues arising in this field.</p> <p>It is possible to write the seminar paper in English or in German. Moreover, all participants have to present their seminar paper in English. Each student has to apply theoretical aspects to financial data, i.e. the participants must use statistical software packages. We offer introductory problem sets that help to work with the software packages R and SAS. You are allowed to use R and SAS in order to apply statistical methods to real data.</p>
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzziele:</u></p> <p>The students should get familiar with quantitative methods for measuring the risk of financial activities.</p> <p><u>Ausserfachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- Knowledge of fundamental statistical models- Ability to comprehend empirical studies and carry out basic descriptive analyses- Ability to transfer and apply knowledge to new analytical problems- Overall, in this class, students acquire competencies in literature and data research, improve their R programming skills, and are especially enabled to conduct in-depth empirical research
Studiensemester	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Winter Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Wolfgang Schmid
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Wolfgang Schmid
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Successful preparation of a term paper as well as presentation of the results of work
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Seminar
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120



Modulbezeichnung	Neural Networks in Finance
Modul-Nr./Code	6855
Inhalte des Moduls	<p>Fueled by the vast improvements in computational power and increased data availability of the recent years, neural networks belong to the machine learning algorithms that have become increasingly popular both in scientific research and the industry. Due to the quick development and extensive research in the field, different advanced classes of neural networks, such as CNN, RNN, LSTM among many others, have been shown to achieve promising state-of-the-art results in many application areas such as image and speech recognition, natural language processing, and anomaly detection. Because of the success in these fields, interest in the implementation and application of neural networks in the global financial services industry is growing, for example to improve financial operations, such as credit assessment, optimal stock trading systems and portfolio management. In this seminar, students will be introduced to a particular class of neural networks (CNN, RNN, etc.) that may change each semester. Thereupon, students will apply the models on a typical financial problem, for example for predicting stock movements, among others. Please, check the Moodle course for more details.</p>
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- Students enrolled in this course gain in-depth knowledge of advanced neural networks classes and their application on selected financial problems of high scientific and practical relevance. At the beginning of the seminar, all students receive an introduction to the general research topic. Afterwards, groups of two or three seminar participants work independently on a selected empirical research project over several weeks. At the end of the seminar, each group summarizes its findings in an academic paper and gives an oral presentation about the achieved results. In the seminar, the participants acquire skills in literature and data research, improve their programming skills in R and are especially enabled to do in-depth empirical research. <p><u>Überfachliche Kompetenzziele:</u></p> <p>Core competencies:</p> <ul style="list-style-type: none">- Knowledge of fundamental statistical models- Ability to comprehend empirical studies and carry out basic descriptive analyses- Ability to transfer and apply knowledge to new analytical problems



	<ul style="list-style-type: none">- Overall, in this class, students acquire competencies in literature and data research, improve their programming skills, and are especially enabled to conduct in-depth empirical research- Independent working<ul style="list-style-type: none">- Analytical thinking- Presentation skills- IT-based problem solution in teams
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes dritte Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Students must have taken at least one course that introduced data analysis and statistical and/or machine learning, for example “Data Analysis and Visualization with R” or “Machine Learning with R”, among others. Furthermore, students have to bring along good knowledge of the R programming language and deep interest in quantitative methods and neural networks.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Sven Husmann
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Sven Husmann
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	A seminar paper on the research topic of neural networks in finance and an accompanying oral presentation.
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	In the first two weeks, compulsory lectures introduce the general topic. Afterwards, project work is conducted in small groups.



Modulbezeichnung	Data Storytelling in Finance
Modul-Nr./Code	
Inhalte des Moduls	Students may choose from a variety of topics for their research project. The seminar's general topics may change each semester. Examples of general topics include factor investing, portfolio management, business valuation, risk management, or electricity pricing. Please check the Moodle pages for the most current topics.
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- While many courses on data analytics teach how and when to apply different types of models, it is often neglected that in practice it is the data itself that needs to be examined, cleaned, visualized and explained. Because some people see only a large set of inscrutable numbers when confronted with Big Data analysis, data analysts must also be able to tell the story about the meaning and implications of the data being analyzed. Models are becoming increasingly complex and remain a black box for many decision makers and sometimes even for the modelers. It is therefore of utmost importance in practice to be able to communicate approaches and model implications in an understandable way to people with different backgrounds. In this course, students will learn how to use RShiny to program an interactive website that can be accessed from anywhere in the world without restrictive software requirements.- <p><u>Überfachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- To strengthen their oral communication skills, students will be required to conduct an empirical study using state-of-the-art models from the current finance literature and present their findings both using RShiny and in an oral presentation. The selection from various topics of current literature allows participants to become experts in a particular field. The mandatory participation in the oral presentations of fellow students aims to broaden the range of knowledge in the field of finance.
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Sommersemester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (Contact time: 34 h, self-study: 146 h)
Art des Moduls	Wahlpflicht



Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studiengangs.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Students must have taken at least one course that introduced data analysis and must have the ability to write code in the R programming language. Some topics may require specialized knowledge in statistics, machine learning, or portfolio management. Registration for this course according to the deadline specified in Moodle is required.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Sven Husmann
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Sven Husmann
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Participants are required to submit a website with the results of the research project they have chosen with RShiny and present their work in an oral presentation.
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	In the first two weeks compulsory online lectures to introduce the general topic. Afterwards project work in small groups.



Modulbezeichnung	Computational Optimization in Finance
Modul-Nr./Code	6769
Inhalte des Moduls	Please refer to the Moodle course for details.
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- Students enrolled in this course will gain in-depth knowledge of various classification models and their application to real-world data to predict credit defaults. At the beginning of the seminar, all students receive an introduction to the general research topic. Afterwards, seminar participants work individually or in groups of two over several weeks independently on an empirical research project. At the end of the seminar, the results must be summarized in a scientific paper.- <p><u>Überfachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- Overall, in this seminar, students acquire competencies in literature and data research, improve their R programming skills, and are especially enabled to conduct in-depth empirical research <p>Core competencies:</p> <ul style="list-style-type: none">- Knowledge of fundamental statistical models- Ability to comprehend empirical studies and carry out basic descriptive analyses- Ability to transfer and apply knowledge to new analytical problems- Independent working<ul style="list-style-type: none">- Analytical thinking- Presentation skills- IT-based problem solution in teams
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 2. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Wintersemester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studiengangs.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Students must have taken at least one course that introduced data analysis, statistical analysis, and/or machine learning, such as "Introduction to Portfolio Management with R" or "Data Analysis and Visualization with R". In particular, this means that students



	should have a good knowledge of the R programming language and a strong interest in quantitative methods and classification models.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Sven Husmann
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Sven Husmann, Prof. Dr. Achim Koberstein
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Successful completion of an approx. 10-page seminar paper and implementation of a programming project in the R language as well as presentation at the end of the 2nd block (30 minutes).
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	In the first two weeks, compulsory lectures introduce the general topic. After that, project work is carried out in small groups.



Modulbezeichnung	Introduction to Supply Chain and Operations Management
Modul-Nr./Code	
Inhalte des Moduls	<p>Supply chain and operations management are key factors for a company to be competitive on a global market. Aim of the course is to introduce students to problems arising in supply chain management and operations management and make them familiar with traditional and recent approaches to address and solve these problems. The module contains the following units:</p> <p>Unit 1: Introduction to production and operations management</p> <p>Unit 2: Introduction to supply chain management and logistics</p> <p>Unit 3: Network planning and aggregate production planning</p> <p>Unit 4: Inventory management</p> <p>Unit 5: Production planning and vehicle routing planning</p> <p>Unit 6: Recent trends in supply chain and operations management</p>
Lernergebnisse des Moduls	<p>The students will learn the basic concepts of supply chain and operations management.</p> <p><u>Fachliche Kompetenzen:</u></p> <p>The students know and understand</p> <ul style="list-style-type: none">- how a company is operating and coordinating with its suppliers and customers,- the different decision problems occurring in supply chain operations management,- the different decision levels and how they are related. <p><u>Außerfachliche und überfachliche Kompetenzen:</u></p> <p>Students gain expertise in</p> <ul style="list-style-type: none">- managing the value-adding processes in a company- understanding the relation between different departments and tasks in a company- identifying the important decisions and understanding their impact on the evolvement of a company.
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester



Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Sommer Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Christian Almeder
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Christian Almeder, Research Assistants
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Six (weekly) homeworks
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Lecture, exercise (partial on your own computer of the PC-pool), analyses of case studies



Modulbezeichnung	Advanced Operations Management
Modul-Nr./Code	
Inhalte des Moduls	<p>Supply chain and operations management are key factors for a company to be competitive on a global market. Aim of the course is to show students advanced state-of-the art methods to solve problems arising in supply chain management and operations management. The module contains the following units:</p> <p>Unit 1: Advanced methods for network design and aggregate planning</p> <p>Unit 2: Designing and operating a warehouse</p> <p>Unit 3: Advanced inventory management methods</p> <p>Unit 4: Revenue management and supply chain contracts</p> <p>Unit 5: Lot sizing and scheduling</p> <p>Unit 6: Project scheduling</p>
Lernergebnisse des Moduls	<p>The students will learn the advanced planning tools in operations management.</p> <p><u>Fachliche Kompetenzen:</u></p> <p>The students know and understand</p> <ul style="list-style-type: none">- how state-of-the-art planning methods allow to increase the performance of a company,- how recent research results can be transferred into practice,- the restrictions and constraints of decisions in a company and how to consider them in an advanced planning concept- how companies may benefit from a close cooperation and how to organize this cooperation <p><u>Außerfachliche und überfachliche Kompetenzen:</u></p> <p>Students gain expertise in</p> <ul style="list-style-type: none">- increasing the performance of the value-adding processes in a company,- understanding the impact and relation of decisions in the different parts of a company,- analyzing and understanding various decision problems and apply appropriate planning methods.



	<ul style="list-style-type: none">- Independent working- Analytical thinking- Presentation skills- IT-based problem solution in teams
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Sommer Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Introduction to Supply Chain and Operations Management
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr Christian Almeder
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr Christian Almeder
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Six (weekly) homeworks
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Lecture, exercise (partial on your own computer of the PC-pool), analyses of case studies



Modulbezeichnung	Emerging Topics in Logistics
Modul-Nr./Code	6833
Inhalte des Moduls	<p>Planned contents are:</p> <ul style="list-style-type: none">• Sustainability in Logistics<ul style="list-style-type: none">○ Green Logistics (Fuel Consumption and Emission Models)○ Alternative Fuel Vehicles; Electric Vehicles, Hybrid Vehicles○ Reverse Logistics and Closed Loop Supply Chains○ City Logistics• Healthcare Logistics<ul style="list-style-type: none">○ Organ Transportation○ Blood Logistics• Humanitarian Logistics<ul style="list-style-type: none">○ Post-disaster applications○ Refugee camps• Fairness in Logistics (Routing Problems)• Multiple objectives in Transportation Problems• New transportation modes in logistics<ul style="list-style-type: none">○ Unmanned Aerial Vehicles (Drones)○ Autonomous Trucks
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- The participants will learn about the new trends in logistics in particular, sustainable (green) logistics, healthcare and humanitarian logistics applications and the use of the new transportation modes including drones and autonomous trucks.- <p><u>Überfachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- Interdisciplinary skills:<ul style="list-style-type: none">- Independent working- Analytical thinking- Presentation skills- IT-based problem solution in teams
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Sommer Semester
Zahl der zugewiesenen ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht



Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	previous participation in the "Supply Chain Management and Logistics" course with good knowledge and deep interest in logistics systems, operations research and mathematical modelling Maximum 30 participants.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Achim Koberstein
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Achim Koberstein
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Submission of some homework assignments, presentation and report for the assigned articles
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Lectures, exercises, case studies, hands-on work, self-studies



Modulbezeichnung	Advanced Business Analytics
Modul-Nr./Code	6770
Inhalte des Moduls	<p>This course consists of two parts. The first part (2/3) of the course will be devoted to the theory and methods of data science and will cover fundamentals of storage and analysis of huge amounts of business data. In the second part (1/3), students will apply this knowledge to real-world challenges (cases) with large amounts of real-world data by means of a fictitious analytics consulting project.</p> <p>Process models of intelligent data analysis (e.g., CRISP or KDD)</p> <ul style="list-style-type: none">- Data mining models and algorithms- Introduction to data mining software (e.g., R, RapidMiner, KNIME)- Selection of particular methods of explorative data analysis, descriptive and predictive modeling (e.g. cluster analysis, association analysis, classification)- Analytics consulting project with real data
Lernergebnisse des Moduls	<ul style="list-style-type: none">- Subject related skills: Students are able to derive relevant business knowledge through methods of Intelligent Data Analysis from large, complex databases. They know and are able to adapt and implement process models of intelligent data analysis for decision support of business problems. Based on the business problem at hand, students can select and apply the appropriate data analysis models, data mining methods and algorithms and derive plans of actions to improve the business problem. Students also have basic knowledge on fundamentals of simulation systems and know several fields of application for simulation systems. <p>Interdisciplinary skills:</p> <ul style="list-style-type: none">- Independent working- Analytical thinking- Presentation skills- IT-based problem solution in teams
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Winter Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht



Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Achim Kobberstein
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Achim Kobberstein
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Written exam (90 min.), written seminar paper (15 pages) and presentation of the paper
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Seminaristischer Unterricht, (Klein-)Gruppenarbeit, Einsatz von Beispielen aus der Praxis, Projektarbeit, Präsentationen, Diskussionen



EUROPA-UNIVERSITÄT
VIADRINA
FRANKFURT (ODER)

Management&Marketing(M&M)



Modulbezeichnung	Advancing Business Ideas
Modul-Nr./Code	
Inhalte des Moduls	This course is specifically open to students who have already developed a business idea in one of our other courses in the last few semesters and want to develop it further. Applicants must have already developed a business idea in one of our courses in the last three semesters, which has been assessed as at least good and is considered to be capable of further development.
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- The participants should be sensitized to the various aspects of a start-up and enabled to recognize and evaluate opportunities for founding a company and to realize them in a sensible business model. The fundamentals and essential findings of current entrepreneurship research will be made clear to them. The contents learned will be implemented in a complete business plan.- The course is aimed at students of all faculties who are interested in entrepreneurship. Self-initiative and entrepreneurial competence are encouraged, especially active project management and the ability to work independently as well as in teams- <p><u>Überfachliche Kompetenzziele:</u></p> <p>Students train to develop and pursue research questions as well as how to read and discuss academic literature critically. Furthermore, via presentations and paper-writing, students learn how to engage in academic discourse.</p> <ul style="list-style-type: none">- Independent working Analytical thinking Presentation skills problem solution in teams
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	unregelmässig
Zahl der zugewiesenen ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht



Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Studierende die diese Bedingungen erfüllen und sich dafür interessieren, ihre bereits entwickelte Business Idee in einen realisierbaren Business Plan zu verwandeln, können per EMail (cfer@europa-uni.de) bewerben und müssen die Einführungsveranstaltung besuchen. Danach wird endgültig über eine mögliche Teilnahme entschieden.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Jochen Koch
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Jochen Koch, Research Assistants
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	written seminar paper and presentation of the paper
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Seminar; individual study for preparation and follow-ups



Modulbezeichnung	Advancing Perspectives on Entrepreneurship
Modul-Nr./Code	6821
Inhalte des Moduls	
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzziele:</u></p> <p>This advanced module aims to provide participants with an understanding of entrepreneurship frameworks, concepts, and models that are relevant for the entrepreneurial process and its critical reflection. In doing so, this module helps students to embrace and understand the complexity of entrepreneurship and to develop a multifaceted entrepreneurial knowledge landscape. We differentiate between seven entrepreneurial knowledge fields (entrepreneurial individual, team, leadership, organization, strategy, ecosystems, and society) and elaborate in each field several different knowledge elements (e.g. entrepreneurial autonomy, opportunities, passion, failure, feedback, skills, motivation, value proposition, complementarities etc.).</p> <p><u>Überfachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- Overall, the module positions entrepreneurship as an important way of making a living, as well as a "spirit" that permeates all parts of social life.- Independent working<ul style="list-style-type: none">- Analytical thinking- Presentation skills- IT-based problem solution in teams
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes zweite Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Spots are limited. To get enrolled, it is necessary to apply in the introductory session. If there are more applicants than spots, the selection will be based on previously completed courses at our chair (identical to the selection process for final theses). Registration will be conducted in the first session. Personal presence in the first session is required.



Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Jochen Koch
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Jochen Koch
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Seminar essay; mandatory presentation and discussion of two knowledge elements (bonus of up to 20 % of the final grade)
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Seminar; individual study for preparation and follow-ups



Modulbezeichnung	Ausgewählte Themen in Management und Marketing / Selected Topics in Management & Marketing
Modul-Nr./Code	6839
Ggfs. Lehrveranstaltungen des Moduls	<p>Für dieses Modul werden unregelmäßig verschiedene Veranstaltungen angeboten. Bitte beachten Sie, dass Sie im Rahmen dieses Moduls nur eine Veranstaltung mit sechs ECTS-Credits einbringen können. Belegen Sie mehr als eine Veranstaltung im Rahmen dieses Moduls, müssen Sie festlegen, welche Veranstaltung für das Modul im Rahmen Ihres Masterstudiengangs eingebracht werden soll.</p> <p>Die im Modul zusätzlich abgelegte Veranstaltungen können mit der erreichten Note zusätzlich im Zeugnis ausgewiesen werden. Bei der Ermittlung der Gesamtnote Ihres Masters finden diese Noten aber keine Berücksichtigung.</p>
Inhalte des Moduls	Veranstaltungsabhängig
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- Fachliche Kompetenzen: Die Studierenden erlernen relevante Konzepte und Theorien aus einem Teilbereich von Marketing & Management. Sie lernen und verstehen die Anwendung der vermittelten Konzepte auf praktische Fragestellungen. <p><u>Überfachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- Individuelle Arbeits-, Lern- und Planungsstrategien- Lesen und Verstehen wissenschaftlicher Texte- Akademischer Diskurs und wissenschaftliche Diskussion, Anwendbarkeit wissenschaftlicher Konzepte auf die Praxis
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes zweite Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Veranstaltungsabhängig
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Veranstaltungsabhängig



Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Veranstaltungsabhängig
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Veranstaltungsabhängig. Entweder erfolgreiche Teilnahme an der Klausur (120 min) oder erfolgreiche Teilnahme an der mündlichen Prüfung (ca. 25 min) oder erfolgreiche Anfertigung einer Seminar-/Hausarbeit sowie ggf. Präsentation der Ergebnisse der Arbeit oder erfolgreiche Teilnahme an der Klausur im Umfang von 90 Minuten und erfolgreiche Anfertigung einer Seminar-/Hausarbeit sowie ggf. Präsentation der Ergebnisse der Arbeit oder erfolgreiche Teilnahme an der mündlichen Prüfung im Umfang von ca. 15 Minuten und erfolgreiche Anfertigung einer Seminar-/Hausarbeit sowie ggf. Präsentation der Ergebnisse der Arbeit.
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Veranstaltungsabhängig



Modulbezeichnung	6705
Modul-Nr./Code	Business, Ethics and Responsibility
Lehrsprache	Englisch
Inhalte des Moduls	Different approaches to business ethics, Corporate Social Responsibility (CSR) in practice and research, corruption, social movements
Lernergebnisse des Moduls	<p>Discipline-specific competencies: The students know and understand the basics of business ethics and different approaches to CSR. They can critically examine and discuss business practices concerning CSR as well as recent problems of CSR in practice and research.</p> <p>General competencies: The students can reflect on and create research questions, read and understand scientific literature, write academic essays, participate and engage in academic discourse and give presentations.</p>
Studiensemester	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Wintersemester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	The course is restricted to 24 students. Preference will be given to motivated students who have already attended one of our classes successfully.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Jana Costas
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Jana Costas
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Essay with 3000 max. (60% of grade), presentation during the course (40% of grade).
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Seminar, workshops, group work, case studies, presentations, discussions
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120



Modulbezeichnung	Business Model Development: Idee, Konzept, Value Proposition, Markt
Modul-Nr./Code	6795
Inhalte des Moduls	<p>Die Hauptfrage, die sich vor der Gründung eines neuen Unternehmens nicht nur jeder Gründer selbst stellt, der den Sprung wagt, sondern auch dessen Geldgeber, Konkurrenten, Zulieferer, Mitarbeiter, und nicht zuletzt seine Kunden, lautet: Wird die Gründung erfolgreich sein? Und: Ist der Erfolg steuerbar? Trotz aller Unberechenbarkeit und Unterschiedlichkeit der Prozesse, gibt es wesentliche Einflussgrößen, die Erfolg, wenn schon nicht garantieren, so doch wahrscheinlicher machen. Diese entscheidenden Erfolgsfaktoren deutlich zu machen, ist Ziel des Seminars. Darüber hinaus wird mit vielen Praxis-Beispielen und Experten/Gründern als Gastreferenten Einblick in alle relevanten Aspekte der Unternehmensgründung gegeben. Durch die Entwicklung von Businessplänen für die eigene Geschäftsidee wird erlebbar und erkennbar, wo und wie man mit der Gründung eines Unternehmens beginnt und wie eine Idee bis zur Umsetzung reifen kann. Die Studierenden bilden Teams von zwei bis drei Personen und nehmen am Business-Plan-Wettbewerb Berlin/Brandenburg teil.</p> <p>Themen:</p> <ul style="list-style-type: none">- Stärken und Schwächen von Gründern und Teams- Entwicklung von Geschäftsideen – Idea Development und Idea Refinement- Neugründung oder Unternehmensnachfolge- Marktanalyse, Marketingstrategien und -instrumente- Rechtsformen- Standortwahl, Cluster und Netzwerke- Marken, Patente und andere Schutzrechte-Finanzierung (Kredite, Business Angels, Venture Capital, Börsengang)- Finanzen: Umsatz- und Rentabilitätsplanung- Förderprogramme für universitäre Ausgründungen
Lernergebnisse des Moduls	<p>Fachliche Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none">- Die Teilnehmer_innen sollen für die verschiedenen Aspekte einer Gründung sensibilisiert und in die Lage versetzt werden, Chancen zur Unternehmensgründung zu erkennen, zu bewerten und in einem sinnvollen Geschäftsmodell zu realisieren. Ihnen sollen die Grundlagen und wesentlichen Erkenntnisse der aktuellen Entrepreneurship-Forschung deutlich gemacht werden. Die



	<p>erlernten Inhalte werden in einem vollständigen Businessplan umgesetzt.</p> <p>Die Veranstaltung richtet sich an unternehmerisch interessierte Studierende aller Fakultäten. Eigeninitiative und unternehmerische Kompetenz werden gefördert, insbesondere aktives Projektmanagement und die Fähigkeit, sowohl eigenständig als auch im Team zu arbeiten.</p> <p>Außerfachliche und überfachliche Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none">– Beschaffung von Informationen und Literatur– Lesen und Verstehen wissenschaftlicher Texte– Erstellung von Referaten und Vorträgen– Akademischer Diskurs und wissenschaftliche Diskussion mündlich
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es besteht Anwesenheitspflicht. Die Anmeldung erfolgt in der Einführungsveranstaltung. Detaillierte Informationen zum Seminar unter www.wiwi.europa-uni.de/cfer .
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr Jochen Koch
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr Jochen Koch, Research Assistents
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige und aktive Teilnahme am Seminar. Es besteht Anwesenheitspflicht. Erfolgreiche Anfertigung und Verteidigung einer Seminararbeit (Businessplan).
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Seminar, Selbststudium



Modulbezeichnung	Consumer Behavior
Modul-Nr./Code	6670 (6601)
Lehrsprache	Englisch
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none">– Consumers as individuals (learning, motivation, values, involvement, attitudes)– Consumers as decision makers (information search, evaluation, choice, group influence)– Culture and consumers– Methods of consumer research
Lernergebnisse des Moduls	<p>Fachliche Kompetenzen: Participants will develop analytical skill in order to understand buyer behavior more thoroughly. They will learn to read, analyze, and discuss the body of knowledge of consumer research.</p> <p>Außerfachliche und überfachliche Kompetenzen: <ul style="list-style-type: none">– Obtaining information and literature– Reading and understanding scientific texts– Preparing papers and lectures– Academic discourse and scientific discussion orally</p>
Studiensemester	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes dritte Semester
Zahl der zugewiesenen ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	You can only assign for the course (Consumer Behavior, exam. no. 6670) if you have not successfully completed Buyer Behavior (exam no. 6601) so far.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Martin Eisend
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Martin Eisend
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Successful written exam (120 min.)
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Lectures, tutorials, presentation
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120



Modulbezeichnung	Consumer Research Methods
Modul-Nr./Code	6830
Inhalte des Moduls	This course aims to provide an introduction to the topic of consumer research methods for students at the Master level. Participants will acquire an overview of the most commonly applied methods of qualitative and quantitative consumer research. They understand each method's strengths and weaknesses and learn to apply one of these methods. This course can serve as a suitable introduction and practice exercise for writing a Master thesis.
Lernergebnisse des Moduls	<u>Fachliche Kompetenzziele:</u> <ul style="list-style-type: none">- Participants will develop empirical study skills to apply one of the most commonly used methods in consumer research by engaging in a small research project. They write a seminar paper and orally present and defend their work in front of a group.- <u>Überfachliche Kompetenzziele:</u> <ul style="list-style-type: none">- Students will learn to retrieve academic literature, read and analyze relevant bodies of knowledge, critically reflect and apply methods of qualitative and quantitative consumer research as well as transfer knowledge to contexts outside of academia.
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Sommer Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	The course will be taught and evaluated in English, i.e. all course materials, consultations and presentations will be in English. The collection of the data for the research project may also take place in German, in which case the data needs to be translated for use in the seminar paper and final presentations. Successful completion of the/a Consumer Behavior, Qualitative and Quantitative Methods course is a benefit, but not a requirement. Formal application as announced on the chair's web page and in moodle.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Katja Brunk



Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Katja Brunk
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Successful preparation of a seminar paper and oral performance (either presentation, discussion leader, or both) of the applied qualitative or quantitative research method.
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Lectures. Preparation of reading scientific literature, conducting a study, writing a seminar paper. Participation, presentation and critical discussion of the results / applied method.



Modulbezeichnung	Culture, Leadership and Diversity
Modul-Nr./Code	6706
Lehrsprache	Englisch
Inhalte des Moduls	Organizational culture, corporate culture, managerial control, especially normative control and identity regulation, different leadership theories and approaches, new developments in culture management, especially in relation to diversity, authenticity and informality.
Lernergebnisse des Moduls	<p>Discipline-specific competencies: The students know and understand the importance of culture in organizations, different leadership approaches and the relevance of diversity in organizations. They can successfully apply theories and concepts to organizational practice, participate in scientific debates about culture, leadership and diversity as well as critically examine management approaches in their organizational, societal and economic context.</p> <p>General competencies: The students can self-reflexively create research questions, find, read and understand academic literature, write academic essays, give presentations as well as participate and engage in academic discourse.</p>
Studiensemester	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Wintersemester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	None
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Jana Costas
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Jana Costas
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Written exam (120 min)
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Lecture, exercise, group work, examples and case studies, presentations and discussions
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120



Modulbezeichnung	Current Research o People, Work, Organisation&Management
Modul-Nr./Code	6831
Inhalte des Moduls	Research topics from the field of people, work, organization & management, emphasizing current debates and trends.
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Subject-specific competencies:</u></p> <p>The course aims to provide students with advanced reading, writing and interpretation skills. The seminar is organized around key texts that introduce highly relevant concepts in current debates and provide insights into their empirical significance. Having completed this seminar-based course, students will be equipped to interpret and problematize existing perspectives on work, organization and management in a creative and critical manner.</p> <p><u>Interdisciplinary competencies:</u></p> <p>Students train to develop and pursue research questions as well as how to read and discuss academic literature critically. Furthermore, via presentations and paper-writing, students learn how to engage in academic discourse.</p> <ul style="list-style-type: none">- Independent workingAnalytical thinkingPresentation skillsproblem solution in teams
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	unregelmässig
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	The number of participants for this course is limited. Prior registration might be necessary. Please see the semester-specific course for detailed information.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Jana Costas



Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Jana Costas, Research assistants
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Seminar paper (3000 words) as well as course presentation.
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Seminar, teamwork, presentations, discussion, moderation



Modulbezeichnung	Current Topics in Management Control Research and Practise
Modul-Nr./Code	6832
Inhalte des Moduls	This seminar deals with management control systems from an accounting perspective. It provides a broad perspective on control systems, with a focus on issues such as planning and budgeting systems, performance evaluation practices, corporate culture, management compensation schemes, and corporate governance.
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- Students are expected to work both with theory and business cases and are expected to present and discuss their thoughts and opinions about current topics in management control. This will enable students to translate complex theoretical input to practical behavior in business. Students will learn about different concepts and theories in management control systems research and how they translate into practice. This seminar will offer students insight into important topics related to managing (large) businesses as well as not-for-profit organizations. It provides a thorough overview of instruments and techniques used to control employee behavior to reach various corporate goals. <p><u>Überfachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- It provides a thorough overview of instruments and techniques used to control employee behavior to reach various corporate goals.
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Sommer Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Matthias Sohn
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Matthias Sohn



Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Students will need to present either a business case or a research paper during the seminar, which will make up 25% of the final mark. A written essay on the topic presented will make up the remaining 75%.
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Lectures, presentations, business cases, research papers



Modulbezeichnung	Current Topics of Research in HRM and Organization Studies
Modul-Nr./Code	6724
Lehrsprache	Englisch
Inhalte des Moduls	Current topics of Human Resource Management, organization studies and management theory such as organization theory, leadership, organizational culture, different forms of work and working, new and best organizational practices, change etc.
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">– autonomous and systematic literature research on current topics in HRM and organization studies– independent procession of theoretical issues and critical reflection thereof– development of independent research question and line of reasoning on current topics in HRM and organization studies <p><u>Überfachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">– Structured and comprehensible written and oral presentation of complex theories and concepts– Cross-connection, comparison and integration of theoretical concepts– Integration of given topics into the larger context of management science
Studiensemester	ab dem 2. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Sommersemester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Pre-registration at chair required.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Jana Costas
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Jana Costas
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	<ul style="list-style-type: none">– Paper (15-18 pages) (60%)– Presentation of assigned topic and participation in in-class discussions (40%)– Preliminary presentation of paper outline and assigned topic (compulsory)
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Seminar, colloquium sessions, presentations, discussions
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120



Modulbezeichnung	Das internationale Unternehmen
Modul-Nr./Code	6801
Lehrsprache	Deutsch
Inhalte des Moduls	<p>Der Erfolg internationaler Unternehmen hängt in einem zunehmenden Maße nicht mehr nur vom Verständnis der Absatz- und Beschaffungsmärkte, sondern auch von der internen Gestaltung von Strukturen und Prozessen im Unternehmen ab. Zentrale Herausforderungen bestehen dabei in der länderübergreifenden Koordination des Wertschöpfungsprozesses und in der Anpassung der Organisation an die sich permanent verändernde marktliche und nicht-marktliche Umwelt.</p> <p>Es ist das Ziel dieser Veranstaltung, das Verständnis der internen Koordination von international operierenden Organisationen zu fördern.</p>
Lernergebnisse des Moduls	<p>Fachliche Kompetenzen: Die Studierenden kennen und verstehen</p> <ul style="list-style-type: none">– Merkmale des internationalen Unternehmens– Theorien multinationaler Unternehmen– Organisationsstrukturen internationaler Unternehmen– Out-Sourcing und Off-Shoring– Kultur in internationalen Unternehmen– Besonderheiten der Personalpolitik– Herausforderungen des Wissensmanagements in internationalen Unternehmen <p>Sie erwerben die Fähigkeiten</p> <ul style="list-style-type: none">– Theorien multinationaler Unternehmen zu diskutieren– Überlegungen zur organisatorischen Gestaltung internationaler Unternehmen aus den Theorien abzuleiten <p>Außerfachliche und überfachliche Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none">– Selbstreflexion, Lernstandsanalyse,– Beschaffung von Informationen und Literatur– Lesen und Verstehen wissenschaftlicher Texte– Akademischer Diskurs und wissenschaftliche Diskussion
Studiensemester	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes dritte Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Albrecht Söllner
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Albrecht Söllner
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Die modulabschließende Prüfung erfolgt in Form



	– einer Klausur im Umfang von 90 Minuten und einer häuslichen Anfertigung einer Prüfungsleistung (Fallstudien- und Literaturarbeit / 25% der Note)
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Vorlesung, Übung, Einsatz von Beispielen aus der Praxis, Analyse von Fallstudien, Diskussionen
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120



Modulbezeichnung	Der Managementprozess: Fallstudien zur Unternehmensführung
Modul-Nr./Code	6901
Lehrsprache	Deutsch
Inhalte des Moduls	Aktuelle Praxisfälle des Managements, themenübergreifend zu den Bereichen Governance, Strategie, Führung, Motivation, Gruppe, Change Management, Wissensmanagement und Unternehmenskultur.
Lernergebnisse des Moduls	<p>Fachliche Kompetenzen: Fähigkeit zur Analyse von prototypischen Problemfällen des Managements unter Verwendung geeigneter Theorien und Ansätze. Eigenständige Entwicklung einer Problemlösung in der Arbeitsgruppe und gemeinsame Präsentation der Falllösung, um die Fähigkeit zu schulen, unterschiedliche und komplexe Problemstellungen des Managements strukturiert darzustellen und zu lösen.</p> <p>Außerfachliche und überfachliche Kompetenzen: – Selbstreflexion, Lernstandsanalyse, – Beschaffung von Informationen und Literatur – Lesen und Verstehen wissenschaftlicher Texte – Akademischer Diskurs und wissenschaftliche Diskussion</p>
Studiensemester	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Für die Veranstaltung ist eine Anmeldung in der Einführungsveranstaltung erforderlich. Die Veranstaltung ist auf 25 Studierende beschränkt. Bei Überhang entscheidet die bisher am Lehrstuhl erbrachte Studienleistung.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Jochen Koch
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Jochen Koch, Research Assistants
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Erfolgreiche Teilnahme an der Klausur (90 Min.) sowie die Anfertigung und Präsentation einer Gruppenpräsentation
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Fallstudienseminar
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120



Modulbezeichnung	Die institutionelle Umwelt internationaler Unternehmen
Modul-Nr./Code	3352
Lehrsprache	Deutsch
Inhalte des Moduls	<p>Der Erfolg internationaler Unternehmen hängt in einem zunehmenden Maße nicht mehr nur vom Verständnis der Absatz- und Beschaffungsmärkte, sondern auch vom Verständnis der institutionellen Umwelt ab, innerhalb derer das Unternehmen agiert. Das zentrale Merkmal dieser Umwelt ist ihr permanenter Wandel. Führung ist daher heute weit mehr als ein Management von Funktionen. Im Vordergrund stehen vielmehr die Interpretation des sich ständig wandelnden Umfeldes und das frühzeitige Erkennen von Entwicklungen in diesem Umfeld, die für die Organisation Bedrohungen oder Chancen darstellen können. Auf der Basis dieser Analyse gilt es die Ressourcen der Organisation in einer Weise einzusetzen, die es ermöglicht, auf verantwortliche Weise Chancen auszunutzen und Gefahren für die Organisation und ihre Zielerreichung abzuwenden. Es ist das Ziel dieser Veranstaltung, das Verständnis der institutionellen Umwelt von international operierenden Organisationen zu verbessern.</p>
Lernergebnisse des Moduls	<p>Fachliche Kompetenzen: Die Studierenden kennen und verstehen</p> <ul style="list-style-type: none">– die Relevanz der institutionellen Umwelt für internationale Unternehmen,– die Gründe für die Existenz einer institutionellen Umwelt,– Beispiele informeller und formeller Umwelten <p>Sie erwerben die Fähigkeiten</p> <ul style="list-style-type: none">– Strategien gegenüber einer institutionellen Umwelt zu entwickeln,– Strategien der Anpassung an oder Gestaltung von institutionellen Umwelten auf ihre Wirksamkeit hin zu beurteilen <p>Außerfachliche und überfachliche Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none">– Selbstreflexion, Lernstandsanalyse,– Beschaffung von Informationen und Literatur– Lesen und Verstehen wissenschaftlicher Texte– Akademischer Diskurs und wissenschaftliche Diskussion
Studiensemester	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes dritte Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine



Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Albrecht Söllner
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Albrecht Söllner , Research Assistants
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Erfolgreiche Teilnahme an der Klausur (90 Min.) und erfolgreiche Anfertigung einer Projektarbeit
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Vorlesung, Übung, Einsatz von Beispielen aus der Praxis, Analyse von Fallstudien, Diskussionen
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120



Modulbezeichnung	Grundlagen der Unternehmensnachfolge
Modul-Nr./Code	6752
Inhalte des Moduls	<p>Zivilrechtliche Aspekte (insb. Erbrecht, Unternehmertestament, vorweggenommene Erbfolge)</p> <ul style="list-style-type: none">- Erbschafts- und schenkungssteuerliche sowie ertragssteuerliche Aspekte der Unternehmensnachfolge- Unternehmensbewertung- Finanzierung Unternehmenskauf- Familienunternehmen und Familienstrategie- Organisation der Unternehmensnachfolge- Psychologische Aspekte
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen sollen für die verschiedenen Aspekte der Unternehmensnachfolge sensibilisiert werden. Die Unternehmensnachfolge ist eine interessante Alternative zur eigenen Gründung, ist aber mit Besonderheiten auf den Gebieten des Zivilrechts, der Steuern und der Bewertung verbunden. Darüber hinaus sind psychologische Aspekte zu berücksichtigen. Es sollen die Grundlagen und wesentlichen Erkenntnisse der aktuellen Forschung und Praxishinweise/ -erfahrungen vermittelt werden <p><u>Überfachliche Kompetenzziele:</u></p> <p>Außerfachliche und überfachliche Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none">- Selbstreflexion, Lernstandsanalyse,- Beschaffung von Informationen und Literatur- Lesen und Verstehen wissenschaftlicher Texte- Akademischer Diskurs und wissenschaftliche Diskussion
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Sommer Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Der Kurs ist auf 20 Teilnehmer/innen beschränkt. Die Anmeldung für das Seminar erfolgt nach erfolgreichem Auswahlverfahren



	(Bewerbungstext mit einem Absatz zum Thema "Warum ich an diesem Seminar teilnehmen möchte."). Die Bewerbung ist per Email zu richten an: jacobsen@europa-uni.de .
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Liv Kirsten Jacobsen
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Liv Kirsten Jacobsen, Research assistants
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige und aktive Teilnahme am Seminar. Es besteht Anwesenheitspflicht. Erfolgreiche Anfertigung einer Seminararbeit inkl. Referat.
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Seminar, Selbststudium



Modulbezeichnung	Intercultural Management Training
Modul-Nr./Code	6642
Lehrsprache	Englisch
Inhalte des Moduls	The aim of the seminar is to raise awareness for potential problems of intercultural management and to provide options for solving them. In a highly interactive format, students will be enabled to experience critical intercultural situations through the use of simulations, case studies and group exercises. This helps to not only understand issues of intercultural management, but to actually feel them. After every exercise, the experiences will be discussed and analyzed on a theoretical level, generating long-lasting insights through self-reflection.
Lernergebnisse des Moduls	<u>Fachliche Kompetenzziele:</u> Ability to analyze typical problems of intercultural management. Experience and notice complex intercultural problem arenas. Work on possible solutions. Independent research on and presentation of a keyword connected to intercultural management. <u>General competencies:</u> The students can self-reflexively create research questions, find, read and understand academic literature, write academic essays, give presentations as well as participate and engage in academic discourse.
Studiensemester	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Sommersemester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Space is limited to 20 students. To get enrolled, it is necessary to apply for participation after the introductory session via Email including your transcript and a motivation letter.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Jochen Koch
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Jochen Koch, Research Assistants
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Intercultural Keyword: Every participant is assigned one keyword relevant to the field of intercultural management. The task is to research the keyword and its meaning and relevance within the field and to prepare a poster, which is supposed to both informative and vivid. The poster will be due before the seminar. During the seminar, every participant is supposed to present his/her poster, giving a 5-minute ad hoc presentation of his/her keyword. The presentation is supposed to be fluent, held freely and be well structured. Intercultural Case Study: After the seminar, the



	participants will be handed a case study showing an intercultural problem. The task is to describe and analyze the problem referring to concepts of intercultural management discussed in the seminar (max. 1500 words) and to present theory-based and practical recommendations for solving the problem (max. 500 words). The final course grade will be calculated as follows: Poster: 25%, Ad hoc presentation: 25%, Case study: 50%
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Exercises, role plays and case studies
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120



Modulbezeichnung	Marketing Communication
Modul-Nr./Code	6602
Lehrsprache	Englisch
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none">– Foundations and theories of marketing communication– Research in marketing communication– Effects of arguments, emotional appeals, the message source– Planning of marketing communication
Lernergebnisse des Moduls	<p>Fachliche Kompetenzen: Participants will develop analytical skill in order to understand theories and empirical findings related to marketing communication and the impact of marketing communication on consumers more thoroughly. They will learn to read, analyze, and discuss the body of knowledge of marketing communication that enables them to apply this knowledge to practical issues in marketing communication.</p> <p>Außerfachliche und überfachliche Kompetenzen: <ul style="list-style-type: none">– Beschaffung von Informationen und Literatur– Lesen und Verstehen wissenschaftlicher Texte– Erstellung von Referaten und Vorträgen– Akademischer Diskurs und wissenschaftliche Diskussion mündlich</p>
Studiensemester	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes dritte Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	None
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Martin Eisend
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Martin Eisend
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Successful written exam (120 min.)
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Lectures, tutorials, presentation
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120



Modulbezeichnung	Marktbeziehungen internationaler Unternehmen
Modul-Nr./Code	6602
Lehrsprache	Deutsch
Inhalte des Moduls	Die auf zahlreichen Märkten zu beobachtende Zunahme an internationaler Arbeitsteilung sowie der daraus resultierende Wandel in den Marktprozessen haben in den letzten Jahren neue Strukturen und Prozesse im Verhältnis zwischen Unternehmen und ihren Faktor- und Absatzmärkten bewirkt. Daraus ergeben sich erhebliche Herausforderungen für die am Markt tätigen Unternehmen. Die Studentinnen und Studenten sollen dazu Theorien, Modelle und Verfahren nicht nur kennen und verstehen lernen, sondern auch Wissen darüber erwerben, wie diese in die Praxis umgesetzt werden können. Ziel ist es, Bedingungen für die erfolgreiche Koordination internationaler Transaktionen theoretisch und anhand von Beispielen zu diskutieren und Implikationen für das Management zu erkennen.
Lernergebnisse des Moduls	<p>Fachliche Kompetenzen: Die Studierenden kennen und verstehen</p> <ul style="list-style-type: none">– den Marktprozess und die internationale Arbeitsteilung– Einflussfaktoren internationaler Wettbewerbsfähigkeit– die Rolle des internationalen Innovationsmanagements und dynamischer Fähigkeiten– diskrete Markteintrittsstrategien– relationale Markteintrittsstrategien Sie erwerben die Fähigkeiten– Wettbewerbsstrategien und Markteintrittsstrategien aus den entsprechenden Theorien abzuleiten <p>Außerfachliche und überfachliche Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none">– Selbstreflexion, Lernstandsanalyse,– Beschaffung von Informationen und Literatur– Lesen und Verstehen wissenschaftlicher Texte– Akademischer Diskurs und wissenschaftliche Diskussion
Studiensemester	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes dritte Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Albrecht Söllner
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Albrecht Söllner, Research Assistants



Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Erfolgreiche Teilnahme an der Klausur (90 Min.) und erfolgreiche Anfertigung einer Hausarbeit/Projektarbeit
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Vorlesung, Übung, Einsatz von Beispielen aus der Praxis, Analyse von Fallstudien, Diskussionen
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120



Prüfungsnummer	New perspectives in Management and Entrepreneurship Theory
Modulbezeichnung	6606
Lehrsprache	Englisch
Inhalte des Moduls	This seminar refers to current questions in management research, which are crucial for the practices of organisations. Moreover, essential knowledge of academic work (finding literature, writing, academic presentation and discussion) is introduced and put into practice.
Lernergebnisse des Moduls	<p>Fachliche Kompetenzen:</p> <p>Students should learn capabilities to analyse scientific perspectives and problems in reference to relevant theories and models. Furthermore, they should learn the scientific approach of argumentation and rationale in a written paper, presentation as well as discussion. This seminar serves as a fundamental basis for the master thesis.</p> <p>überfachliche Kompetenzen:</p> <p>This seminar focuses on the transfer of key qualifications. By working independently, students should understand complex problems, find well-reasoned solutions for discussion and advocate them in class.</p>
Studiensemester	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes dritte Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (15 Stunden Kontaktzeit, 165 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	There is only a limited amount of 25 spots available in this module. Please attend the first session to apply for the module. If there are more applicants than spots the selection will be based on previously completed classes at our chair (comparable to the selection process for final theses).
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Jochen Koch
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Jochen Koch
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Written seminar paper (15 pages) and presentation of the paper
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Seminar
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120



Modulbezeichnung	Planspiel zur Unternehmensführung
Prüfungsnummer	6631
Lehrsprache	Deutsch
Inhalte des Moduls	<p>In der zweitägigen Blockveranstaltung schlüpfen die Teilnehmer in die Rolle eines Top-Management Teams, um im Rahmen eines simulierten Wettbewerbs gegen Ihre Kommilitonen Managementenerfahrung zu sammeln: wie Konflikte zwischen Geschäftsbereichen entstehen; wie Emotionen die Entscheidungsfindung beeinflussen; was es heißt, im Konkurrenzkampf dauerhaft bestehen zu müssen; wie Krisen überwunden werden können.</p> <p>Erstens geht es dabei um die Anwendung von Konzepten und Tools des Strategischen Managements, mit denen sich die Teilnehmer in unübersichtlicher Situation eine Handlungsbasis schaffen müssen, um die Vielzahl der vorliegenden Daten sinnvoll zu verdichten. Wer Chancen und Risiken sorgfältig analysiert, kritische Erfolgsfaktoren identifiziert und passende Entscheidungen tätigt, legt die Grundlage, um im Wettbewerb gegen die anderen Teams zu bestehen.</p> <p>Zweitens steht bei dieser Simulation die Teamorganisation und -interaktion im Zentrum. Erfolgreich agiert nur, wer die Aufgaben im Team geschickt verteilt und die individuellen Analysebeiträge sinnvoll zu einer gemeinsamen Entscheidung verdichtet. Die Teilnehmer erfahren die typischen Probleme der Zusammenarbeit im Team am eigenen Leib und entwickeln Lösungsstrategien, um sie zu überwinden. Die Effektivität der Gruppe kann beobachtet, reflektiert und zum Gegenstand weiterer Diskussionen gemacht werden.</p> <p>Weil in der Simulation keine vorgeplante Ideallösung implementiert ist, sondern sich das Marktgeschehen aus den Entscheidungen der Teams ergibt, entsteht besondere Praxisnähe: Der Erfolg einzelner Strategien ist abhängig vom strategischen Verhalten der Wettbewerber – wie im richtigen Leben.</p>
Lernergebnisse des Moduls	<p>Fachkompetenzen:</p> <p>Wissensvertiefung: Die Teilnehmer besitzen durch konkrete Erfahrung eines simulierten Unternehmens- und Marktgeschehens ein vertieftes Verständnis der Unternehmenssteuerungsproblematik.</p> <p>Instrumentale und systemische Kompetenzen: Die Teilnehmer sind in der Lage, ihr in anderen Modulen erworbenes Wissen auf eine simulierte komplexe Praxisfragestellung aus den Bereichen Strategisches Management, Organisation und Teamführung anzuwenden und ökonomisch begründete Managemententscheidungen abzuleiten.</p> <p>Überfachliche Kompetenzen:</p>



	Kommunikative Kompetenzen: Die Teilnehmer können ihre Analysen und Folgerungen im Team verständlich vermitteln und sind in der Lage, die eigenen Standpunkte mit abweichenden Voten anderer Teammitglieder begründet zu einer Synthese zusammenzuführen.
Studiensemester	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	Wintersemester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (30 Stunden Kontaktzeit, 150 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Das Seminar ist auf 20 Personen beschränkt. Sollten sich mehr als 20 Studierende für den Kurs anmelden, wird auf der Basis des Studienfortschritts entsprechend den auf der Homepage des Lehrstuhls angezeigten Kriterien für Abschlussarbeiten entschieden.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Jochen Koch
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Gastdozenten
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Hausarbeit in Form eines Essays, der zentrale Aspekte des Planspiels in Bezug auf die Strategie- und Organisationstheorie reflektiert und analysiert (max. 2500 Wörter).
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Planspiel
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120



Prüfungsnummer	Qualitative Forschungsmethoden
Modulbezeichnung	6702
Lehrsprache	Deutsch
Inhalte des Moduls	Qualität qualitativer Methoden, Prozess der qualitativen Forschung, Fallstudienanalyse, Interviewtechniken, Inhaltsanalyse, Diskursanalyse, Datenauswertung, Präsentation von Ergebnissen.
Lernergebnisse des Moduls	<p>Fachkompetenzen Die Teilnehmer/innen des Moduls lernen die Vielfalt der qualitativen methodischen Forschungsansätze kennen und erarbeiten sich tiefgehende Methodenkenntnisse. Sie werden dazu befähigt selbständig qualitative empirische Forschung durchzuführen.</p> <p>Überfachliche Kompetenzen: Die kritische Reflexion soll gefördert werden, sodass Teilnehmer/innen qualitative Methoden verstehen, deren Ergebnisse interpretieren sowie qualitative Forschung auf ihre Qualität hin beurteilen können.</p>
Studiensemester	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Wintersemester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (60 Stunden Kontaktzeit, 120 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Anzahl der Teilnehmer/innen ist auf 40 beschränkt. Bitte melden Sie sich per E-Mail an und teilen Sie uns mit, ob Sie bereits Kurse bei uns besucht haben, welche Noten Sie ggf. erzielt haben und warum Sie an diesem Kurs teilnehmen möchten.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Jana Costas
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Jana Costas
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Erfolgreiche Anfertigung einer Hausarbeit im Umfang von max. 3000 Wörtern (60% Prüfungsleistung) sowie die Präsentation des in der Veranstaltung erworbenen Wissens (40% Prüfungsleistung).
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Unterrichtseinheiten und Übungen. Diskussionen und Präsentationen.
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120



Modulbezeichnung	Qualitative Methods: Case study Research
Modul-Nr./Code	6817
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- 1. To familiarize students with the epistemological background of (empirical) research.- 2. To sensitize students to the challenges of qualitative research.- 3. To enable students to provide a high quality of qualitative data analysis, including data interpretation and presentation.- 4. To enable students to evaluate and interpret the quality of qualitative research designs.- <p><u>Überfachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- Introduction to research methods and theory of knowledge, including epistemology and ontology Case study as a method The research process: From the research question to reporting research results; special focus on the practice of qualitative data analysis, e.g., video data: Data preparation, coding, interpretation, and presentation-
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Sommer Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Spots are limited. To get enrolled, it is necessary to apply in the introductory session. If there are more applicants than spots, the selection will be based on previously completed courses at our chair (identical to the selection process for final theses). Participation in the landscape seminar "New Perspectives in Management Theory" in the same semester is recommended.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Jochen Koch



Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Jochen Koch, Research Assistants
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Thesis on the practice of analyzing data
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Seminar; individual study for preparation and follow-ups



Prüfungsnummer	Quantitative Methods
Modulbezeichnung	3268
Lehrsprache	Englisch
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none">– Research designs and data collection procedures, sampling– Data collection, data preparation– Descriptive data analysis– Multivariate data analysis (e.g., regression analysis, analysis of variance, factor analysis, cluster analysis, etc.)
Lernergebnisse des Moduls	<p>Fachliche Kompetenzen: Participants will learn how to apply common analytical methods and to use appropriate statistical software in order to analyze quantitative data. The aim of the course is to provide skills and knowledge that will help students to understand methods and results of empirical studies and to give them guidance on how to conduct empirical research on their own.</p> <p>Außerfachliche und überfachliche Kompetenzen: <ul style="list-style-type: none">– Arbeiten am Computer, Arbeiten mit Statistiksoftware– Akademischer Diskurs und wissenschaftliche Diskussion mündlich</p>
Studiensemester	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes dritte Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	None
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Martin Eisend
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Martin Eisend
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Successful written exam (120 min.)
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Lectures, tutorials
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120



Modulbezeichnung	Research Methodology
Modul-Nr./Code	6847
Inhalte des Moduls	(Philosophy of) Science and Theory (Building) - Theory Testing - Surveys and Experiments - Presentations (Surveys) - Presentations (Experiments); Generalizability and Research Ethics
Lernergebnisse des Moduls	<u>Fachliche Kompetenzziele:</u> - 1. To familiarize students with the scientific foundations and practical applications of quantitative research designs and methods that are commonly applied in business research, in particular in management and marketing research - 2. To enable students to develop their own research design. <u>Überfachliche Kompetenzziele:</u> - 3. To enable students to evaluate and interpret research designs and methods that are applied by peers (e.g., in journal publications) - 4. To learn how to prepare and to write the method part of an academic paper that is to be submitted to a peer-review journal
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes zweite Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	For PhD candidates (and selected master students). Application with the instructor is required. Please refer to the website of the Chair of Marketing for further information.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Martin Eisend
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Martin Eisend



Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Presentation, Exam
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Prep reading, participation and discussion, presentation, exam



Modulbezeichnung	Seminar „Hinsehen“- Kritische Perspektiven auf die globalisierte Welt
Modul-Nr./Code	6798
Inhalte des Moduls	<p>Die positiven Versprechen der Globalisierung sind vor allem Innovation, Wachstum, Wohlstand und friedlicher Handel. Doch viele Menschen bezweifeln den Segen der Globalisierung. Die Kritik bezieht sich auf ökologische, wirtschaftliche, politische und soziale Fragen. Wer die Demokratie in Europa ernsthaft verteidigen will, kann es nicht dabei belassen, diese Tendenzen lediglich als „Populismus“ zu verurteilen und zu einem „business as usual“ zurückzukehren. Vielmehr scheint es geboten, Lebensrealitäten von Menschen in Europa genauer zu untersuchen und ihre Ursachen zu erforschen. Genau an dieser Stelle setzt das Seminar an. „Hinsehen“ bedeutet dabei einen genauen Blick auf die Lebensumstände von Menschen und deren Veränderungen zu werfen. Dies betrifft unterschiedliche Bereiche, etwa die Welt der Arbeit, Spielregeln des Wettbewerbs, Umgang mit Eigentum, externe Effekte, Sicherheit und Durchsetzung von Spielregeln oder die Arbeitsteilung zwischen dem Öffentlichen und dem Privaten. Ein solches Hinsehen erfordert zwangsläufig eine disziplinäre Offenheit. Daher ist die Veranstaltung bewusst offen für Mitglieder aller Fakultäten und aller Ausbildungsebenen (Bachelor, Master, PhD). Das Ziel der Veranstaltung besteht letztlich darin, jeweils zu einem ausgewählten Aspekt Positionen zu erarbeiten und Vorschläge zu den Spielregeln von Gesellschaften in einer globalisierten Welt zu entwickeln, die auf Akzeptanz stoßen und die Demokratie stärken. Hinweise zum jeweiligen Themenschwerpunkt des Semesters finden Sie auf den Lehrstuhlhomepage.</p>
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- Fachliche Kompetenzen: Teilnehmer/innen verfügen über ein breites und aktuelles theoretisches und methodisches Grundlagenwissen ihres Fachgebietes und sind in der Lage, dieses Wissen gemäß dem aktuellen Forschungsstand zu vertiefen und praktische Fragestellungen anzuwenden. <p><u>Überfachliche Kompetenzziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- Teilnehmer/innen können ihr Wissen anwenden und besitzen in diesem Bereich Problemlösungskompetenzen. • Schriftliches Verfassen eigener Positionen und Problemlösungen (Berichte, Protokolle, etc.)- • Präsentation von Positionen und Lösungsvorschlägen- • adäquate Auswahl, Analyse, Bewertung, Nutzung und Gestaltung von Medien- • effektive Gestaltung des eigenen Arbeitsprozesses



	<ul style="list-style-type: none">- • kritische Auseinandersetzung mit wissenschaftlichen Texten- • effiziente Recherche relevanter Literatur- • Erkennen und Schließen eigener Wissenslücken
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	Jedes Sommer Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Albrecht Söllner
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Albrecht Söllner und Mitarbeiter*innen
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Erfolgreiche Anfertigung einer oder mehrerer Projektleistungen (sowie Präsentation der Ergebnisse der Arbeit)
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Seminaristischer Unterricht, (Klein-)Gruppenarbeit, Zusammenarbeit mit Projektpartnern, Präsentationen, Diskussionen, ggf. Exkursionen. Es können für Studentinnen und Studenten ggf. Kosten entstehen. Das Konzept des Seminars begrüßt ausdrücklich eine Diversität der Teilnehmerinnen und Teilnehmer z.B. in Bezug auf das Studienprogramm (BA, MA, PhD-Niveau) oder das Studienfach.



Modulbezeichnung	Seminar Internationales Management
Modul-Nr./Code	6665
Lehrsprache	Deutsch
Inhalte des Moduls	Aktuelle Fragen des internationalen Managements
Lernergebnisse des Moduls	<p>Fachliche Kompetenzen: Die Studierenden kennen und verstehen</p> <ul style="list-style-type: none">– einen ausgewählten und jeweils wechselnden aktuellen Themenbereich des internationalen Managements <p>Sie erwerben die Fähigkeiten</p> <ul style="list-style-type: none">– Themen aus dem Bereich in wissenschaftliche Probleme zu übersetzen,– Probleme mit wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten– <p>Außerfachliche und überfachliche Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none">– Selbstreflexion, Lernstandsanalyse, individuelle Lern- und Planungsstrategien– Erarbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen– Beschaffung von Informationen und Literatur– Lesen und Verstehen wissenschaftlicher Texte– Verfassen wissenschaftlicher Texte– Erstellung schriftlicher Arbeiten– Erstellung von Referaten und Vorträgen– Anwendung spezieller Präsentationstechniken– Akademischer Diskurs und wissenschaftliche Diskussion mündlich/schriftlich
Studiensemester	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	Variabel und in Abstimmung mit dem M&M-Institut
Zahl der zugewiesenen ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (60 Stunden Kontaktzeit, 120 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Die Anzahl der Teilnehmer und Teilnehmerinnen im Seminar ist begrenzt. Die Bewerbungsmodalitäten erfahren Sie auf der Homepage des Lehrstuhls.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Albrecht Söllner
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Albrecht Söllner
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Erfolgreiche Anfertigung einer Seminar-/Hausarbeit im Umfang von 15 Seiten (sowie Präsentation der Ergebnisse der Arbeit)
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Seminaristischer Unterricht, Einsatz von Beispielen aus der Praxis, Präsentationen, Diskussionen, Moderation
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120



Modulbezeichnung	Seminar Marketing
Modul-Nr./Code	6671 (6608)
Lehrsprache	Englisch
Inhalte des Moduls	Topics in marketing (research)
Lernergebnisse des Moduls	<p>Fachliche Kompetenzen: Participants will develop skills to write a seminar thesis. They will learn to retrieve relevant literature, to read and to analyze the relevant body of knowledge and to reflect and to discuss relevant theories and findings in the literature. Based on that, they will be enabled to prepare and to write a seminar thesis on a particular topic as well as to present and to defend their thesis.</p> <p>Überfachliche Kompetenzen: Self-reflection, learning status analysis, individual learning and planning strategies Development of scientific questions Acquisition of information and literature Reading and understanding scientific texts Composing scientific texts Preparation of written work Preparation of presentations and lectures Application of special presentation techniques Academic discourse and scientific discussion oral/written</p>
Studiensemester	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	Variabel
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Formal application as announced on chair's web page.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Martin Eisend
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Martin Eisend
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Successful preparation of a term paper as well as presentation of the results of work
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Prep reading. Writing of a thesis. Participation and discussion. Presentation.
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120



Modulbezeichnung	Topics in Consumer Research
Modul-Nr./Code	6851
Inhalte des Moduls	This course aims to introduce to various recent topics of consumer research to students at the Master level.
Lernergebnisse des Moduls	<p><u>Fachliche Kompetenzziele:</u></p> <p>Participants will develop skills to create a written delivery on a particular topic and orally present and defend their work in front of a group. They will learn to retrieve academic literature, read, and analyze relevant bodies of knowledge, critically reflect, and discuss theories and findings in the literature as well as transfer knowledge to contexts outside of academia.</p> <p><u>Überfachliche Kompetenzziele:</u></p> <p>Self-reflection, learning status analysis, individual learning, and planning strategies Development of scientific questions Acquisition of information and literature Reading and understanding scientific texts Composing scientific texts Preparation of written work Preparation of presentations and lectures Application of special presentation techniques Academic discourse and scientific discussion oral/written</p>
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Sommer Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	If you are interested in participating in the seminar, please fill out the application form. For further information please refer to the website of the Chair of Marketing II and in moodle . The number of students that can participate in the seminar is limited. In case more students apply for the seminar, students will be chosen on the basis of their performance in previous marketing classes.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Katja Brunk



Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Katja Brunk
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	To receive 6 ECTS course credits. Successful preparation of a written delivery (either in the form of a term paper, presentation, or both) and oral performance (either presentation, discussion leader, or both) of the results of work.
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Preparation of reading scientific literature, writing of a thesis or other forms of written delivery. Participation, presentation and critical discussion of the results.



Modulbezeichnung	Work, Organizations & Change
Modul-Nr./Code	6726
Lehrsprache	Englisch
Inhalte des Moduls	Theories about work, trends and tendencies in modern worlds of work, different forms of work, special work arrangements, qualitative methods
Lernergebnisse des Moduls	<p>Fachliche Kompetenzen: The aim of the course is to introduce students to different kinds of worlds of work by discussing theoretical and empirical insights into the relation of the individual, work and organization. In completing the course, students will learn how to bring together theory and practice as well as to independently conduct an empirical study.</p> <p>Überfachliche Kompetenzen: Self-reflection, learning status analysis, individual learning and planning strategies Development of scientific questions Acquisition of information and literature Reading and understanding scientific texts Composing scientific texts Preparation of written work Preparation of presentations and lectures Application of special presentation techniques Academic discourse and scientific discussion oral/written</p>
Studiensemester	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Sommersemester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	6
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium)
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	The course is restricted to 36 students. Preference will be given to motivated students who have already attended one of our classes successfully. Please apply via email until 9th April 2021 to pewoma@europa-uni.de , stating which of our courses you have already attended, which grade you achieved and why you are particularly interested in this course. Previous participation in our course "Qualitative Methods" is an advantage, as the participants will have to conduct their own qualitative research project throughout the course.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Prof. Dr. Jana Costas
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Prof. Dr. Jana Costas
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Presentation, essay



Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Lecture, empirical field study, presentations
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120



Modulbezeichnung	Nicht Wirtschaftswissenschaftliche Module
Modul-Nr./Code	- veranstaltungsabhängig
Inhalte des Moduls	Grundsätzlich werden alle Veranstaltungen der Kulturwissenschaftlichen Fakultät und der Juristischen Fakultät und Veranstaltungen von nicht-wirtschaftswissenschaftlichen Fakultäten anderer Universitäten als nicht-wirtschaftswissenschaftliches Modul anerkannt, die mit einem benoteten und mit Credits ausgewiesenen Leistungsnachweis erfolgreich beendet werden, sofern sie nicht in den Bachelorstudiengängen der genannten Fakultäten anrechenbar sind bzw. es sich um Einführungsveranstaltungen im Rahmen des Studiums des deutschen Rechts handelt. Nicht anrechenbar sind im Modul "Praxisrelevante Fertigkeiten" der Kulturwissenschaftlichen Fakultät erworbene Leistungsnachweise, Sprachkurse oder auch Softskills wie Praktika.
Lernergebnisse des Moduls	<u>Fachliche Kompetenzziele:</u> - veranstaltungsabhängig <u>Überfachliche Kompetenzziele:</u> - veranstaltungsabhängig
Studiensemester (ggf. Trimester)	ab dem 1. Semester
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	Bis zu 18 ECTS
Gesamtworkload	180 Stunden (45 Stunden Kontaktzeit, 135 Stunden Selbststudium) für 6 ECTS
Art des Moduls	Wahlpflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	veranstaltungsabhängig
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	veranstaltungsabhängig
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	veranstaltungsabhängig



Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	veranstaltungsabhängig
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	6/120 bei 6 ECTS
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	veranstaltungsabhängig



Modulbezeichnung	Masterarbeit mit Abschlusskolloquium
Modul-Nr./Code	9001
Lehrsprache	Veranstaltungsabhängig
Inhalte des Moduls	Die Masterarbeit behandelt eine wissenschaftliche Fragestellung aus einem wirtschaftszweig- oder funktionspezifischen Bereich der BWL bzw. VWL. Sie kann darüber hinaus ein praxisorientiertes Anwendungsprojekt beinhalten.
Lernergebnisse des Moduls	<p>Fachliche Kompetenzen: In der Masterarbeit soll der Studierende nachweisen, dass er zur eigenständigen Anwendung wirtschaftswissenschaftlicher Methoden, zur geistigen Durchdringung der wissenschaftlichen Literatur sowie zur Abfassung wissenschaftlichen Anforderungen genügender Texte in der Lage ist.</p> <p>Überfachliche Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none">– Selbstreflexion, Lernstandsanalyse, individuelle Lern- und Planungsstrategien– Erarbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen– Beschaffung von Informationen und Literatur– Lesen und Verstehen wissenschaftlicher Texte– Verfassen wissenschaftlicher Texte– Erstellung schriftlicher Arbeiten– Erstellung von Referaten und Vorträgen– Anwendung spezieller Präsentationstechniken- Akademischer Diskurs und wissenschaftliche Diskussion mündlich/schriftlich
Studiensemester	i.d.R. ab dem 4. Semester
Dauer des Moduls	16 Wochen
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jedes Semester
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	24
Gesamtworkload	Masterarbeit (21 ECTS-Credits): Selbststudium: 630 Std.; Abschlusskolloquium (3 ECTS-Credits): Selbststudium: 90 Std.
Art des Moduls	Pflicht
Verwendbarkeit des Moduls	Pflicht- bzw. Wahlmodul für andere Studiengänge. Näheres regeln die Bestimmungen des entsprechenden Studienganges.
Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>Voraussetzung für die Zulassung zur Abschlussarbeit ist, dass die Studierenden anrechenbare Studien- und Prüfungsleistungen im Umfang von mindestens 80 ECTS-Credits der für den erfolgreichen Abschluss des Studiengangs insgesamt erforderlichen ECTS-Credits nachweisen können.</p> <p>Die Studierenden suchen sich unter den Hochschullehrern und Hochschullehrerinnen der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät einen Betreuer oder eine Betreuerin für die Masterarbeit aus. Finden die Studierenden keinen Betreuer oder keine Betreuerin, so bekommen sie durch den oder die Vorsitzende des zuständigen Prüfungsausschusses einen Betreuer oder eine Betreuerin zugewiesen.</p> <p>Bitte beachten Sie, dass die einzelnen Lehrstühle darüber hinaus noch weitere Anforderungen für eine Betreuungszusage stellen</p>



	können. Nur wenn Sie diese Anforderungen erfüllen, können Sie an diesen Lehrstühlen betreut werden. Bitte informieren Sie sich daher rechtzeitig auf den Internetseiten der einzelnen Lehrstühle.
Modulverantwortlicher/Modulverantwortliche	Alle Hochschullehrer/innen der Fakultät
Hochschullehrende der Lehrveranstaltungen	Alle Hochschullehrer/innen der Fakultät
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Bewertung der schriftlichen Arbeit durch zwei Gutachter/innen. Die Masterarbeit ist zuvor beim Prüfungsamt fristgerecht in zwei gebundenen Exemplaren und einer elektronischen Version abzuliefern. Die Masterarbeit muss mit einem Computer-Textverarbeitungsprogramm in Druckschrift erstellt und mit einem Titelblatt versehen sein. Die benutzte Literatur sowie sonstige Hilfsquellen sind vollständig anzugeben. Wörtliche oder dem Sinne nach dem Schrifttum entnommene Stellen sind unter Angabe der Quelle kenntlich zu machen. Die elektronische Version muss auf Plagiat überprüfbar sein. Der Abgabezeitpunkt wird aktenkundig gemacht. Bei der Abgabe der Masterarbeit haben die Studierenden in schriftlicher Form zu versichern, dass sie ihre Arbeit selbstständig verfasst und keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt und die Arbeit bisher oder gleichzeitig keiner anderen Prüfungsbehörde vorgelegt haben.</p> <p>Ist die Masterarbeit bestanden, findet ein öffentliches Abschlusskolloquium als mündliche Prüfung statt, an dem der oder die Studierende, der Betreuer oder die Betreuerin der Masterarbeit sowie ein zweiter Prüfer oder eine zweite Prüferin teilnehmen. In diesem Kolloquium hat der oder die Studierende die Ergebnisse seiner oder ihrer Arbeit zu präsentieren, in einen größeren Zusammenhang einzuordnen und gegen kritische Einwände zu verteidigen. Die Dauer des Kolloquiums beträgt ca. 25 Minuten.</p>
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Eigene empirische oder deduktive wissenschaftliche Arbeit
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	24/120